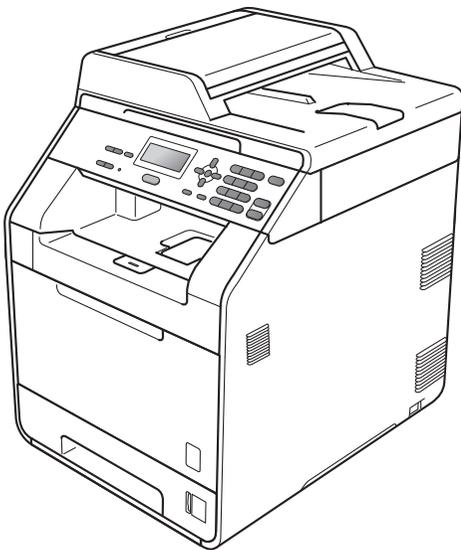


brother®

BENUTZERHANDBUCH - GRUNDFUNKTIONEN



DCP-9055CDN

Version A

GER/AUS/SWI-GER

Service-Information

Füllen Sie die folgenden Felder aus, damit Sie bei Bedarf jederzeit darauf zurückgreifen können:

Modell: DCP-9055CDN

Seriennummer: ¹ _____

Gekauft am: _____

Gekauft bei: _____

¹ Die Seriennummer finden Sie an der Rückseite des Gerätes. Bewahren Sie das Benutzerhandbuch und den Kaufbeleg sorgfältig auf als Nachweis für den Kauf des Gerätes bei Diebstahl, Feuerschäden oder Garantieanspruch.

Registrieren Sie Ihr Gerät schnell und bequem online unter

<http://www.brother.com/registration/>

Benutzerhandbücher und wo sie zu finden sind

Welches Handbuch?	Was beinhaltet es?	Wo ist es zu finden?
Sicherheitshinweise und Vorschriften	Lesen Sie bitte die Sicherheitshinweise, bevor Sie das Gerät in Betrieb nehmen.	Gedruckt / Im Karton
Installationsanleitung	Lesen Sie diese Anleitung zuerst. Folgen Sie den Anweisungen zur Inbetriebnahme des Gerätes und zur Installation der Treiber und Software entsprechend dem Betriebssystem und der Verbindungsart, die Sie verwenden.	Gedruckt / Im Karton
Benutzerhandbuch - Grundfunktionen	Lernen Sie die Grundfunktionen zum Kopieren und Scannen kennen und erfahren Sie, wie die Verbrauchsmaterialien ersetzt werden. Beachten Sie die Hinweise zur Problemlösung.	PDF-Datei / Dokumentations-CD-ROM / Im Karton
Benutzerhandbuch - Erweiterte Funktionen	Lernen Sie die erweiterten Funktionen kennen: Kopieren, Sicherheitsfunktionen und die Durchführung von regelmäßigen Wartungsarbeiten.	PDF-Datei / Dokumentations-CD-ROM / Im Karton
Software-Handbuch	Folgen Sie diesen Anweisungen zum Drucken, Scannen, Scannen im Netzwerk und zur Verwendung des Dienstprogramms Brother ControlCenter.	PDF-Datei / Dokumentations-CD-ROM / Im Karton
Netzwerkbegriffe	In diesem Handbuch finden Sie grundlegende Informationen zu den erweiterten Netzwerkfunktionen von Brother-Geräten sowie zu allgemeinen Netzwerkbegriffen und anderen gebräuchlichen Terminologien.	PDF-Datei / Dokumentations-CD-ROM / Im Karton
Netzwerkhandbuch	Dieses Handbuch enthält nützliche Informationen zu den LAN-Einstellungen sowie zu Sicherheitseinstellungen, die von Brother-Geräten verwendet werden. Sie finden hier auch Informationen zu den von Ihrem Gerät unterstützten Protokollen und ausführliche Hinweise zur Problemlösung.	PDF-Datei / Dokumentations-CD-ROM / Im Karton

Inhaltsverzeichnis

(BENUTZERHANDBUCH - GRUNDFUNKTIONEN)

1	Allgemeine Informationen	1
	Zur Verwendung dieses Handbuches.....	1
	In dieser Dokumentation verwendete Symbole und Konventionen	1
	Benutzerhandbuch - Erweiterte Funktionen, Software-Handbuch und Netzwerkhandbuch aufrufen.....	2
	Handbücher ansehen	2
	Zugang zum Brother-Support (Windows®).....	4
	Zugang zum Brother-Support (Macintosh)	4
	Funktionstastenfeld-Übersicht	6
	Daten-LED	8
	Lautstärke-Einstellungen	9
	Signalton-Lautstärke.....	9
2	Papier einlegen	10
	Papier oder andere Druckmedien einlegen	10
	Papier in die Standard-Papierzufuhr einlegen	10
	Papier in die Multifunktionszufuhr (MF-Zufuhr) einlegen	13
	Scanbereich.....	18
	Nicht bedruckbarer Bereich beim Drucken vom Computer aus	18
	Papiereinstellungen	19
	Druckmedium	19
	Papierformat.....	19
	Papierquelle für den Kopierbetrieb wählen.....	20
	Papierquelle für den Druckerbetrieb wählen	21
	Verwendbare Papiersorten und Druckmedien.....	21
	Empfohlenes Papier und Druckmedien	22
	Papiersorten und -formate	22
	Aufbewahren und Verwenden von Spezialpapier.....	24
3	Dokumente einlegen	27
	So legen Sie Dokumente ein	27
	Automatischen Vorlageneinzug (ADF) verwenden.....	27
	Vorlagenglas verwenden	28
4	Kopieren	29
	Kopien anfertigen.....	29
	Kopieren abbrechen	29
	Kopiereinstellungen	29
5	So drucken Sie vom Computer aus	30
	Dokument drucken.....	30

6	So scannen Sie auf einen Computer	31
	Ein Dokument als PDF-Datei mit ControlCenter4 (Windows®) scannen.....	31
	Tasteneinstellungen für SCANNER ändern.....	34
	Vor dem Scannen.....	34
	SCANNER-Tasteneinstellungen.....	34
	Mit der SCANNER-Taste scannen.....	36
A	Regelmäßige Wartung	37
	Verbrauchsmaterialien ersetzen.....	37
	Tonerkassette ersetzen.....	41
	Trommeleinheit ersetzen.....	47
	Transfereinheit ersetzen.....	55
	Toner-Abfallbehälter ersetzen.....	61
	Gerät reinigen und überprüfen.....	68
	Gehäuse des Gerätes reinigen.....	68
	Vorlagenglas reinigen.....	69
	Laserscanner-Fenster reinigen.....	70
	Koronadrähte reinigen.....	74
	Trommeleinheit reinigen.....	78
	Papiereinzugsrollen reinigen.....	85
	Kalibrierung.....	86
	Automatische Registrierung.....	87
	Manuelle Registrierung.....	87
	Frequenz (Farbkorrektur).....	87
B	Problemlösung	88
	Fehler- und Wartungsmeldungen.....	88
	Dokumentenstau oben im Vorlageneinzug.....	95
	Dokumentenstau unter der Vorlagenglas-Abdeckung.....	95
	Kleine Ausdrucke, die sich im Vorlageneinzug gestaut haben, entfernen.....	96
	Dokumentenstau an der Vorlagenausgabe.....	96
	Papierstau in der MF-Zufuhr.....	97
	Papierstau in Zufuhr 1 oder Zufuhr 2.....	98
	Papierstau im hinteren Teil des Gerätes.....	99
	Papierstau innen im Gerät.....	102
	Papierstau unter der Zufuhr 1.....	106
	Problemlösung.....	109
	Falls Probleme auftreten sollten.....	109
	Druckqualität verbessern.....	114
	Geräteinformationen.....	121
	Seriennummer anzeigen.....	121
	Reset-Funktionen.....	121
	Einstellungen des Gerätes zurücksetzen.....	121

C	Menü und Funktionen	122
	Benutzerfreundliche Bedienung.....	122
	So können Sie das Funktionsmenü aufrufen.....	122
	Funktionstabelle.....	123
	Texteingabe	133
D	Technische Daten	135
	Allgemein	135
	Dokumentengröße	137
	Druckmedien.....	138
	Kopierer	140
	Scanner	141
	Drucker	142
	Schnittstellen	143
	Systemvoraussetzungen	144
	Verbrauchsmaterialien.....	146
	Netzwerk (LAN)	147
E	Stichwortverzeichnis	148

Inhaltsverzeichnis

(BENUTZERHANDBUCH - ERWEITERTE FUNKTIONEN)

Das „Benutzerhandbuch - Erweiterte Funktionen“ erklärt die folgenden Funktionen. Sie können das „Benutzerhandbuch - Erweiterte Funktionen“ auf der Dokumentations-CD-ROM ansehen.

1 *Geräteeinstellungen*

Datenerhalt

Automatische Zeitumstellung

Sparmodi

LCD-Kontrast

Geräteeinstellungen

Netzwerk-Konfigurationsliste

2 *Funktionen sperren*

Benutzersperre 2.0

3 *Kopieren*

Kopiereinstellungen

Duplex-Kopie anfertigen (beidseitig kopieren)

A *Regelmäßige Wartung*

Gerät reinigen und überprüfen

Regelmäßig zu ersetzende Teile

Verpacken und Versenden des Gerätes

B *Optionales Zubehör*

Optionale Papierzufuhr (LT-300CL)

Speichererweiterung

C *Fachbegriffe*

D *Stichwortverzeichnis*



Zur Verwendung dieses Handbuches

Danke, dass Sie ein Brother-Gerät gekauft haben. Das Lesen dieses Handbuches hilft Ihnen, die Funktionen dieses Gerätes optimal zu nutzen.

In dieser Dokumentation verwendete Symbole und Konventionen

Die folgenden Symbole und Konventionen werden in dieser Dokumentation verwendet.

Fett	Fettdruck kennzeichnet Namen von Tasten des Gerätes oder von Optionen und Schaltflächen auf dem Computer-Bildschirm.
<i>Kursiv</i>	Kursive Schrift hebt wichtige Punkte hervor und verweist auf verwandte Themen.
Courier New	Text in Courier-New-Schrift kennzeichnet Anzeigen, die im Display des Gerätes erscheinen.

WARNUNG

WARNUNG weist auf eine potentiell gefährliche Situation hin, die bei Nichtvermeidung zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen kann.

VORSICHT

VORSICHT weist auf eine potentiell gefährliche Situation hin, die bei Nichtvermeidung zu leichten oder mittelschweren Verletzungen führen kann.

WICHTIG

WICHTIG weist auf eine potentiell gefährliche Situation hin, die zu Sachschäden oder zu Funktionsausfall des Gerätes führen kann.



Die Warnzeichen für elektrische Spannung warnen vor Stromschlaggefahr.



Das Symbol für heiße Oberflächen weist auf Teile des Gerätes hin, die heiß sind und daher nicht berührt werden sollen.



Hinweise informieren Sie, wie auf eine bestimmte Situation reagiert werden sollte, oder geben Ihnen hilfreiche Tipps zur beschriebenen Funktion.

Benutzerhandbuch - Erweiterte Funktionen, Software-Handbuch und Netzwerkhandbuch aufrufen

Dieses „Benutzerhandbuch - Grundfunktionen“ beschreibt nicht alle Funktionen Ihres Gerätes, wie zum Beispiel die Verwendung der erweiterten Kopier-, Drucker-, Scanner- und Netzwerkfunktionen. Wenn Sie ausführliche Informationen über diese Funktionen erhalten möchten, lesen Sie das **Benutzerhandbuch - Erweiterte Funktionen**, das **Software-Handbuch**, das Handbuch **Netzwerkbegriffe** und das **Netzwerkhandbuch**, die sich auf der Dokumentations-CD-ROM befinden.

Handbücher ansehen

- 1 Schalten Sie den Computer ein. Legen Sie die Dokumentations-CD-ROM in das CD-ROM-Laufwerk ein.

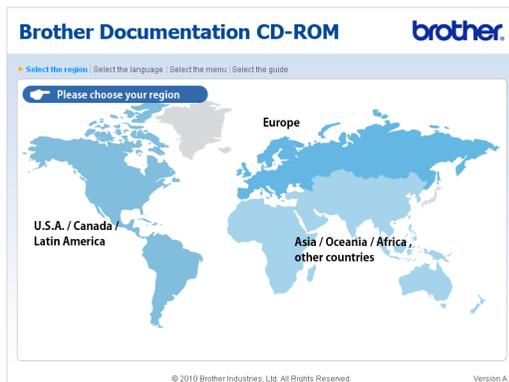


Hinweis

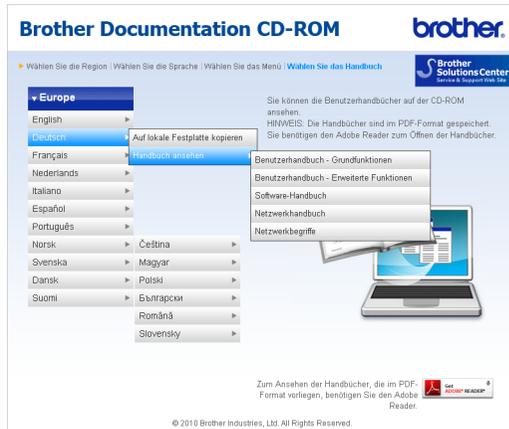
(Windows®-Nutzer) Wenn der Bildschirm nicht automatisch erscheint, doppelklicken Sie unter **Arbeitsplatz (Computer)** auf das CD-ROM-Symbol und doppelklicken Sie dann auf **index.html**.

- 2 (Macintosh-Nutzer) Doppelklicken Sie auf das CD-ROM-Symbol und doppelklicken Sie dann auf **index.html**.

- 3 Klicken Sie auf Ihr Land.



- 4 Zeigen Sie auf Ihre Sprache, zeigen Sie auf **Handbuch ansehen** und klicken Sie dann auf das Handbuch, das Sie lesen möchten.



**Hinweis**

- (Nur für Windows®-Nutzer)
Möglicherweise zeigt Ihr Webbrowser eine gelbe Leiste am oberen Rand der Seite, die eine Sicherheitswarnung zu ActiveX-Steurelementen enthält. Um die Seite korrekt anzeigen zu lassen, klicken Sie auf die Leiste, dann auf **Geblockte Inhalte zulassen...** und klicken Sie anschließend im Dialogfeld mit der Sicherheitswarnung auf **Ja**.
- (Nur Windows®-Nutzer)¹ Um schnelleren Zugriff zu erhalten, können Sie alle Benutzer-Dokumentationen im PDF-Format in einen lokalen Ordner auf Ihrem Computer kopieren. Zeigen Sie auf Ihre Sprache und klicken Sie dann auf **Auf lokale Festplatte kopieren**.

¹ Microsoft® Internet Explorer® 6.0 oder höher.

**Hinweis**

Der Presto! PageManager muss vor der Verwendung heruntergeladen und installiert werden. Weitere Informationen dazu finden Sie unter *Zugang zum Brother-Support (Macintosh)* auf Seite 4.

- Das vollständige Presto! PageManager-Benutzerhandbuch kann über die Hilfe der Presto! PageManager-Anwendung angesehen werden.

Beschreibung der Netzwerkeinrichtung

Das Gerät kann an ein verkabeltes Netzwerk angeschlossen werden. Grundlegende Schritte zur Einrichtung des Gerätes finden Sie in der *Installationsanleitung*. Weitere Informationen zur Einrichtung im Netzwerk finden Sie im *Netzwerkhdbuch* auf der Dokumentations-CD-ROM.

Beschreibung der Scanner-Funktionen

Es gibt verschiedene Möglichkeiten, Vorlagen zu scannen. Hier können Sie Informationen finden:

Software-Handbuch

- *Scannen*
- *ControlCenter*
- *Scannen im Netzwerk*

Kurzanleitungen von ScanSoft™**PaperPort™ 12SE mit OCR****(Windows®)**

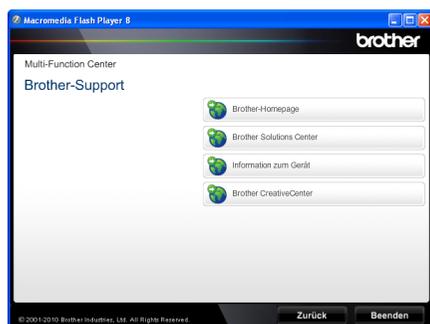
- Die vollständigen Kurzanleitungen von ScanSoft™ PaperPort™ 12SE mit OCR (Texterkennung) können über die Hilfe von ScanSoft™ PaperPort™ 12SE aufgerufen werden.

Presto! PageManager-Handbuch (Macintosh)

Zugang zum Brother-Support (Windows®)

Auf der Installations-CD-ROM finden Sie alle Kontaktdaten, die Sie benötigen, wie Web-Support (Brother Solutions Center).

- Klicken Sie auf **Brother-Support** im Hauptmenü. Das folgende Fenster erscheint:



- Um unsere Website aufzurufen (<http://www.brother.com/>), klicken Sie auf **Brother-Homepage**.
- Um die neuesten Produkt- und Supportinformationen aufzurufen (<http://solutions.brother.com/>), klicken Sie auf **Brother Solutions Center**.
- Um unsere Website zum original Brother Verbrauchsmaterial zu besuchen (<http://www.brother.com/original/>), klicken Sie auf **Information zum Gerät**.
- Um zum Brother CreativeCenter zu gelangen (<http://www.brother.com/creativecenter/>), wo Sie KOSTENLOSE Fotoprojekte und druckbare Downloads finden, klicken Sie auf **Brother CreativeCenter**.
- Um zur Hauptseite zurückzugelangen, klicken Sie auf **Zurück** oder zum Verlassen auf **Beenden**.

Zugang zum Brother-Support (Macintosh)

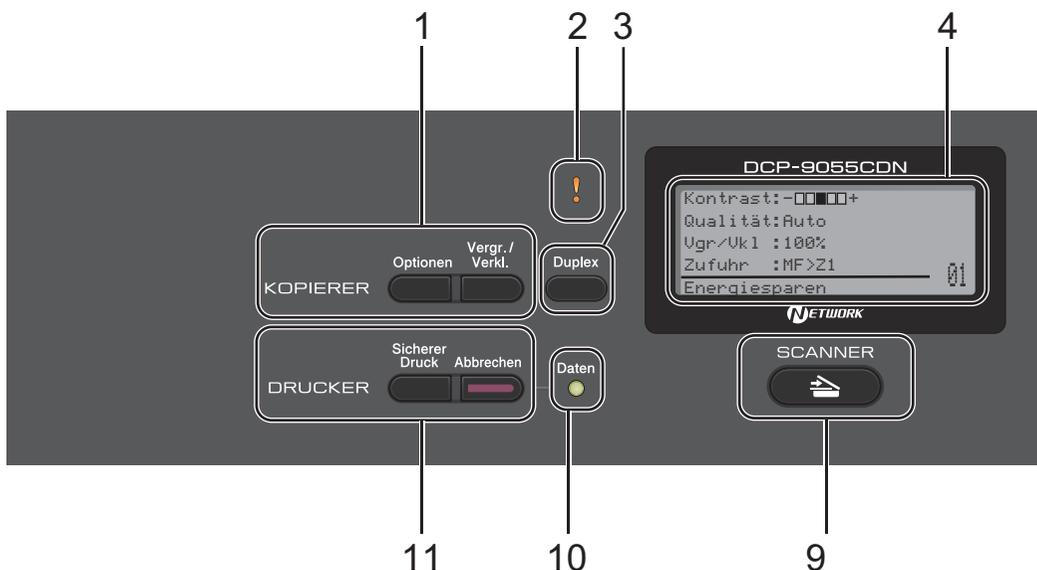
Auf der Installations-CD-ROM finden Sie alle Kontaktdaten, die Sie benötigen, wie Web-Support (Brother Solutions Center).

- Doppelklicken Sie auf das Symbol **Brother-Support**. Das folgende Fenster erscheint:



- Klicken Sie auf **Presto! PageManager**, um den Presto! PageManager herunterzuladen und zu installieren.
- Um Ihr Gerät auf der Brother-Seite zur Produktregistrierung (<http://www.brother.com/registration/>) zu registrieren, klicken Sie auf **Online-Registrierung**.
- Um die neuesten Produkt- und Supportinformationen aufzurufen (<http://solutions.brother.com/>), klicken Sie auf **Brother Solutions Center**.
- Um unsere Website zum original Brother Verbrauchsmaterial zu besuchen (<http://www.brother.com/original/>), klicken Sie auf **Information zum Gerät**.

Funktionstastenfeld-Übersicht



1 KOPIERER-Tasten:

Optionen

Sie können einfach und schnell Kopiereinstellungen temporär für die nächste Kopie ändern.

Vergr./Verkl.

Zum Vergrößern und Verkleinern von Kopien.

2 Fehler-LED

Blinkt orange, wenn im Display ein Fehler oder eine wichtige Statusmeldung angezeigt wird.

3 Duplex

Sie können Duplex wählen, um auf beide Seiten des Papiers zu kopieren.

4 Display (LCD - Flüssigkristallanzeige)

Zeigt Funktionen und Bedienungshinweise zur einfachen Verwendung des Gerätes an.

5 Storno

Zum Löschen eingegebener Daten oder zum Abbrechen der aktuellen Einstellung.

Menü

Zum Aufrufen des Funktionsmenüs.

OK

Zum Speichern der gewählten Einstellungen.

Auswahl-Tasten:

◀ oder ▶

Zum Zurück- oder Vorbewegen in einer Menüauswahl.

▲ oder ▼

Drücken Sie diese Tasten, um durch die Menüs und Optionen zu blättern.

6 Zifferntasten

Verwenden Sie diese Tasten zur Eingabe von Text.

7 Stopp

Zum Abbrechen einer Funktion oder zum Verlassen eines Menüs.

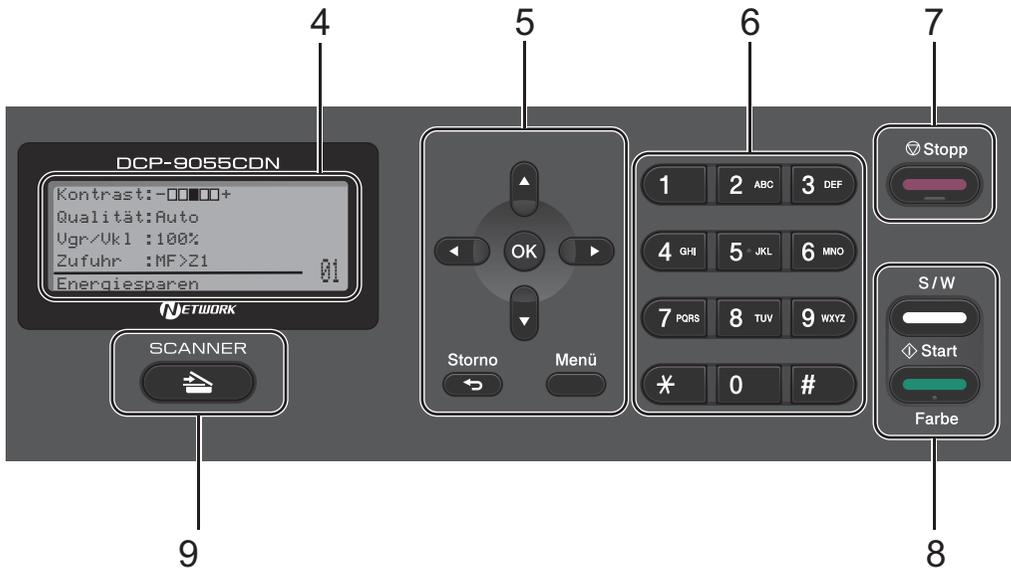
8 Start:

Farbe

Zum Anfertigen einer Farbkopie.

S/W

Zum Anfertigen einer Schwarzweiß-Kopie.



9 SCANNER:

SCANNER

Zum Einschalten des Scannerbetriebs.

10 Daten-LED

Die LED blinkt je nach Gerätestatus.

11 DRUCKER -Tasten:

Sicherer Druck

Sie können die im Speicher gesicherten Daten ausdrucken, wenn Sie Ihr vierstelliges Kennwort eingeben. (Weitere Informationen zur Verwendung der Sicherer-Druck-Taste finden Sie im *Software-Handbuch*.)

Wenn Sie die Benutzersperre verwenden, können Sie zwischen den einzelnen Nutzern wechseln, indem Sie die Taste ◀ gedrückt halten und dann die Taste **Sicherer Druck** drücken. (Siehe *Benutzersperre 2.0* in *Kapitel 2* im *Benutzerhandbuch - Erweiterte Funktionen*.)

Abbrechen

Zum Abbrechen eines Druckauftrages und zum Löschen der Druckdaten im Speicher des Gerätes. Um mehrere Druckaufträge abzuberechnen, halten Sie diese Taste so lange gedrückt, bis im Display `Druckstorno:alle` angezeigt wird.

Daten-LED

Die **Daten-LED** (Leuchtdiode) blinkt je nach Gerätestatus.



LED	Gerätestatus	Beschreibung
○	Bereitschaftsmodus	Das Gerät ist druckbereit, das Gerät hat zum Energiesparmodus umgeschaltet, es befinden sich keine zu druckenden Daten im Gerät oder das Gerät ist ausgeschaltet.
☀ Grün (blinkt)	Datenempfang	Das Gerät empfängt Daten vom Computer, verarbeitet Daten im Speicher oder druckt Daten.
● Grün	Restdaten im Speicher	Es befinden sich noch Druckdaten im Speicher des Gerätes.

Lautstärke- Einstellungen

Signalton-Lautstärke

Wenn der Signalton eingeschaltet wurde, ist er zu hören, wenn Sie eine Taste drücken oder wenn ein Fehler auftritt. Sie können eine Einstellung zwischen **Laut** und **Aus** wählen.

- 1 Drücken Sie **Menü**, **1**, **2**.
- 2 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Aus**, **Leise**, **Normal** oder **Laut** zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 3 Drücken Sie **Stopp**.

2

Papier einlegen

Papier oder andere Druckmedien einlegen

Das Gerät kann Papier aus der Standard-Papierzufuhr, der optionalen unteren Papierzufuhr oder der Multifunktionszufuhr einziehen.

Beachten Sie die folgenden Hinweise zum Einlegen des Papiers in die Zufuhr:

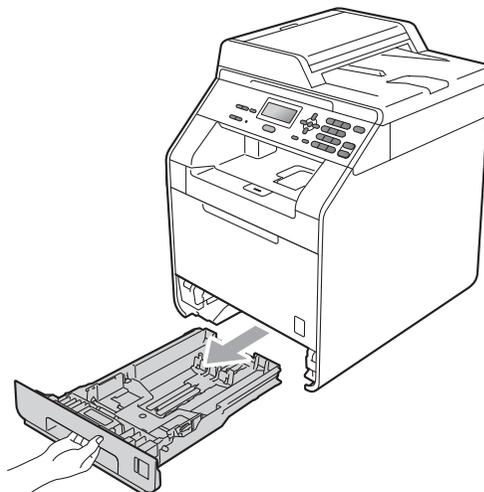
- Wenn Ihr Anwendungsprogramm die Auswahl einer Papiergröße im Druckmenü unterstützt, können Sie diese Auswahl über das Programm vornehmen. Wenn das Anwendungsprogramm dies nicht unterstützt, können Sie die Papiergröße im Druckertreiber oder über das Funktionstastenfeld einstellen.

Papier in die Standard-Papierzufuhr einlegen

Sie können bis zu 250 Blatt in Zufuhr 1 und 500 Blatt in Zufuhr 2 einlegen. Der Papierstapel darf die Markierung für die maximale Stapelhöhe (▼▼▼) an der seitlichen Papierführung nicht überschreiten. (Informationen zum empfohlenen Papier finden Sie unter *Kapazität der Papierzuführungen* auf Seite 23.)

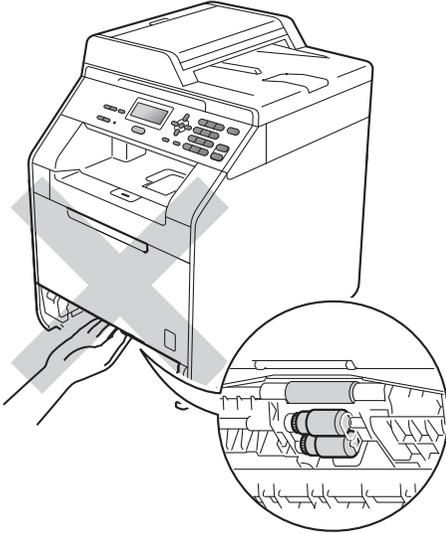
Drucken auf Normalpapier, dünnes Papier oder Recyclingpapier aus der Standard-Papierzufuhr

- 1 Ziehen Sie die Papierkassette ganz aus dem Gerät heraus.

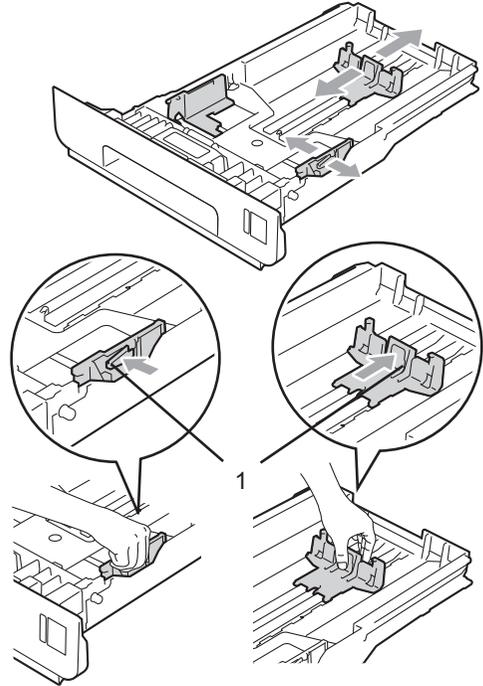


! WARNUNG

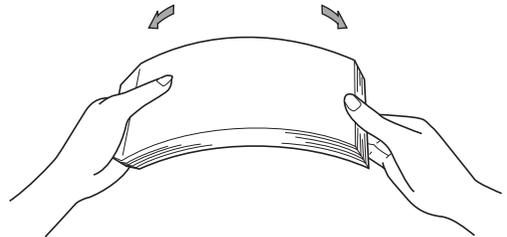
Berühren Sie NICHT die in der Abbildung schattierten Bereiche. Die Rollen drehen sich eventuell mit hoher Geschwindigkeit.



- 2 Halten Sie den grünen Hebel der jeweiligen Papierführung (1) gedrückt und verschieben Sie die Papierführungen entsprechend dem Papierformat, das Sie einlegen möchten. Achten Sie darauf, dass die Papierführungen fest in den Aussparungen einrasten.



- 3 Fächern Sie den Papierstapel gut auf, um Papierstaus und Fehler beim Einzug zu vermeiden.

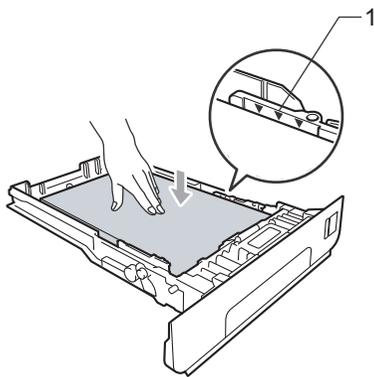


4 Legen Sie Papier in die Kassette ein und beachten Sie dabei:

- Das Papier muss sich unterhalb der Markierung für die maximale Stapelhöhe (▼▼▼) (1) befinden.

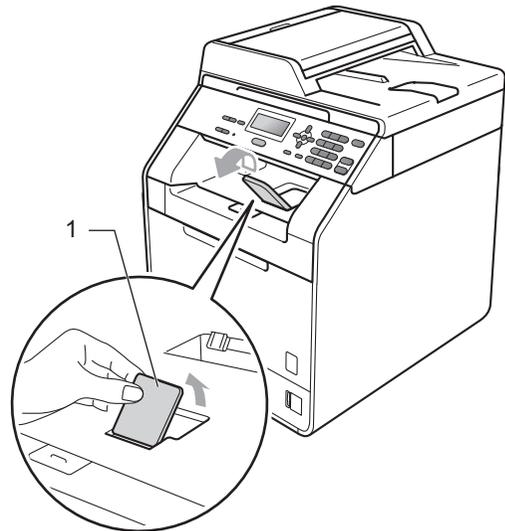
Wenn die Papierkassette zu voll ist, können Papierstaus entstehen.

- Die zu bedruckende Seite muss nach unten zeigen.
- Die Papierführungen müssen den Papierstapel berühren, damit das Papier richtig eingezogen werden kann.



5 Schieben Sie die Papierkassette wieder fest in das Gerät ein. Vergewissern Sie sich, dass sie vollständig in das Gerät eingesetzt ist.

6 Klappen Sie die Papierstütze (1) hoch, damit das Papier nicht aus dem Papierausgabefach herausfällt, oder nehmen Sie jede Seite sofort nachdem sie ausgegeben wurde aus dem Gerät.

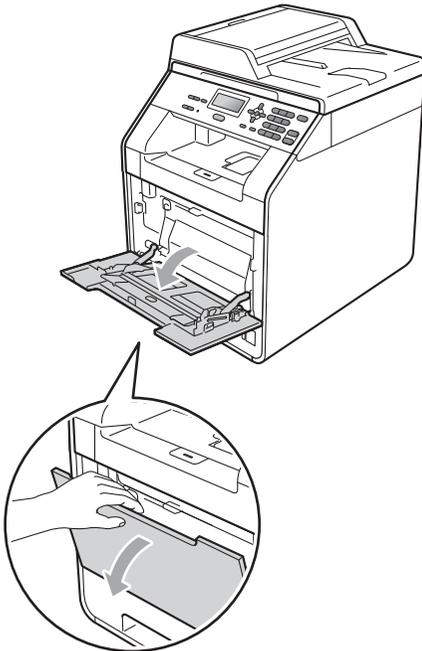


Papier in die Multifunktionszufuhr (MF-Zufuhr) einlegen

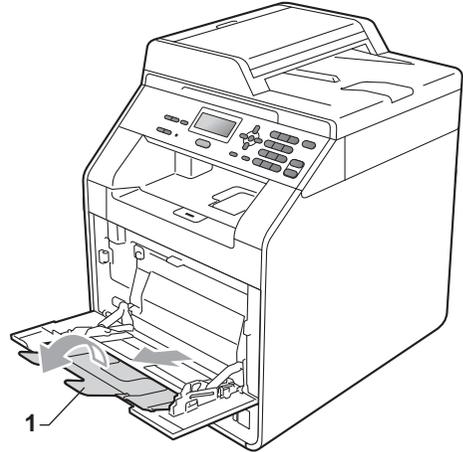
Sie können bis zu 3 Umschläge oder andere besondere Druckmedien in die MF-Zufuhr einlegen oder bis zu 50 Blatt Normalpapier. Verwenden Sie diese Zufuhr, um auf dickes Papier, Briefpapier, Etiketten oder Umschläge zu drucken oder zu kopieren. (Informationen zum empfohlenen Papier finden Sie unter *Kapazität der Papierzuführungen* auf Seite 23.)

Drucken auf Normalpapier, Briefpapier, Etiketten oder Glanzpapier aus der MF-Zufuhr

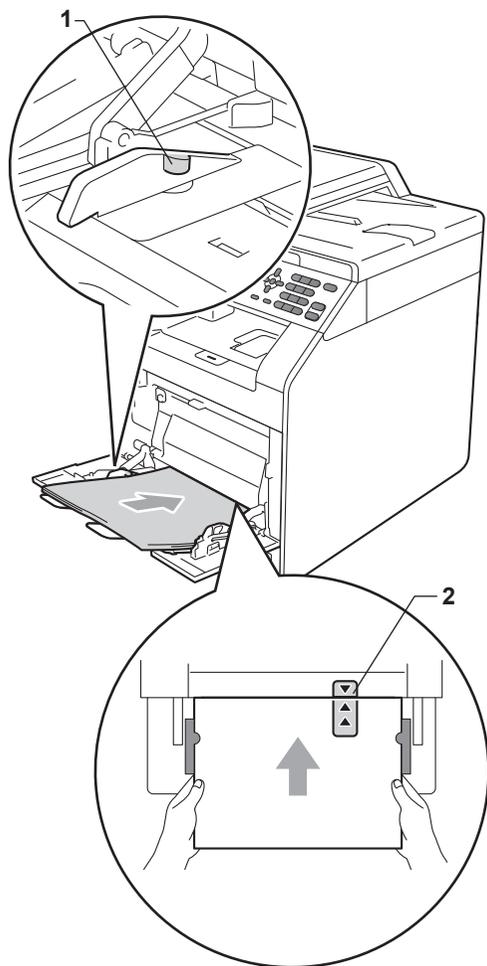
- 1 Öffnen Sie die MF-Zufuhr und klappen Sie sie vorsichtig herunter.



- 2 Ziehen Sie die Papierstütze der MF-Zufuhr aus und klappen Sie die Verlängerung (1) aus.



- 3 Legen Sie Papier in die MF-Zufuhr ein und beachten Sie dabei:
- Das Papier muss sich unterhalb der Markierung für die maximale Stapelhöhe (1) befinden.
 - Die Papierkante muss sich zwischen den Pfeilen (2) befinden.
 - Das Papier muss mit der zu bedruckenden Seite nach oben und der Oberkante (Einzugskante) zuerst eingelegt werden.



 **Hinweis**

Wenn Sie Glanzpapier verwenden, sollten Sie nur ein einzelnes Blatt in die MF-Zufuhr einlegen, um einen Papierstau zu vermeiden.

- 4 Klappen Sie die Papierstütze des Papierausgabefaches hoch, damit das Papier nicht aus dem Papierausgabefach rutscht, oder nehmen Sie jede Seite sofort nachdem sie ausgegeben wurde aus dem Gerät.

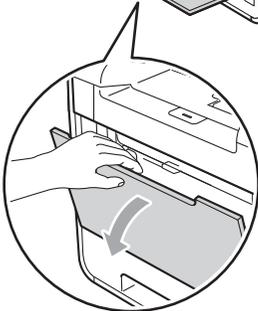


Drucken auf Umschläge und dickes Papier aus der MF-Zufuhr

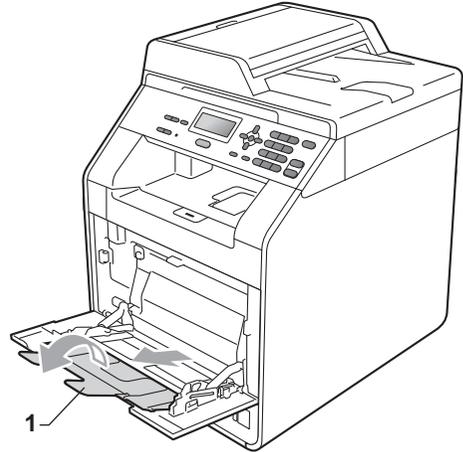
Vor dem Einlegen sollten Sie die Ecken und Kanten der Umschläge möglichst flach zusammendrücken.



- 1 Öffnen Sie die MF-Zufuhr und klappen Sie sie vorsichtig herunter.



- 2 Ziehen Sie die Papierstütze der MF-Zufuhr aus und klappen Sie die Verlängerung (1) aus.

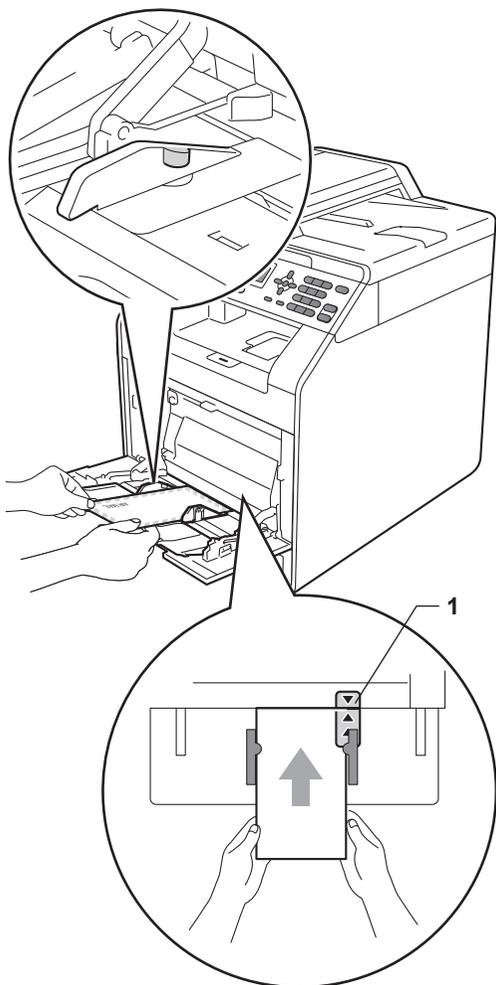


- 3 Klappen Sie die Papierstütze des Papierausgabefaches hoch, damit Umschläge und dickes Papier nicht aus dem Papierausgabefach rutschen. Wenn die Papierstütze des Papierausgabefaches nicht hochgeklappt ist, nehmen Sie jeden Umschlag sofort nachdem er ausgegeben wurde aus dem Gerät.

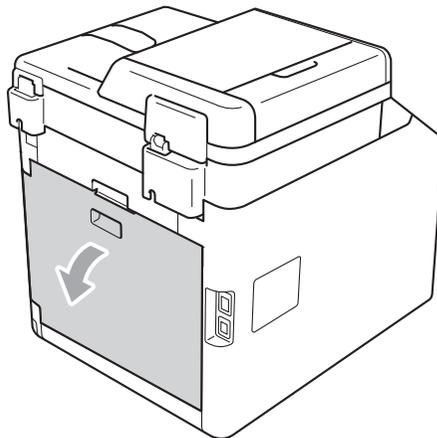


4 Sie können bis zu 3 Umschläge oder bis zu 25 Blatt eines dicken Papiers (163 g/m²) in die MF-Zufuhr einlegen. Wenn Sie mehr Umschläge oder Papier einlegen, kann dies einen Papierstau verursachen. Stellen Sie Folgendes sicher:

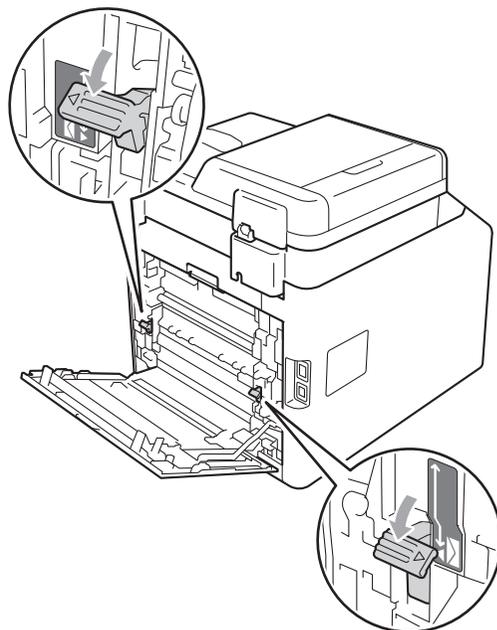
- Die obere Umschlagkante muss sich zwischen den Pfeilen (1) befinden.
- Die zu bedruckende Seite muss nach oben zeigen.



5 Öffnen Sie die hintere Abdeckung (Papierausgabe mit Druckseite oben).



6 Ziehen Sie die beiden grauen Hebel an der linken und rechten Seite des Gerätes nach unten in die Position für Umschläge, wie in der folgenden Abbildung gezeigt.



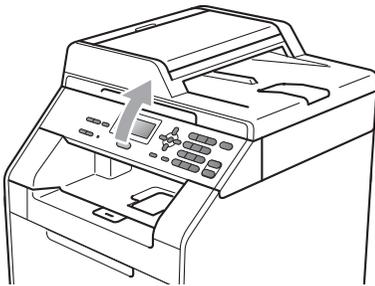
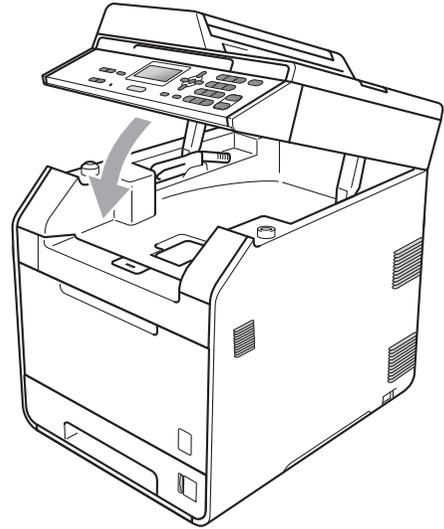
- 7 Schließen Sie die hintere Abdeckung.
- 8 Senden Sie die Druckdaten zum Gerät.
- 9 Wenn der Druckvorgang abgeschlossen ist, öffnen Sie die hintere Abdeckung und stellen Sie die beiden grauen Hebel, die in Schritt 6 nach unten gestellt wurden, in ihre ursprüngliche Position zurück.



Hinweis

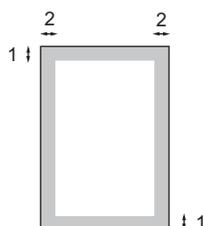
- Nehmen Sie jeden Umschlag sofort nach dem Bedrucken aus dem Gerät, um einen Papierstau zu vermeiden.
- Wenn sich dickes Papier während des Druckens wellt, legen Sie nur ein Blatt in die MF-Zufuhr ein und öffnen Sie die hintere Abdeckung (hinteres Ausgabefach), damit das Papier am hinteren Ausgabefach ausgegeben wird.
- Sie können kleinformatige Ausdrücke leichter aus dem Papierausgabefach nehmen, wenn Sie den Gehäusedeckel mit beiden Händen anheben, wie in der Abbildung gezeigt.

- Sie können das Gerät auch bei angehobenem Gehäusedeckel weiter verwenden. Um den Gehäusedeckel zu schließen, drücken Sie ihn mit beiden Händen nach unten.



Scanbereich

Die Abbildungen unten zeigen die nicht scanbaren Bereiche.



Dokumentengröße	Oben (1) Unten (1)	Links (2) Rechts (2)
Letter	4 mm	3,96 mm
A4	4 mm	2 mm



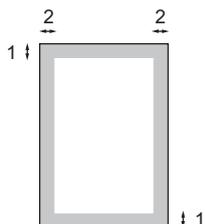
Hinweis

Der oben gezeigte nicht scanbare Bereich ist beim Erstellen einer einzelnen Kopie bzw. einer 1:1-Kopie auf A4-Papier gültig. Der nicht scanbare Bereich ändert sich mit dem Papierformat.

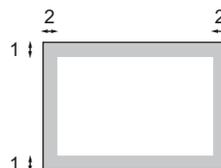
Nicht bedruckbarer Bereich beim Drucken vom Computer aus

Bei Verwendung des Druckertreibers ist der bedruckbare Bereich wie unten gezeigt kleiner als die Papiergröße. Die Abbildungen unten zeigen die nicht bedruckbaren Bereiche.

Hochformat



Querformat



	Windows®-Druckertreiber und Macintosh-Druckertreiber BRScript-Druckertreiber für Windows® und Macintosh
1	4,23 mm
2	4,23 mm



Hinweis

Der nicht bedruckbare Bereich kann je nach Papiergröße und verwendetem Druckertreiber variieren. Der oben abgebildete nicht bedruckbare Bereich gilt für das A4-Papierformat.

Papiereinstellungen

Druckmedium

Stellen Sie das Gerät auf das Druckmedium ein, das Sie verwenden möchten. Dadurch erhalten Sie die beste Druckqualität.

1 Sie haben die folgenden Möglichkeiten:

- Um das Druckmedium für MF-Zuf. einzustellen, drücken Sie **Menü, 1, 1, 1, 1**.
- Um das Druckmedium für Zufuhr 1 einzustellen, drücken Sie **Menü, 1, 1, 1, 2**.
- Um das Druckmedium für Zufuhr 2¹ einzustellen, drücken Sie **Menü, 1, 1, 1, 3**, sofern die optionale Papierzufuhr installiert ist.

¹ Zufuhr 2 wird nur angezeigt, wenn die optionale Zufuhr installiert ist.

2 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um Dünnes Papier, Normal, Dickes Papier, Dickeres Papier, Recyclingpapier oder Glanzpapier zu wählen. Drücken Sie **OK**.

3 Drücken Sie **Stopp**.



Hinweis

Sie können Glanzpapier für MF-Zuf. wählen.

Papierformat

Zum Kopieren können zehn verschiedene Papierformate verwendet werden: A4, Letter, Legal, Executive, A5, A5 L, A6, B5, B6 und Folio (8,5 × 13 Zoll).

Wenn das Papierformat gewechselt wird, sollten Sie auch die Papierformat-Einstellung ändern, damit das Gerät das Dokument an die Papiergröße anpassen kann.

1 Sie haben die folgenden Möglichkeiten:

- Um das Papierformat für MF-Zuf. einzustellen, drücken Sie **Menü, 1, 1, 2, 1**.
- Um das Papierformat für Zufuhr 1 einzustellen, drücken Sie **Menü, 1, 1, 2, 2**.
- Um das Papierformat für Zufuhr 2¹ einzustellen, drücken Sie **Menü, 1, 1, 2, 3**, sofern die optionale Papierzufuhr installiert ist.

¹ Zufuhr 2 wird nur angezeigt, wenn die optionale Zufuhr installiert ist.

2 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um A4, Letter, Legal, Executive, A5, A5 (Q), A6, B5, B6, Folio oder Beliebig zu wählen. Drücken Sie **OK**.

3 Drücken Sie **Stopp**.

**Hinweis**

- Die Option **Beliebig** wird nur angezeigt, wenn die MF-Zufuhr gewählt ist.
- Wenn für die MF-Zufuhr **Beliebig** eingestellt ist: Sie müssen als **Papierquelle Nur MF-Zufuhr** wählen. Die **Papierformat-Einstellung Beliebig** kann für die MF-Zufuhr nicht verwendet werden, wenn N-auf-1-Kopien angefertigt werden. Sie müssen in diesem Fall ein anderes Papierformat für die MF-Zufuhr einstellen.
- Die Formate **A5 (Q)** und **A6** stehen für **Zufuhr 2** nicht zur Verfügung.

Papierquelle für den Kopierbetrieb wählen

Sie können wählen, welche Papierzufuhr vorrangig zum Kopieren verwendet wird.

Wenn Sie **Nur Zufuhr 1**,

Nur MF-Zufuhr oder **Nur Zufuhr 2**¹ wählen, zieht das Gerät Papier nur aus dieser Zufuhr ein. Wenn die gewählte Zufuhr leer ist, wird **Kein Papier** im Display angezeigt. Legen Sie Papier in die leere Zufuhr ein.

Um die Einstellung der Papierquelle zu ändern, gehen Sie wie folgt vor:

- 1 Drücken Sie **Menü, 1, 4, 1**.
- 2 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Nur Zufuhr 1**, **Nur Zufuhr 2**¹, **Nur MF-Zufuhr**, **MF>Z1>Z2**¹ oder **Z1>Z2**¹**>MF** zu wählen. Drücken Sie **OK**.

¹ Nur **Zufuhr 2** bzw. **Z2** wird nur angezeigt, wenn die optionale Zufuhr installiert ist.

- 3 Drücken Sie **Stopp**.

**Hinweis**

- Wenn Dokumente in den Vorlageneinzug eingelegt wurden und **MF>Z1>Z2** oder **Z1>Z2>MF** gewählt ist, sucht das Gerät automatisch nach der Zuführung mit dem am besten geeigneten Papier und zieht das Papier aus dieser ein. Wenn in keine Zufuhr passendes Papier eingelegt ist, wird Papier aus der Zufuhr mit der höheren Priorität eingezogen.
- Bei Verwendung des Vorlagenglases wird stets aus der Zufuhr mit der höheren Priorität eingezogen, auch wenn sich passenderes Papier in einer anderen Zufuhr befindet.

Papierquelle für den Druckerbetrieb wählen

Sie können wählen, welche Papierzufuhr vorrangig zum Drucken vom Computer aus verwendet wird.

- 1 Drücken Sie **Menü**, **1**, **4**, **2**.
- 2 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um Nur Zufuhr 1, Nur Zufuhr 2¹, Nur MF-Zufuhr, MF>Z1>Z2¹ oder Z1>Z2¹>MF zu wählen. Drücken Sie **OK**.

¹ Nur Zufuhr 2 bzw. Z2 wird nur angezeigt, wenn die optionale Zufuhr installiert ist.
- 3 Drücken Sie **Stopp**.

Verwendbare Papiersorten und Druckmedien

Die Druckqualität kann je nach verwendeter Papiersorte unterschiedlich sein.

Sie können die folgenden Druckmedien verwenden: Dünnes Papier, Normalpapier, Dickes Papier, Briefpapier, Recyclingpapier, Glanzpapier, Etiketten oder Umschläge.

Damit Sie die besten Resultate erhalten, sollten Sie die folgenden Hinweise beachten:

- Legen Sie NICHT verschiedene Papiersorten gleichzeitig ein, weil dies Einzugsfehler oder Papierstaus verursachen könnte.
- Für einen fehlerfreien Druck müssen Sie die Papiergröße in der Software entsprechend dem eingelegten Papier einstellen.
- Berühren Sie die bedruckte Seite des Papiers nicht direkt nach dem Drucken.
- Bevor Sie eine große Menge Papier kaufen, sollten Sie einige Papiersorten auf ihre Eignung prüfen.

Empfohlenes Papier und Druckmedien

Druckmedium	Bezeichnung
Normalpapier	Xerox Premier TCF 80 g/m ² Xerox Business 80 g/m ²
Recyclingpapier	Xerox Recycled Supreme 80 g/m ²
Etiketten	Avery Laseretiketten L7163
Umschlag	Antalis River-Serie (DL)
Glanzpapier	International Paper Rey Color Laser Gloss 140 g/m ² A4

Papiersorten und -formate

Das Gerät kann Papier aus der Standard-Papierzufuhr, der Multifunktionszufuhr oder der optionalen unteren Papierzufuhr einziehen.

Die Papierzuführungen werden in diesem Handbuch und im Druckertreiber wie folgt bezeichnet:

Zufuhr und optionale Zufuhr	Name
Standard-Papierzufuhr	Zuführung 1
Multifunktionszufuhr	MF-Zuführung
Optionale untere Papierzufuhr	Zuführung 2

Kapazität der Papierzuführungen

	Papiergröße	Druckmedien	Anzahl Blatt
Papierzufuhr (Zuführung 1)	A4, Letter, Legal, B5, Executive, A5, A5 (Lange Kante), A6, B6, Folio ¹	Normalpapier, dünnes Papier und Recyclingpapier	Bis zu 250 [80 g/m ²]
Multifunktionszufuhr (MF-Zuführung)	Breite: 69,8 bis 216 mm Länge: 116 bis 406,4 mm	Normalpapier, dünnes Papier, dickes Papier, dickeres Papier, Briefpapier, Recyclingpapier, Umschläge, Etiketten und Glanzpapier	50 Blatt [80 g/m ²] 3 Umschläge 1 Blatt Glanzpapier
Optionale untere Papierzufuhr (Zuführung 2)	A4, Letter, Legal, B5, Executive, A5, B6, Folio ¹	Normalpapier, dünnes Papier und Recyclingpapier	Bis zu 500 [80 g/m ²]

¹ Folio-Format: 215,9 mm x 330,2 mm

Empfohlene Papierspezifikationen

Papier, das den folgenden Angaben entspricht, ist für dieses Gerät geeignet.

Grundgewicht	75 bis 90 g/m ²
Stärke	80-110 µm
Rauheit	Höher als 20 Sek.
Steifigkeit	90-150 cm ³ /100
Faserrichtung	Schmalbahn
Volumenwiderstand	10e ⁹ -10e ¹¹ Ohm
Oberflächenwiderstand	10e ⁹ -10e ¹² Ohm-cm
Füllstoff	CaCO ₃ (neutral)
Aschegehalt	Unter 23 Gew.-%
Helligkeit	Höher als 80%
Lichtundurchlässigkeit	Höher als 85 %

- Verwenden Sie nur Papier, das für Normalpapier-Kopierer geeignet ist.
- Das Papiergewicht sollte zwischen 75 und 90 g/m² liegen.
- Verwenden Sie Schmalbahn-Papier mit einem neutralen pH-Wert und einem Feuchtigkeitsgehalt von ca. 5 %.
- Dieses Gerät kann Recyclingpapier, das der Norm DIN 19309 entspricht, verwenden.

Aufbewahren und Verwenden von Spezialpapier

Das Gerät kann die meisten Arten von Kopier- und Briefpapier bedrucken. Manche Papiereigenschaften können sich jedoch auf die Druckqualität und die Zuverlässigkeit der Papierhandhabung auswirken. Deshalb sollten Sie Papier vor dem Kauf größerer Mengen zuerst testen. Lagern Sie das Papier in der verschlossenen Originalverpackung. Das Papier muss gerade liegen und vor Feuchtigkeit, direkter Sonneneinstrahlung und Hitze geschützt sein.

Einige wichtige Hinweise zur Auswahl des Papiers:

- Verwenden Sie KEIN Inkjet-Papier, weil dadurch Papierstaus und Schäden am Gerät auftreten können.
- Bei vorbedrucktem Papier müssen Farben verwendet worden sein, die der von der Fixiereinheit erzeugten Temperatur (200 °C) standhalten.
- Bei der Verwendung von Briefpapier, Papier mit rauer Oberfläche, faltigem Papier oder zerknittertem Papier kann die Druckqualität beeinträchtigt werden.
- Wenn Sie Glanzpapier verwenden, sollten Sie nur ein einzelnes Blatt in die MF-Zufuhr einlegen, um einen Papierstau zu vermeiden.

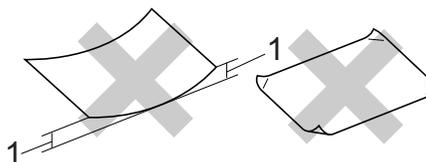
Zu vermeidendes Papier

! WICHTIG

Manche Papierarten können Probleme verursachen oder das Gerät beschädigen.

Verwenden Sie NICHT:

- stark strukturiertes Papier
- extrem glattes oder glänzendes Papier
- gebogenes oder gewelltes Papier



1 Eine Wellung von 2 mm oder mehr kann Papierstaus verursachen.

- beschichtetes oder mit einem chemischen Überzug versehenes Papier
- beschädigtes, zerknittertes oder gefaltetes Papier
- Papier mit einem höheren Gewicht als in diesem Handbuch empfohlen
- geheftetes oder geklammertes Papier
- mit Niedrigtemperatur-Farben oder thermografisch hergestellte Briefköpfe
- mehrlagiges Papier oder Durchschreibepapier
- Inkjet-Papier für Tintenstrahlgeräte

Wenn Sie eine der aufgelisteten Papierarten verwenden, kann Ihr Gerät beschädigt werden. Solche Schäden sind von den Brother Garantie- oder Serviceleistungen ausgeschlossen.

Umschläge

Die meisten für Laserdrucker entwickelten Umschläge sind für Ihr Gerät geeignet. Einige Umschläge können jedoch aufgrund ihrer Eigenschaften zu Problemen beim Einzug oder der Druckqualität führen. Geeignete Umschläge haben gerade, gut gefalzte Kanten und sind an den Einzugskanten nicht dicker als zwei Blatt Papier. Die Umschläge sollten flach aufliegen. Gefütterte oder zu dünne Umschläge sind nicht geeignet. Kaufen Sie Umschläge guter Qualität und weisen Sie den Lieferanten darauf hin, dass die Umschläge mit einem Lasergerät bedruckt werden sollen.

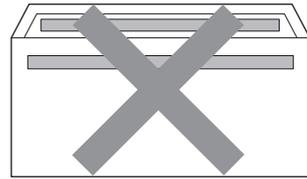
Sie sollten mit einem Umschlag einen Testdruck durchführen und prüfen, ob Sie das gewünschte Ergebnis erhalten.

Zu vermeidende Umschläge

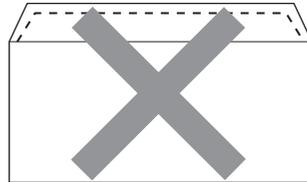
! WICHTIG

Verwenden Sie NICHT:

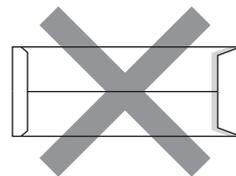
- Beschädigte, gerollte, gebogene, zerknitterte oder ungewöhnlich geformte Umschläge
 - Stark glänzende oder stark strukturierte Umschläge
 - Umschläge mit Klammern, Verschlüssen oder Bändern
 - Umschläge mit selbstklebenden Verschlüssen
 - Ausgebeulte Umschläge
 - Schlecht gefalzte Umschläge
 - Geprägte Umschläge (mit hochgeprägter Schrift)
 - Bereits mit einem Laserdrucker bedruckte Umschläge
 - Innen bedruckte Umschläge
 - Umschläge, die nicht exakt übereinandergelegt werden können
- Umschläge aus schwererem Papier als in den Spezifikationen für dieses Gerät angegeben
 - Umschläge mit schiefen oder nicht rechteckigen Kanten
 - Umschläge mit Fenstern, Aussparungen oder Perforation
 - Umschläge mit Klebstoff an der Oberfläche wie unten gezeigt



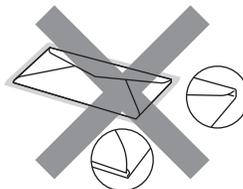
- Umschläge mit doppelter Lasche wie unten gezeigt



- Umschläge, deren Laschen beim Kauf nicht zugeklappt sind
- Umschläge mit Laschen wie unten gezeigt



- Umschläge, deren Kanten wie unten gezeigt gefalzt sind



Wenn Sie eine der oben aufgelisteten Umschlagarten verwenden, kann Ihr Gerät beschädigt werden. Solche Schäden sind von den Brother Garantie- oder Serviceleistungen ausgeschlossen.

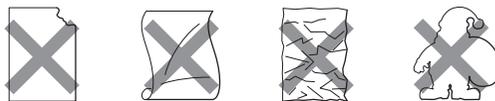
Etiketten

Die meisten Etiketten, die für Laserdrucker entwickelt wurden, können mit dem Gerät bedruckt werden. Die Etiketten sollten mit Klebstoff auf Acrylbasis hergestellt worden sein, da solche Klebstoffe den hohen Temperaturen in der Fixiereinheit besser standhalten. Der Klebstoff sollte nicht mit Geräteteilen in Berührung kommen, da Etiketten an der Trommeleinheit oder an den Rollen haften und Papierstaus und Druckqualitätsprobleme verursachen könnten. Zwischen den Etiketten darf sich kein Klebstoff befinden. Die Etiketten sollten so angeordnet sein, dass sie das ganze Blatt bedecken. Lücken zwischen den Etiketten können dazu führen, dass sich Etiketten beim Druck ablösen und schwerwiegende Papierstaus oder Druckprobleme verursachen.

Alle mit diesem Gerät verwendeten Etiketten müssen 0,1 Sekunden lang der von der Fixiereinheit erzeugten Temperatur von 200 °C standhalten können.

Zu vermeidende Etiketten

Verwenden Sie keine beschädigten, gerollten, gebogenen, zerknitterten oder ungleichmäßig geformten Etiketten.



! WICHTIG

- Verwenden Sie **KEINE** Etikettenblätter, von denen schon Etiketten abgelöst wurden. Durch freiliegende Trägerfolie kann das Gerät beschädigt werden.
- Etiketten sollten die in diesem Benutzerhandbuch angeführten Gewichtsangaben nicht überschreiten. Etiketten, deren Gewicht diese Angaben überschreiten, werden eventuell nicht richtig eingezogen oder bedruckt und können das Gerät beschädigen.
- Verwenden Sie Etikettenblätter **NICHT** mehrmals und verwenden Sie keine Etikettenblätter, von denen schon einige Etiketten abgelöst wurden.

So legen Sie Dokumente ein

Sie können zum Kopieren und Scannen von Dokumenten den automatischen Vorlageneinzug (ADF) oder das Vorlagenglas verwenden.

Automatischen Vorlageneinzug (ADF) verwenden

Es können bis zu 35 Seiten in den Vorlageneinzug eingelegt werden, die nacheinander automatisch eingezogen werden. Verwenden Sie Standardpapier (80 g/m²) und fächern Sie den Papierstapel stets gut auf, bevor Sie ihn in den Einzug einlegen.

Verwendbare Vorlagen

Länge:	147,3 bis 356,0 mm
Breite:	147,3 bis 215,9 mm
Gewicht:	64 bis 90 g/m ²

So legen Sie Dokumente ein

! WICHTIG

- Lassen Sie dickere Dokumente NICHT auf dem Vorlagenglas liegen. Dies könnte zu Dokumentenstaus im Vorlageneinzug führen.
- Verwenden Sie KEIN gerolltes, geknicktes, gefaltetes, geklebtes, eingerissenes oder geheftetes Papier.
- Legen Sie KEINE Karten, Zeitungen oder Stoffe in den Vorlageneinzug.

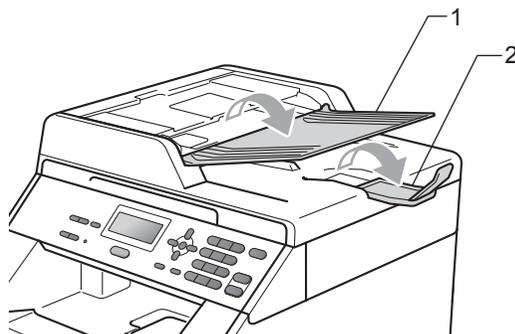
- Um Beschädigungen des Gerätes zu vermeiden, ziehen Sie NICHT am Dokument, während es eingezogen wird.



Hinweis

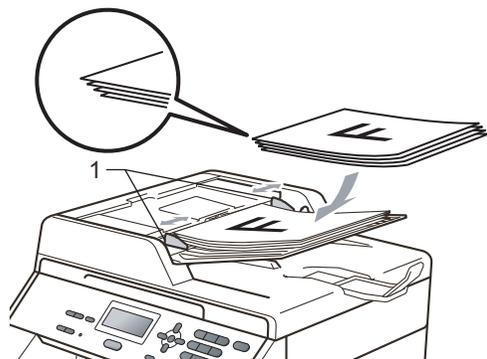
- Zum Einlesen von Dokumenten, die nicht für den Vorlageneinzug geeignet sind, lesen Sie *Vorlagenglas verwenden* auf Seite 28.
- Mehrseitige Dokumente können einfacher mit Hilfe des Vorlageneinzugs eingezogen werden.
- Achten Sie darauf, dass mit Korrekturflüssigkeiten versehene oder mit Tinte geschriebene Dokumente vollkommen getrocknet sind.

- 1 Klappen Sie die Vorlagenstütze (1) und die Vorlagenausgabestütze (2) des Vorlageneinzugs aus.



- 2 Fächern Sie die Seiten gut auf.
- 3 Legen Sie das Dokument mit der **einzu lesenden Seite nach oben und der Oberkante zuerst** in den Vorlageneinzug ein, bis sich die Displayanzeige ändert und das Dokument die Zufuhrrollen berührt.

- 4 Richten Sie die Papierführungen (1) entsprechend der Vorlagenbreite aus.



Vorlagenglas verwenden

Vom Vorlagenglas können Seiten eines Buches einzeln kopiert oder eingescannt werden.

Verwendbare Vorlagen

Länge:	Bis zu 297,0 mm
Breite:	Bis zu 215,9 mm
Gewicht:	Bis zu 2,0 kg

So legen Sie Dokumente ein

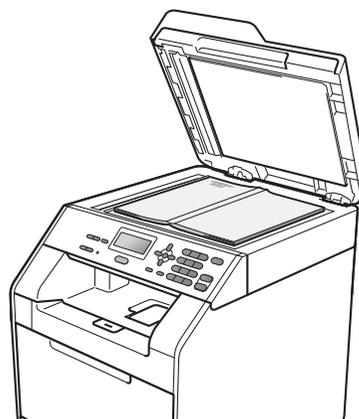
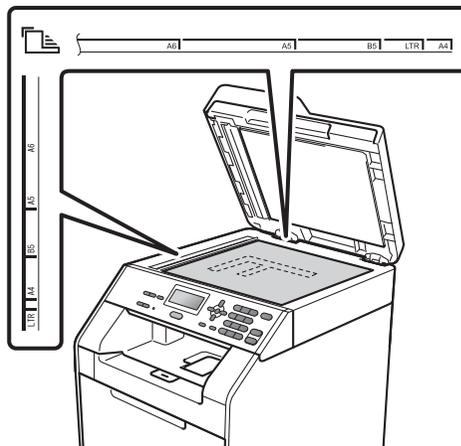


Hinweis

Zur Verwendung des Vorlagenglases muss der Vorlageneinzug leer sein.

- 1 Öffnen Sie die Vorlagenglas-Abdeckung.

- 2 Legen Sie die Vorlage mit Hilfe der Markierungen links und oben mit der einzulesenden Seite nach unten in die obere linke Ecke des Vorlagenglases.



- 3 Schließen Sie die Vorlagenglas-Abdeckung.

! WICHTIG

Schließen Sie die Abdeckung vorsichtig und drücken Sie nicht darauf, wenn z. B. ein Buch oder ein dickeres Manuskript auf dem Glas liegt.

Kopien anfertigen

Im Folgenden werden die grundlegenden Kopierfunktionen beschrieben. Ausführliche Informationen zu den einzelnen Funktionen finden Sie im *Benutzerhandbuch - Erweiterte Funktionen*.



1 Kopienanzahl

Sie können die Kopienanzahl über die Zifferntasten eingeben.

1 Sie haben die folgenden Möglichkeiten, ein Dokument einzulegen:

- Legen Sie die Vorlage mit der zu sendenden Seite nach oben in den automatischen Vorlageneinzug. (Siehe *Automatischen Vorlageneinzug (ADF) verwenden* auf Seite 27.)
- Legen Sie das Dokument mit der einzulesenden Seite nach unten auf das Vorlagenglas. (Siehe *Vorlagenglas verwenden* auf Seite 28.)

2 Drücken Sie **Start S/W** oder **Start Farbe**.



Hinweis

Wenn beim Anfertigen mehrerer Kopien im Display *Bitte warten* angezeigt wird und das Gerät den Kopiervorgang unterbricht, warten Sie bitte ca. 30 bis 40 Sekunden, bis die Farbregistrierung und die Reinigung der Transfereinheit abgeschlossen sind.

Kopieren abbrechen

Um den Kopiervorgang abzubrechen, drücken Sie **Stopp**.

Kopiereinstellungen

Sie können die folgenden Kopiereinstellungen ändern:

Drücken Sie ▲ oder ▼, um durch die Kopiereinstellungen zu blättern. Wenn die gewünschte Einstellung hervorgehoben ist, drücken Sie **OK**. Weitere Informationen zum Ändern der folgenden Kopiereinstellungen finden Sie unter *Kopierer-Tasten* in *Kapitel 3* im *Benutzerhandbuch - Erweiterte Funktionen*.

- Vgr/Vkl (Vergrößern/Verkleinern)
- Normal/Sortiert
- Qualität
- Kontrast
- Helligkeit
- Farbabgleich
- Seitenlayout
- Zufuhr wählen
- Duplex

Dokument drucken

Das Gerät kann Daten vom Computer empfangen und ausdrucken. Installieren Sie den Druckertreiber, um vom Computer aus drucken zu können. (Siehe *Drucken* für Windows® oder *Drucken und Faxen* für Macintosh im *Software-Handbuch* für weitere Informationen zu den Druckereinstellungen.)

- 1 Installieren Sie den Brother-Druckertreiber von der Installations-CD-ROM. (Siehe das *Installationsanleitung*.)
- 2 Wählen Sie den Druckbefehl in Ihrem Anwendungsprogramm.
- 3 Wählen Sie den Namen Ihres Gerätes im Dialogfeld **Drucken** und klicken Sie auf **Eigenschaften**.
- 4 Wählen Sie im **Eigenschaften**-Dialogfeld die gewünschten Einstellungen.
 - **Papiergröße**
 - **Ausrichtung**
 - **Kopien**
 - **Druckmedium**
 - **Druckqualität**
 - **Farbe / Einfarbig**
 - **Mehrseitendruck**
 - **Duplex / Broschüre**
 - **Papierquelle**
- 5 Klicken Sie auf **OK**, um den Druckvorgang zu starten.

Ein Dokument als PDF-Datei mit ControlCenter4 (Windows®) scannen

(Für Macintosh-Benutzer) Siehe *Scannen* im *Software-Handbuch*.

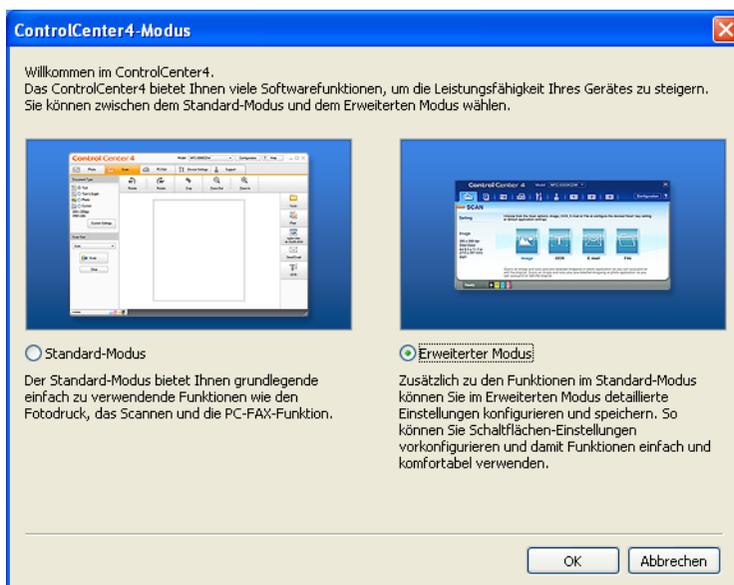


Hinweis

Die an Ihrem PC angezeigten Bildschirme können je nach Modell variieren.

ControlCenter4 ist ein Softwarehilfsprogramm, mit dem Sie schnell und einfach Zugang auf die am häufigsten verwendeten Anwendungen zugreifen können. Das manuelle Aufrufen der einzelnen Programme ist mit ControlCenter4 nicht mehr notwendig. Sie können ControlCenter4 auf Ihrem Computer verwenden.

- 1 Legen Sie das Dokument ein. (Siehe *So legen Sie Dokumente ein* auf Seite 27.)
- 2 Öffnen Sie ControlCenter4 durch Klicken auf **Start/Alle Programme/Brother/XXX-XXXX** (wobei XXX-XXXX der Name Ihres Modells ist)/**ControlCenter4**. Die Anwendung ControlCenter4 wird geöffnet.
- 3 Wählen Sie **Standard-Modus** oder **Erweiterter Modus** vor der Verwendung von ControlCenter4.

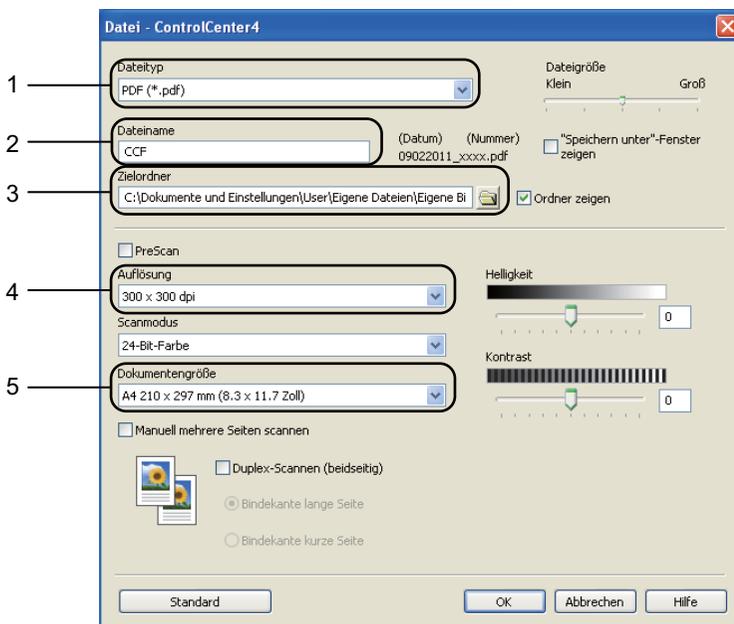


- 4 Stellen Sie sicher, dass das gewünschte Gerät in Pulldown-Liste **Modell** ausgewählt ist.

- Legen Sie den Dateityp zum Speichern in einem Ordner fest. Standardmäßig werden die gescannten Dateien gespeichert als **JPEG (*.jpg)**. Klicken Sie auf **Konfiguration**, und wählen Sie dann **Schaltflächeneinstellungen**, **Scannen** und **Datei** aus.



Das Dialogfeld für die Konfiguration wird angezeigt. Sie können die Standardeinstellungen ändern.



- Wählen Sie **PDF (*.pdf)** aus der Pull-down-Liste **Dateityp** aus.
- Sie können den gewünschten Dateinamen für das Dokument eingeben.
- Sie können die Datei im Standardordner speichern oder einen gewünschten Ordner auswählen, indem Sie auf die Schaltfläche  **Durchsuchen** klicken.
- Sie können eine Scannerauflösung aus der Pull-down-Liste **Auflösung** auswählen.
- Sie können die Dokumentengröße aus der Pull-down-Liste auswählen.

- Klicken Sie auf **OK**.

- 7 Klicken Sie auf **Datei**.
Das Gerät startet nun den Scanprozess. Der Ordner, in dem die gescannten Daten gespeichert werden, wird automatisch geöffnet.



Tasteneinstellungen für SCANNER ändern

Vor dem Scannen

Um das Gerät als Scanner zu verwenden, installieren Sie einen Scannertreiber. Wenn das Gerät mit einem Netzwerk verbunden ist, weisen Sie ihm eine TCP/IP-Adresse zu.

- Installieren Sie die Scannertreiber von der Installations-CD-ROM. (Siehe das *Installationsanleitung*.)
- Konfigurieren Sie die TCP/IP-Adresse des Gerätes, wenn das Scannen im Netzwerk nicht funktioniert. (Siehe *Netzwerk-Scannen konfigurieren* in der Broschüre *Software-Handbuch*.)

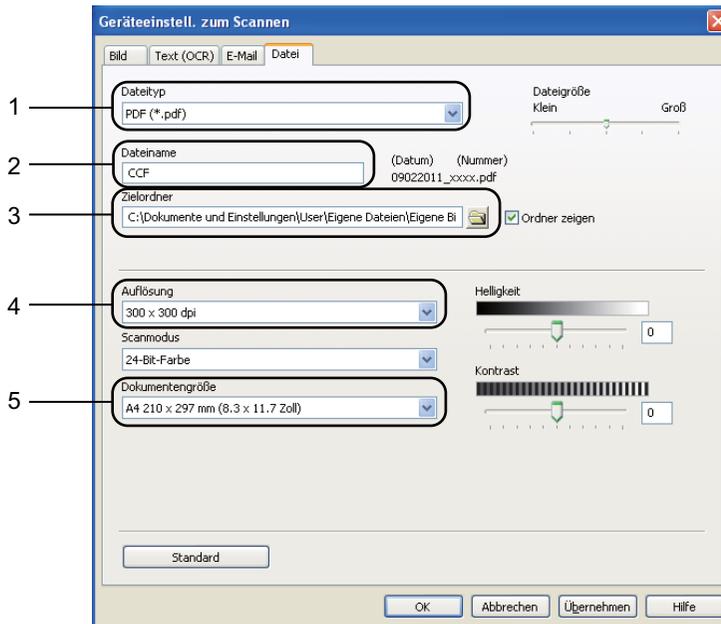
SCANNER-Tasteneinstellungen

Sie können die Einstellungen des Geräts für die Taste **SCANNER** mit ControlCenter4 ändern.

- 1 Öffnen Sie ControlCenter4 durch Klicken auf **Start/Alle Programme/Brother/XXX-XXXX** (wobei XXX-XXXX der Name Ihres Modells ist)/**ControlCenter4**. Die Anwendung ControlCenter4 wird geöffnet.
- 2 Stellen Sie sicher, dass das gewünschte Gerät in Pulldown-Liste **Modell** ausgewählt ist.
- 3 Klicken Sie auf die Registerkarte **Geräteeinstellungen**.
- 4 Klicken Sie auf **Geräteeinstell. zum Scannen**.



- 5 Wählen Sie die Registerkarte **Datei**. Sie können die Standardeinstellungen ändern.



- 1 Sie können den Dateityp aus der Pulldown-Liste auswählen.
- 2 Sie können den gewünschten Dateinamen für das Dokument eingeben.
- 3 Sie können die Datei im Standardordner speichern oder einen gewünschten Ordner auswählen, indem Sie auf die Schaltfläche  **Durchsuchen** klicken.
- 4 Sie können eine Scannerauflösung aus der Pulldown-Liste **Auflösung** auswählen.
- 5 Sie können die Dokumentengröße aus der Pulldown-Liste auswählen.

- 6 Klicken Sie auf **OK**.

Mit der SCANNER-Taste scannen

- 1 Legen Sie das Dokument ein. (Siehe *So legen Sie Dokumente ein* auf Seite 27.)
- 2 Drücken Sie  (**SCANNER**).
- 3 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um `Scannen: PC` zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 4 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um `Datei` zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 5 (Für Netzwerk-Nutzer)
Drücken Sie **▲** oder **▼**, um den Zielcomputer für den Sendevorgang zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
Falls im Display die Aufforderung erscheint, eine PIN-Nummer einzugeben, geben Sie die 4-stellige PIN des Zielcomputers am Funktionstastenfeld des Gerätes ein.
Drücken Sie **OK**.
- 6 Drücken Sie **Start S/W** oder **Start Farbe**.
Das Gerät startet nun den Scanprozess.



Hinweis

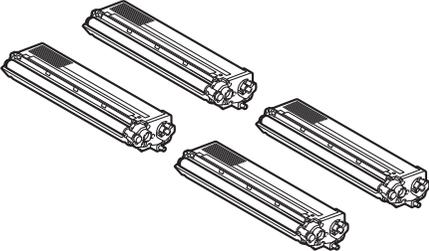
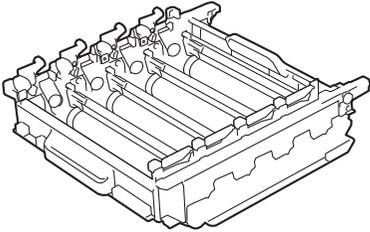
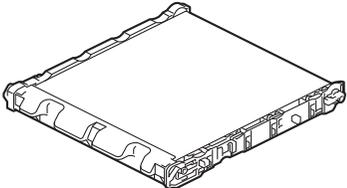
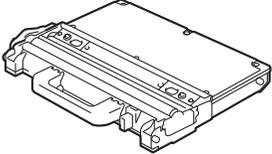
Wählen Sie die Scanfunktion, die Sie verwenden möchten.

Scan to:

- Netzw.
 - FTP
 - E-Mail
 - Bild
 - Text
 - Datei
-

Verbrauchsmaterialien ersetzen

Die folgenden Meldungen werden im Bereitschaftsmodus im Display angezeigt. Diese Meldungen fordern Sie rechtzeitig dazu auf, die Verbrauchsmaterialien zu ersetzen, bevor deren Lebensende erreicht ist. Sie sollten stets Verbrauchsmaterialien vorrätig haben, damit sie diese sofort ersetzen können, wenn das Gerät nicht mehr weiterdrucken kann.

Tonerkassette	Trommeleinheit
<p>Siehe <i>Tonerkassette ersetzen</i> auf Seite 41.</p> <p>Modellname: TN-320BK, TN-325BK, TN-320C, TN-325C, TN-320M, TN-325M, TN-320Y, TN-325Y</p>	<p>Siehe <i>Trommeleinheit ersetzen</i> auf Seite 47.</p> <p>Modellname: DR-320CL</p>
	
Transfereinheit	Toner-Abfallbehälter
<p>Siehe <i>Transfereinheit ersetzen</i> auf Seite 55.</p> <p>Modellname: BU-300CL</p>	<p>Siehe <i>Toner-Abfallbehälter ersetzen</i> auf Seite 61.</p> <p>Modellname: WT-300CL</p>
	

Displaymeldungen	Auszutauschendes Verbrauchsmaterial	Ungefähre Lebensdauer	Vorgehensweise	Modellname
Toner fast leer Halten Sie eine neue Tonerkassette (X) bereit.	Tonerkassette X = Schwarz, Cyan, Magenta, Gelb	<Schwarz> 2.500 Seiten ^{1 2 3} 4.000 Seiten ^{1 2 4} <Cyan, Magenta, Gelb> 1.500 Seiten ^{1 2 3} 3.500 Seiten ^{1 2 4}	Siehe Seite 41.	TN-320BK ³ , TN-325BK ⁴ , TN-320C ³ , TN-325C ⁴ , TN-320M ³ , TN-325M ⁴ , TN-320Y ³ , TN-325Y ⁴
Tonerabf bestell	Toner-Abfallbehälter	50.000 Seiten ¹	Siehe Seite 61.	WT-300CL

¹ A4- oder Letter-Papiergröße (einseitig bedruckt).

² Diese ungefähren Angaben zur Reichweite entsprechen der Norm ISO/IEC 19798.

³ Standard-Tonerkassette

⁴ Jumbo-Tonerkassette

Sie müssen das Gerät regelmäßig reinigen und Verbrauchsmaterialien ersetzen, wenn die folgenden Meldungen im Display angezeigt werden.

Displaymeldungen	Auszutauschendes Verbrauchsmaterial	Ungefähre Lebensdauer	Vorgehensweise	Modellname
Toner ersetzen	Tonerkassette	<Schwarz> 2.500 Seiten ^{1 2 5} 4.000 Seiten ^{1 2 6} <Cyan, Magenta, Gelb> 1.500 Seiten ^{1 2 5} 3.500 Seiten ^{1 2 6}	Siehe Seite 41.	TN-320BK ⁵ , TN-325BK ⁶ , TN-320C ⁵ , TN-325C ⁶ , TN-320M ⁵ , TN-325M ⁶ , TN-320Y ⁵ , TN-325Y ⁶
Teile ersetzen Trommel	Trommeleinheit	25.000 Seiten ^{1 3 4}	Siehe Seite 48.	DR-320CL
Trommel-Stopp				
Teile ersetzen Transfereinheit	Transfereinheit	50.000 Seiten ¹	Siehe Seite 55.	BU-300CL
Tonerabf ersetz.	Toner-Abfallbehälter	50.000 Seiten ¹	Siehe Seite 61.	WT-300CL
Teile ersetzen Fixiereinheit	Fixiereinheit	100.000 Seiten ¹	Wenden Sie sich zum Ersetzen der Fixiereinheit an Ihren Brother-Händler.	
Teile ersetzen Lasereinheit	Lasereinheit	100.000 Seiten ¹	Wenden Sie sich zum Ersetzen der Lasereinheit an Ihren Brother-Händler.	
Teile ersetzen PZ-Kit1	Papierzufuhr-Kit 1	100.000 Seiten ¹	Wenden Sie sich zum Ersetzen des Papierzufuhr-Kit 1 an Ihren Brother-Händler.	
Teile ersetzen PZ-Kit2	Papierzufuhr-Kit 2	100.000 Seiten ¹	Wenden Sie sich zum Ersetzen des Papierzufuhr-Kit 2 an Ihren Brother-Händler.	
Teile ersetzen PZ-Kit MF	Papierzufuhr-Kit MF	50.000 Seiten ¹	Wenden Sie sich zum Ersetzen des Papierzufuhr-Kit MF an Ihren Brother-Händler.	

¹ A4- oder Letter-Papiergröße (einseitig bedruckt).

² Diese ungefähren Angaben zur Reichweite entsprechen der Norm ISO/IEC 19798.

³ 1 Seite pro Auftrag.

⁴ Die Trommellebensdauer ist eine ungefähre Angabe, die je nach Verwendungsweise des Gerätes variieren kann.

⁵ Standard-Tonerkassette

⁶ Jumbo-Tonerkassette



Hinweis

- Wenn Sie sich gegen die Rücksendung der benutzten Verbrauchsmaterialien entscheiden, entsorgen Sie diese bitte gemäß den örtlichen Bestimmungen getrennt vom normalen Hausmüll. Fragen Sie gegebenenfalls bei Ihrem örtlichen Wertstoffhof nach. (Siehe *EU-Richtlinien 2002/96/EG und EN50419* in der Broschüre *Broschüre zu Sicherheitshinweisen und Vorschriften*.)
 - Sie sollten die Verbrauchsmaterialien auf ein Stück Papier legen, damit die Arbeitsfläche nicht durch versehentlich verstreuten Toner verschmutzt wird.
 - Durch die Verwendung von Papier, das nicht den angegebenen Spezifikationen entspricht, kann sich die Lebensdauer der Verbrauchsmaterialien und Geräteteile verkürzen.
 - Die voraussichtliche Lebensdauer der Tonerkassetten basiert auf der Norm ISO/IEC 19798. In welchen Abständen die Materialien ersetzt werden müssen, ist von der Komplexität der gedruckten Seiten, der prozentualen Deckung und der Art der verwendeten Druckmedien abhängig.
-

Tonerkassette ersetzen

Modellname: Zu den Modellnamen der Tonerkassetten siehe *Verbrauchsmaterialien ersetzen* auf Seite 37.

Mit einer Standard-Tonerkassette können ca. 2.500 Seiten (Schwarz) oder ca. 1.500 Seiten (Cyan, Magenta, Gelb) gedruckt werden ¹. Mit einer Jumbo-Tonerkassette können ca. 4.000 Seiten (Schwarz) oder ca. 3.500 Seiten (Cyan, Magenta, Gelb) gedruckt werden ¹. Die genaue Seitenanzahl ist von der Art der gedruckten Dokumente abhängig. Wenn eine Tonerkassette fast verbraucht ist, wird im Display `Toner fast leer` angezeigt.

Bei den mit dem Drucker gelieferten Tonerkassetten handelt es sich um Standard-Tonerkassetten.

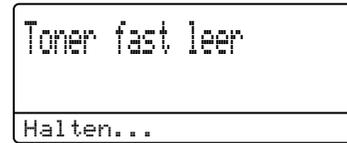
¹ Diese ungefähren Angaben zur Reichweite entsprechen der Norm ISO/IEC 19798.



Hinweis

- Sie sollten eine neue Tonerkassette bereit halten, wenn die Warnung `Toner fast leer` erscheint.
- Um Ausdrücke in hoher Qualität zu erhalten, empfehlen wir, dass Sie nur Brother Original-Tonerkassetten verwenden. Zum Kauf von Tonerkassetten wenden Sie sich an Ihren Brother-Händler.
- Wir empfehlen, beim Wechsel der Tonerkassette auch das Gerät zu reinigen. Siehe *Gerät reinigen und überprüfen* auf Seite 68.
- Wenn Sie die Einstellung der Druckdichte ändern, um hellere bzw. dunklere Ausdrücke zu erhalten, ändert sich der Tonerverbrauch.
- Packen Sie die neue Tonerkassette erst unmittelbar vor dem Einsetzen in das Gerät aus.

Toner fast leer



Wenn im Display die Meldung `Toner fast leer` Halten Sie eine neue Tonerkassette (X) bereit. angezeigt wird, halten Sie eine neue Tonerkassette bereit, bevor die Meldung `Toner ersetzen` erscheint. Im Display wird die Farbe des Toners angezeigt, der fast verbraucht ist (Cyan, Magenta, Gelb oder Schwarz).

Toner ersetzen

Wenn die folgende Meldung im Display erscheint, müssen Sie die Tonerkassette ersetzen:

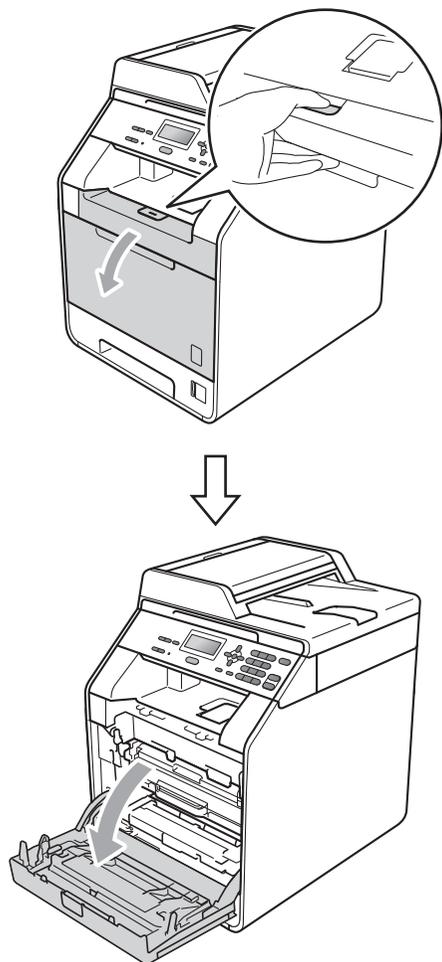


Die letzte Zeile im Display zeigt an, welche Farbe ersetzt werden muss.

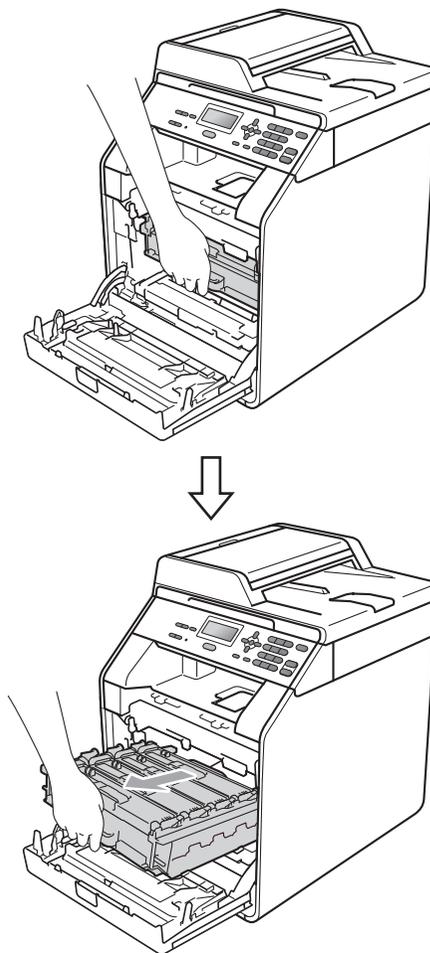
Das Gerät hört auf zu drucken, bis die Tonerkassette ersetzt wurde. Das Einsetzen einer neuen oder unbenutzten Brother Original-Tonerkassette behebt den Tonerersetzen-Fehler.

Tonerkassette ersetzen

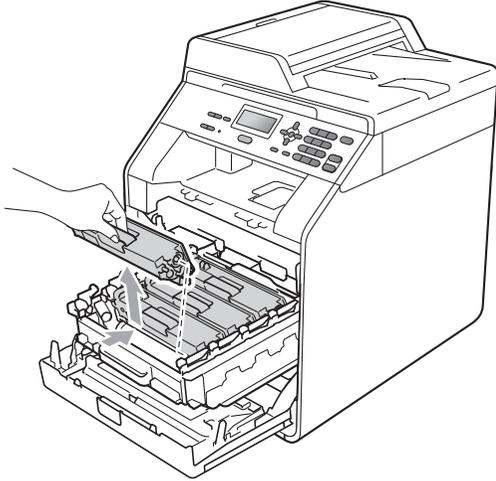
- 1 Vergewissern Sie sich, dass das Gerät eingeschaltet ist.
- 2 Drücken Sie die Entriegelungstaste der vorderen Abdeckung und öffnen Sie dann die Abdeckung.



- 3 Fassen Sie die Trommeleinheit am grünen Griff. Ziehen Sie die Trommeleinheit bis zum Anschlag heraus.



- 4 Fassen Sie die Tonerkassette am Griff und drücken Sie sie ein wenig in Richtung Gerät, um sie zu entriegeln. Ziehen Sie sie dann aus der Trommeleinheit heraus. Wiederholen Sie dies für alle Tonerkassetten.



! WARNUNG

Verbrennen Sie Tonerkassetten NICHT. Sie könnten explodieren und Verletzungen verursachen.

Verwenden Sie zum Reinigen der Innen- oder Außenteile des Gerätes KEINE Reinigungsmittel, die Ammoniak oder Alkohol enthalten, KEINE Sprays oder andere entflammable Substanzen. Anderenfalls besteht Feuer- oder Stromschlaggefahr.

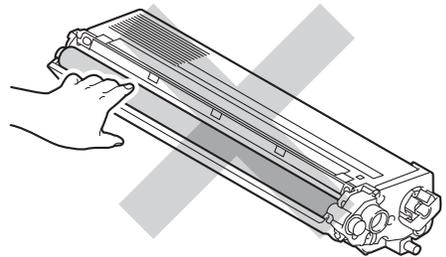
Hinweise zur Reinigung des Gerätes finden Sie unter *Hinweise zur sicheren Verwendung des Gerätes* in der Broschüre *zu Sicherheitshinweisen und Vorschriften*.



Achten Sie darauf, dass Sie keinen Toner einatmen.

! WICHTIG

- Wir empfehlen, die Trommeleinheit und/oder die Tonerkassette auf ein Stück Papier oder Tuch auf einer sauberen, ebenen, waagerechten und stabilen Oberfläche zu legen, um Verschmutzungen durch versehentlich verstreuten Toner zu vermeiden.
- Gehen Sie vorsichtig mit der Tonerkassette um. Wenn Tonerpartikel auf Ihre Hände oder Kleidung gelangen, wischen oder waschen Sie diese sofort mit kaltem Wasser ab.
- Um Druckqualitätsprobleme zu vermeiden, sollten Sie die in der Abbildung grau schattierten Teile NICHT berühren.



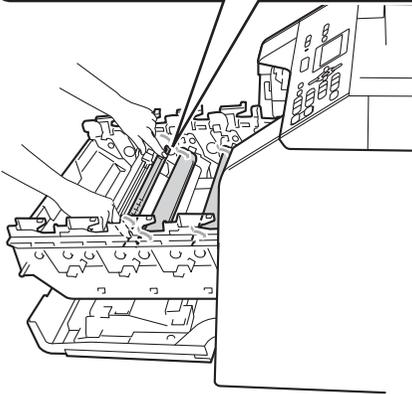
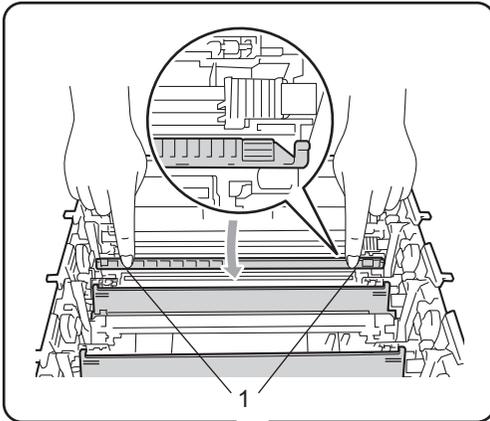


Hinweis

- Packen Sie die Tonerkassette in einen geeigneten Beutel und verschließen Sie diesen sorgfältig, damit kein Toner verstreut wird.
- Wenn Sie sich gegen die Rücksendung der benutzten Verbrauchsmaterialien entscheiden, entsorgen Sie diese bitte gemäß den örtlichen Bestimmungen getrennt vom normalen Hausmüll. Fragen Sie gegebenenfalls bei Ihrem örtlichen Wertstoffhof nach. (Siehe *EU-Richtlinien 2002/96/EG und EN50419* in der Broschüre *Broschüre zu Sicherheitshinweisen und Vorschriften.*)

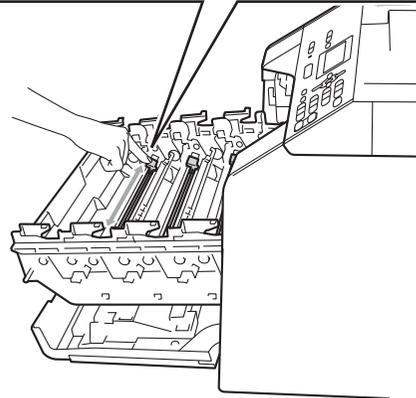
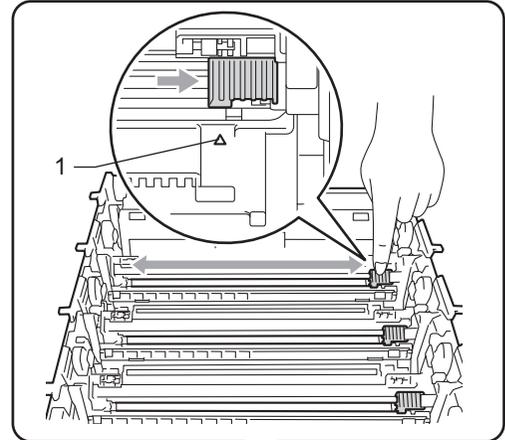
5

Entriegeln Sie die Laschen der Koronadraht-Abdeckung (1) und öffnen Sie dann die Abdeckung.



6

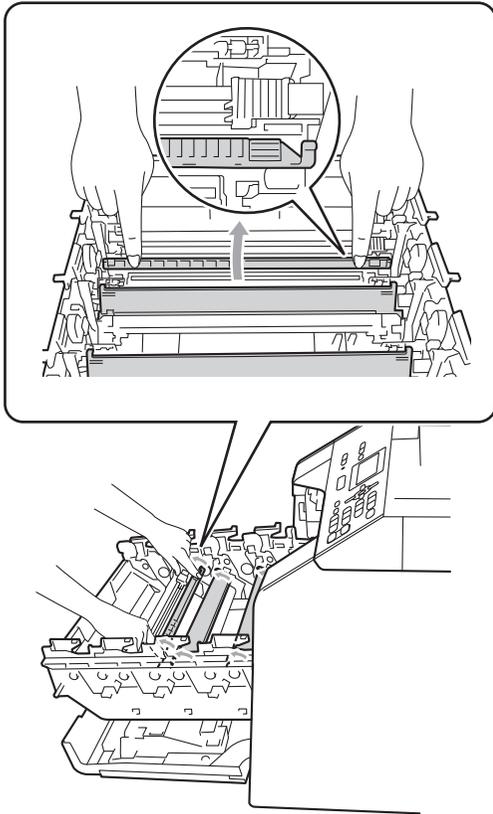
Reinigen Sie den Koronadraht in der Trommleinheit, indem Sie den grünen Schieber vorsichtig einige Male von links nach rechts und von rechts nach links bewegen.



Hinweis

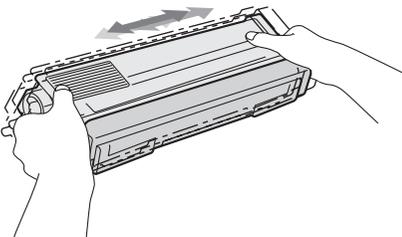
Bringen Sie den Schieber wieder in die Ausgangsposition (▲) (1) zurück. Anderenfalls können in den gedruckten Seiten senkrechte Streifen erscheinen.

- 7 Schließen Sie die Koronadraht-Abdeckung.



- 8 Wiederholen Sie die Schritte 5 bis 7, um die anderen drei Koronadrähte zu reinigen.

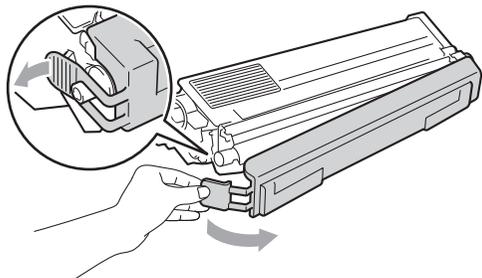
- 9 Packen Sie die neue Tonerkassette aus. Schwenken Sie sie vorsichtig mehrmals seitlich hin und her, um den Toner in der Kassette gleichmäßig zu verteilen.



! WICHTIG

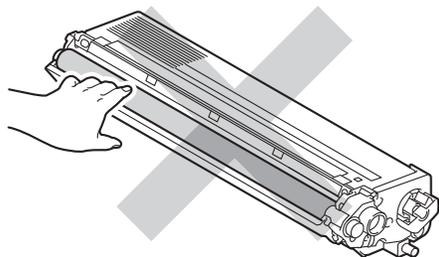
- Packen Sie die neue Tonerkassette erst kurz vor dem Einsetzen in das Gerät aus. Wenn Sie eine Tonerkassette längere Zeit unverpackt liegen lassen, verkürzt sich die Lebensdauer des Toners.
- Die unverpackte Trommelleinheit kann durch direktes Sonnen- oder Raumlicht beschädigt werden.
- Brother-Geräte wurden für die Verwendung von Toner mit bestimmten Spezifikationen entwickelt und sie liefern die besten Ergebnisse, wenn sie zusammen mit Brother Original-Tonerkassetten benutzt werden. Brother kann nicht für optimale Ergebnisse garantieren, wenn Toner oder Tonerkassetten mit anderen Spezifikationen eingesetzt werden. Brother empfiehlt daher, nur Brother Original-Tonerkassetten mit diesem Gerät zu verwenden und die leeren Tonerkassetten nicht mit Toner anderer Hersteller wieder aufzufüllen. Wenn die Trommelleinheit oder andere Teile des Gerätes beschädigt werden, weil nicht Brother Original-Toner oder Original-Tonerkassetten verwendet wurden, sondern Verbrauchsmaterialien, die nicht kompatibel oder nicht geeignet für dieses Gerät sind, und dadurch Reparaturen notwendig werden, sind diese nicht von der Garantie gedeckt.

- 10 Ziehen Sie die Schutzabdeckung ab.

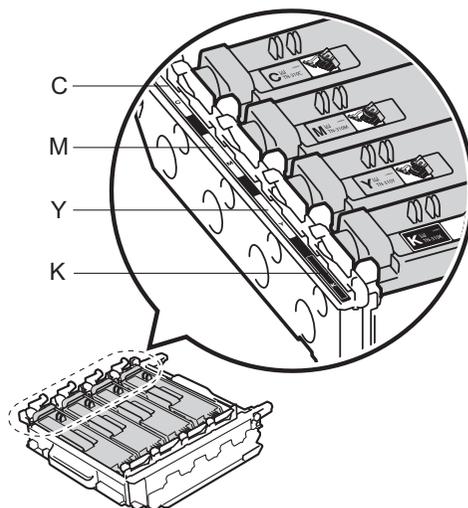
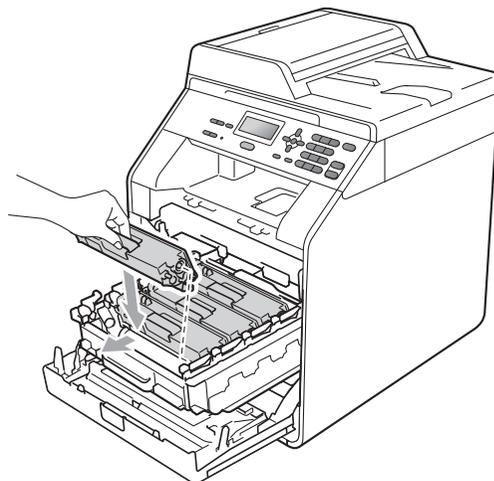


! WICHTIG

Setzen Sie die Tonerkassette unmittelbar nach dem Entfernen der Schutzabdeckung in die Trommeleinheit ein. Um eine Beeinträchtigung der Druckqualität zu vermeiden, sollten Sie die in den Abbildungen grau schattierten Teile NICHT berühren.



- 11 Halten Sie die Tonerkassette an ihrem Griff und schieben Sie die Tonerkassette in die Trommeleinheit ein. Ziehen Sie sie dann ein wenig in Ihre Richtung, bis sie hörbar einrastet. Achten Sie darauf, dass die Farbe der jeweiligen Tonerkassette mit dem Farbaufkleber an der Trommeleinheit übereinstimmt. Wiederholen Sie dies für alle Tonerkassetten.



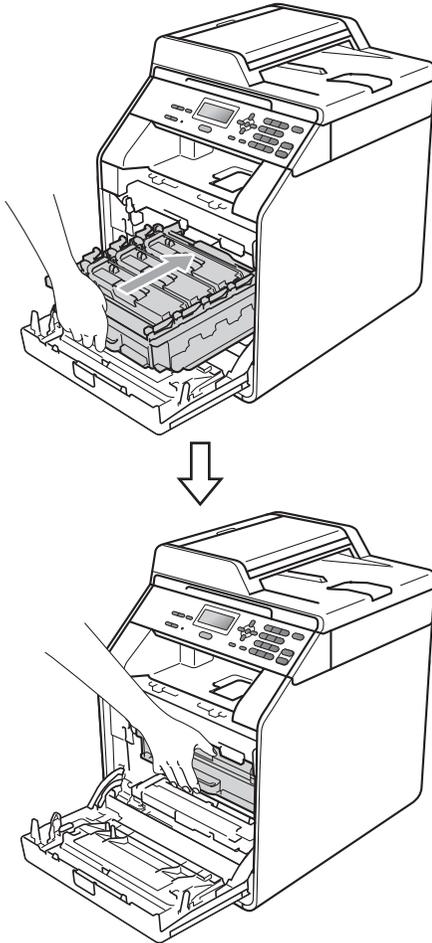
C - Cyan

M - Magenta

Y - Gelb

K - Schwarz

- 12 Schieben Sie die Trommeleinheit bis zum Anschlag in das Gerät.



- 13 Schließen Sie die vordere Abdeckung des Gerätes.



Hinweis

Schalten Sie nach dem Ersetzen der Tonerkassette das Gerät NICHT aus und öffnen Sie die vordere Abdeckung NICHT, bevor im Display die Meldung `Bitte warten` erlischt und es wieder zum Bereitschaftsmodus zurückgekehrt ist.

Trommeleinheit ersetzen

Modellname: DR-320CL

Eine neue Trommeleinheit kann bis zu 25.000 Seiten im Format A4 oder Letter einseitig bedrucken.

! WICHTIG

Verwenden Sie nur Brother Original-Trommeleinheiten und Brother Original-Tonerkassetten, um die besten Ergebnisse zu erhalten. Das Drucken mit Trommeleinheiten oder Tonerkassetten anderer Hersteller kann nicht nur die Druckqualität verringern, sondern auch die Qualität und die Lebensdauer des Gerätes beeinträchtigen. Garantie und Gewährleistung gelten nicht für Probleme, die durch die Verwendung von Trommeleinheiten oder Tonerkassetten anderer Hersteller verursacht wurden.

Trommelfehler



Die Koronadrähte sind verschmutzt. Reinigen Sie die Koronadrähte in der Trommeleinheit. (Siehe *Koronadrähte reinigen* auf Seite 74.)

Wenn Sie die Koronadrähte gereinigt haben und `Trommelfehler` weiter erscheint, dann nähert sich die Trommeleinheit dem Ende ihrer Lebensdauer. Ersetzen Sie die Trommeleinheit durch eine neue.

Trommel ersetzen

Teile ersetzen

Trommel

Die Trommeleinheit hat das Ende der geschätzten Lebensdauer überschritten. Ersetzen Sie die Trommeleinheit durch eine neue. Wir empfehlen, eine Brother Original-Trommeleinheit zu installieren.

Nach dem Austausch setzen Sie den Trommelzähler mit Hilfe der Anleitung zurück, die mit der neuen Trommeleinheit geliefert wurde.

Trommel-Stopp

Trommel-Stopp

Für die Druckqualität kann nicht garantiert werden. Ersetzen Sie die Trommeleinheit durch eine neue. Wir empfehlen, eine Brother Original-Trommeleinheit zu installieren.

Nach dem Austausch setzen Sie den Trommelzähler mit Hilfe der Anleitung zurück, die mit der neuen Trommeleinheit geliefert wurde.

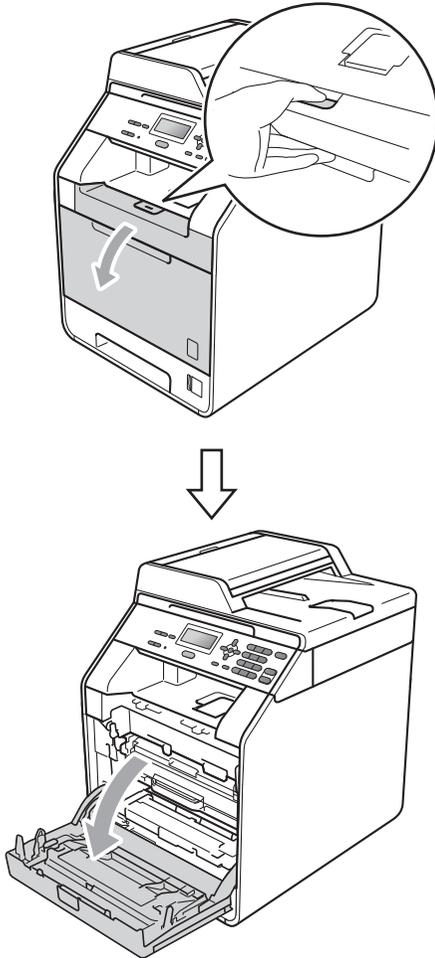
Trommeleinheit ersetzen

! WICHTIG

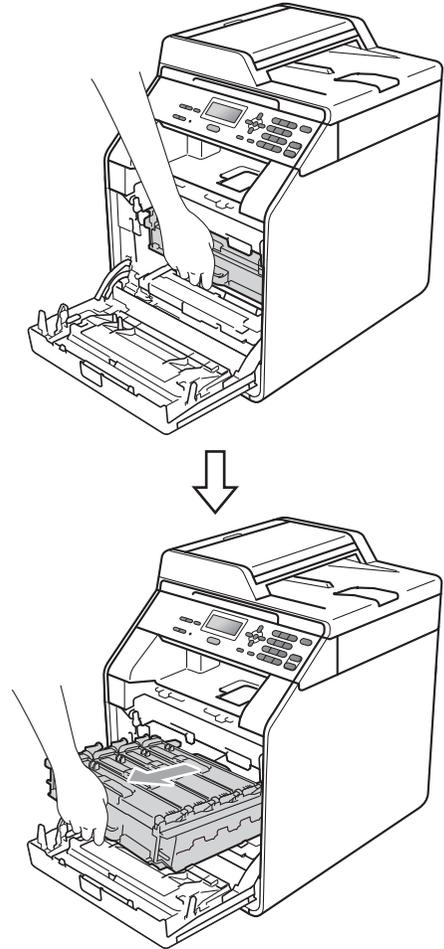
- Gehen Sie beim Herausnehmen der Trommeleinheit vorsichtig mit ihr um, da sich in ihr Tonerreste befinden können. Wenn Tonerpartikel auf Ihre Hände oder Kleidung gelangen, wischen oder waschen Sie diese sofort mit kaltem Wasser ab.
- Reinigen Sie bei jedem Wechseln der Trommeleinheit das Innere des Gerätes. (Siehe *Gerät reinigen und überprüfen* auf Seite 68.)

- 1 Vergewissern Sie sich, dass das Gerät eingeschaltet ist.

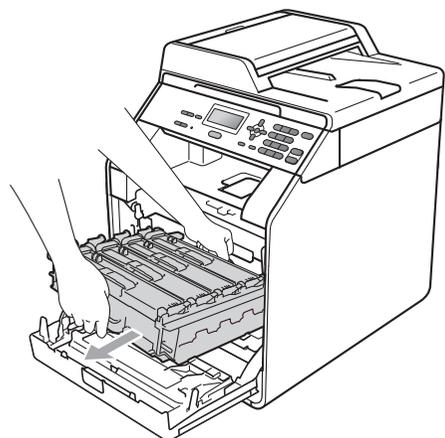
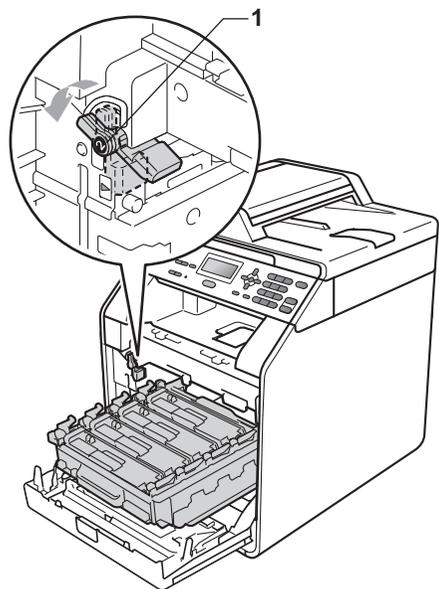
- 2 Drücken Sie die Entriegelungstaste der vorderen Abdeckung und öffnen Sie dann die Abdeckung.



- 3 Fassen Sie die Trommeleinheit am grünen Griff. Ziehen Sie die Trommeleinheit bis zum Anschlag heraus.

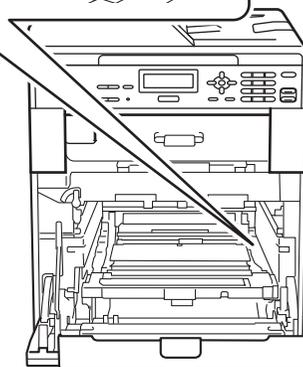
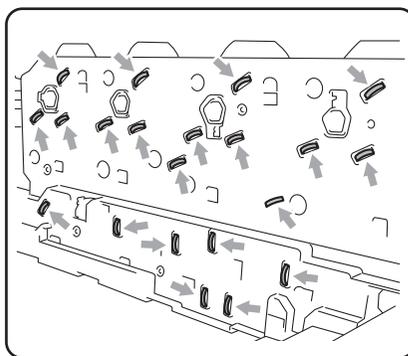


- 4 Drehen Sie den grünen Hebel (1) an der linken Seite des Gerätes gegen den Uhrzeigersinn in die Entriegelungsposition. Fassen Sie die Trommeleinheit an den grünen Griffen, heben Sie die Trommeleinheit vorne an und nehmen Sie sie aus dem Gerät heraus.



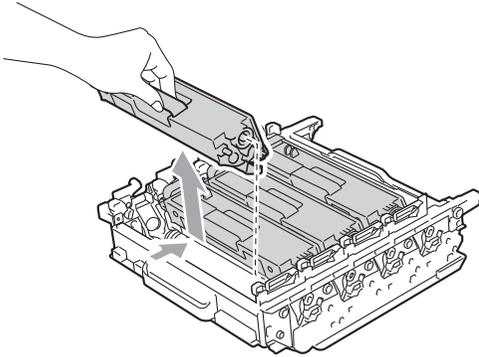
! WICHTIG

- Wir empfehlen, die Trommeleinheit und/oder die Tonerkassette auf ein Stück Papier oder Tuch auf einer sauberen, ebenen Oberfläche zu legen, um Verschmutzungen durch versehentlich verstreuten Toner zu vermeiden.
- Berühren Sie die in der Abbildung gezeigten Elektroden NICHT, um Schäden am Gerät durch statische Elektrizität zu vermeiden.



- Fassen Sie die Trommeleinheit zum Tragen stets an den grünen Griffen. Halten Sie die Trommeleinheit NICHT an den Seiten.

- 5 Fassen Sie die Tonerkassette am Griff und drücken Sie leicht dagegen, um sie zu entriegeln. Ziehen Sie sie dann aus der Trommeleinheit heraus. Wiederholen Sie dies für alle Tonerkassetten.



! WARNUNG

Verbrennen Sie Tonerkassetten NICHT. Sie könnten explodieren und Verletzungen verursachen.

Verwenden Sie zum Reinigen der Außen- oder Innenteile des Gerätes KEINE Reinigungsmittel, die Ammoniak oder Alkohol enthalten, KEINE Sprays oder andere entflammable Substanzen. Anderenfalls besteht Feuer- oder Stromschlaggefahr.

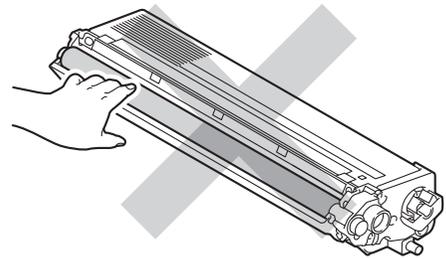
Hinweise zur Reinigung des Gerätes finden Sie unter *Hinweise zur sicheren Verwendung des Gerätes* in der *Broschüre zu Sicherheitshinweisen und Vorschriften*.



Achten Sie darauf, dass Sie keinen Toner einatmen.

! WICHTIG

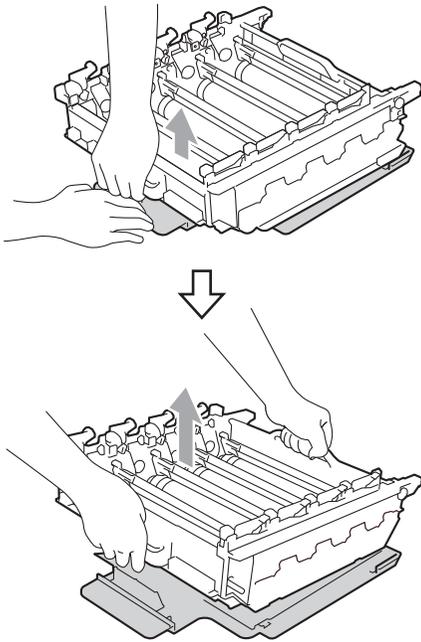
- Gehen Sie vorsichtig mit der Tonerkassette um. Wenn Tonerpartikel auf Ihre Hände oder Kleidung gelangen, wischen oder waschen Sie diese sofort mit kaltem Wasser ab.
- Wir empfehlen, die Trommeleinheit und/oder die Tonerkassette auf ein Stück Papier oder Tuch auf einer sauberen, ebenen Oberfläche zu legen, um Verschmutzungen durch versehentlich verstreuten Toner zu vermeiden.
- Um Druckqualitätsprobleme zu vermeiden, sollten Sie die in den Abbildungen grau schattierten Teile NICHT berühren.



📄 Hinweis

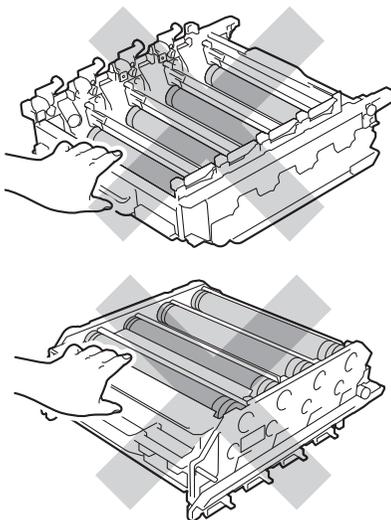
- Packen Sie die verbrauchte Trommeleinheit in einen Beutel und verschließen Sie diesen fest, damit kein Toner verstreut wird.
- Wenn Sie sich gegen die Rücksendung der benutzten Verbrauchsmaterialien entscheiden, entsorgen Sie diese bitte gemäß den örtlichen Bestimmungen getrennt vom normalen Hausmüll. Fragen Sie gegebenenfalls bei Ihrem örtlichen Wertstoffhof nach. (Siehe *EU-Richtlinien 2002/96/EG und EN50419* in der *Broschüre zu Sicherheitshinweisen und Vorschriften*.)

- 6 Packen Sie die neue Trommeleinheit aus und ziehen Sie die Schutzabdeckung ab.



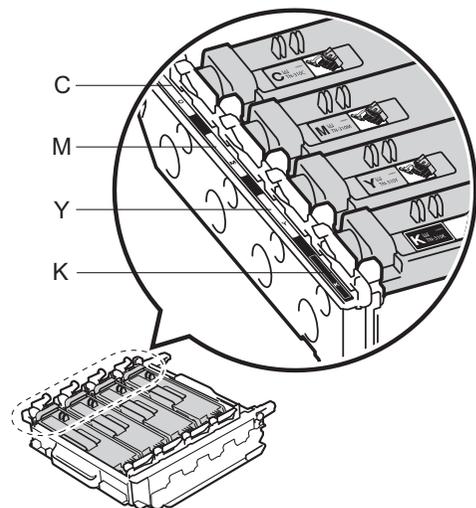
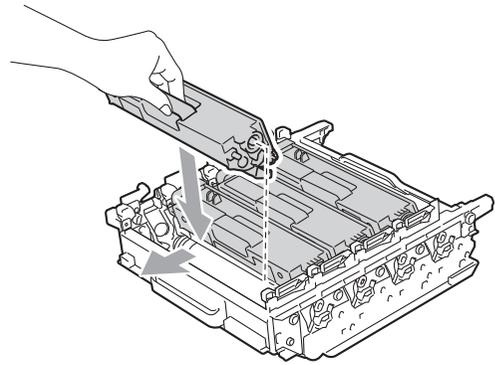
! WICHTIG

- Um Druckqualitätsprobleme zu vermeiden, sollten Sie die in den Abbildungen grau schattierten Teile NICHT berühren.



- Packen Sie die neue Trommeleinheit erst kurz vor dem Einsetzen in das Gerät aus. Die Trommeleinheit kann durch direktes Sonnen- oder Raumlicht beschädigt werden.

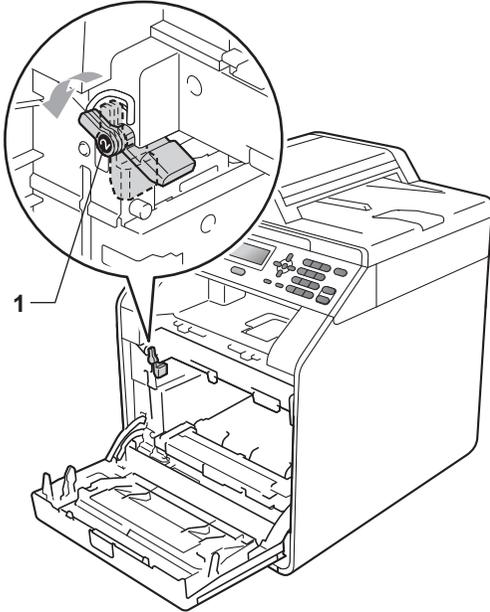
- 7 Halten Sie die Tonerkassette an ihrem Griff und schieben Sie die Tonerkassette in die neue Trommeleinheit ein. Ziehen Sie sie dann ein wenig in Ihre Richtung, bis sie hörbar einrastet. Achten Sie darauf, dass die Farbe der jeweiligen Tonerkassette mit dem Farbaufkleber an der Trommeleinheit übereinstimmt. Wiederholen Sie dies für alle Tonerkassetten.



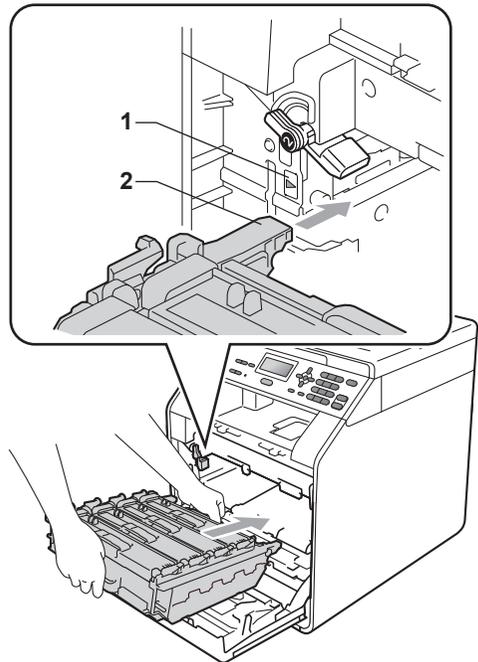
C - Cyan
Y - Gelb

M - Magenta
K - Schwarz

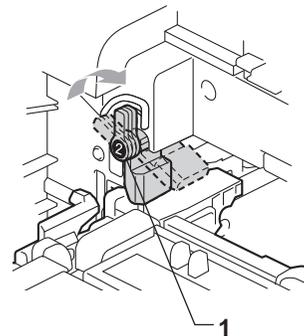
- 8 Vergewissern Sie sich, dass sich der grüne Hebel (1) in der Entriegelungsposition befindet, wie in der Abbildung gezeigt.



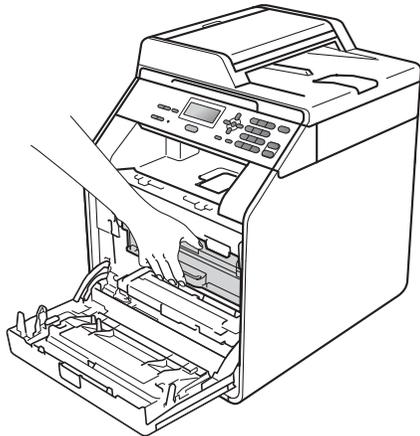
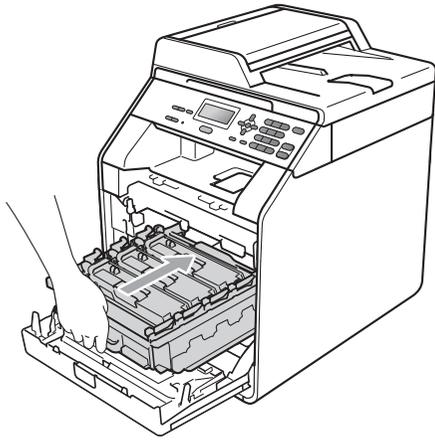
- 9 Richten Sie die Enden der Führungen (2) an der Trommeleinheit mit den Markierungen (▶) (1) an beiden Seiten des Gerätes aus und schieben Sie dann die Trommeleinheit vorsichtig in das Gerät, bis sie durch den grünen Hebel in der Entriegelungsposition gestoppt wird.



- 10 Drehen Sie den grünen Hebel im Uhrzeigersinn (1) in die Verriegelungsposition.



- 11 Schieben Sie die Trommeleinheit bis zum Anschlag in das Gerät.



- 12 Schließen Sie die vordere Abdeckung des Gerätes.

Trommelzähler zurücksetzen

Wenn Sie die Trommeleinheit durch eine neue ersetzen, müssen Sie den Zähler für die Lebensdauer der Trommel wie folgt zurücksetzen:

- 1 Drücken Sie **Menü, 5, 8**.
- 2 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Trommel** zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 3 Drücken Sie **1**, um den Zähler der Trommeleinheit zurückzusetzen.
- 4 Drücken Sie **Stopp**.

Transfereinheit ersetzen

Modellname: BU-300CL

Mit einer neuen Transfereinheit können ca. 50.000 Seiten im A4 oder Letter-Format einseitig bedruckt werden.

Transfer ersetz.

Wenn die folgende Meldung im Display erscheint, müssen Sie die Transfereinheit ersetzen:

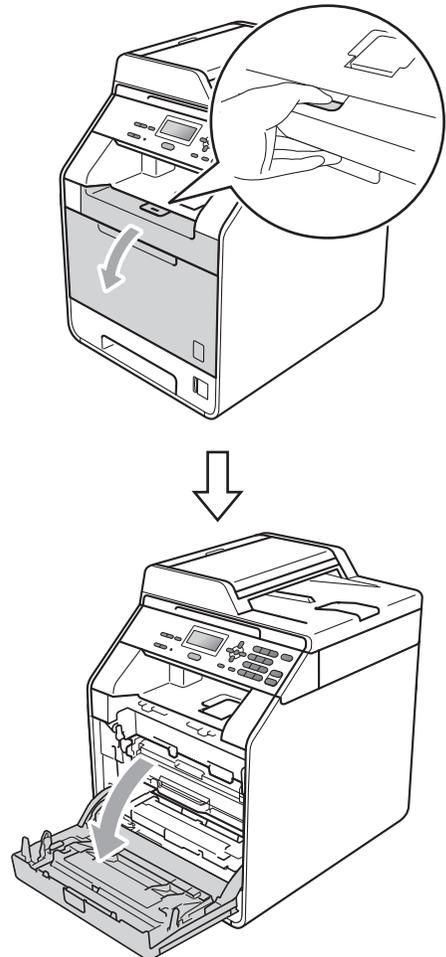


! WICHTIG

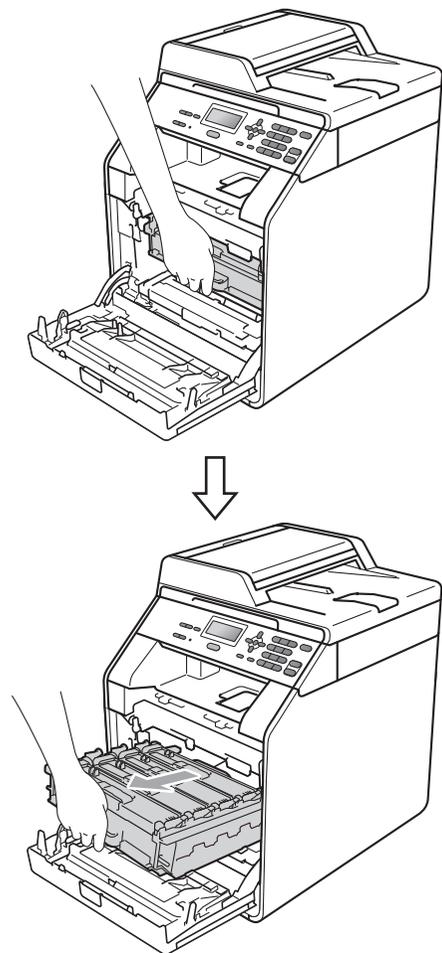
- Berühren Sie NICHT die Oberfläche der Transfereinheit. Sonst kann die Druckqualität beeinträchtigt werden.
- Schäden, die durch falsche Behandlung der Transfereinheit entstehen, können zum Verlust des Garantieanspruches führen.

- 1 Vergewissern Sie sich, dass das Gerät eingeschaltet ist.

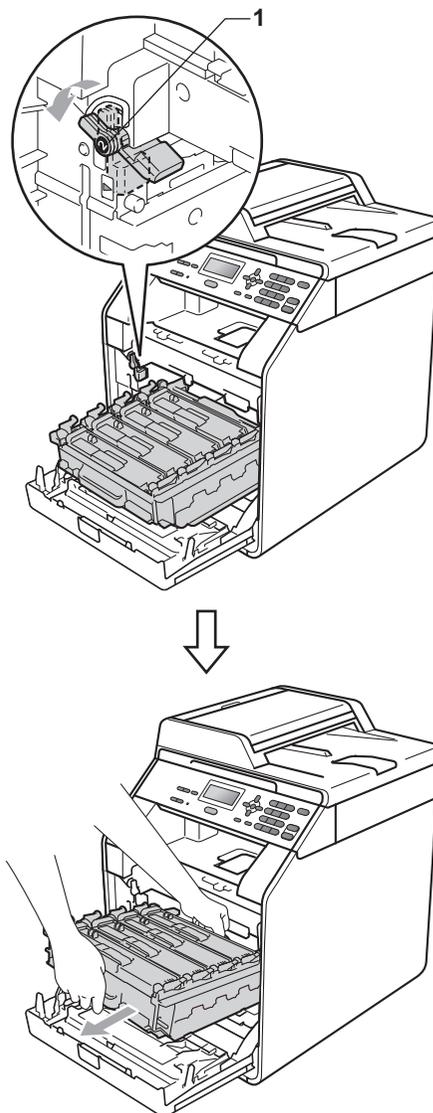
- 2 Drücken Sie die Entriegelungstaste der vorderen Abdeckung und öffnen Sie dann die Abdeckung.



- 3 Fassen Sie die Trommeleinheit am grünen Griff. Ziehen Sie die Trommeleinheit bis zum Anschlag heraus.

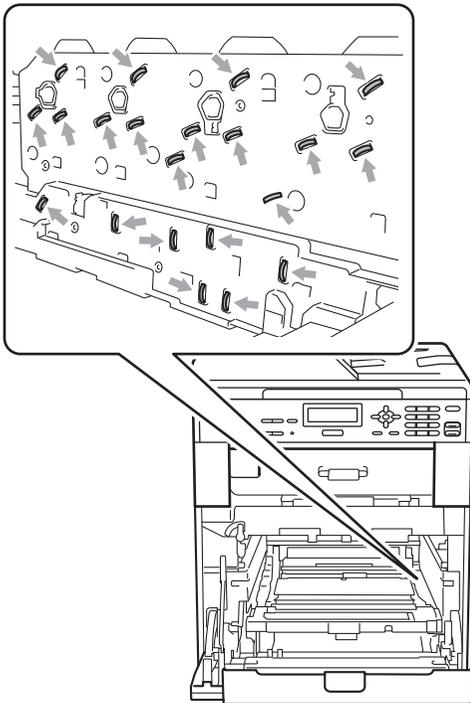


- 4 Drehen Sie den grünen Hebel (1) an der linken Seite des Gerätes gegen den Uhrzeigersinn in die Entriegelungsposition. Fassen Sie die Trommeleinheit an den grünen Griffen, heben Sie die Trommeleinheit vorne an und nehmen Sie sie aus dem Gerät heraus.



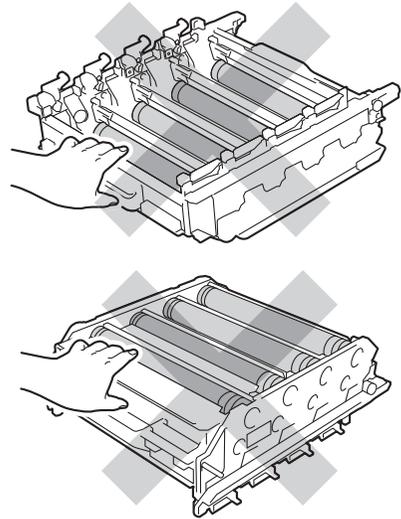
! WICHTIG

- Wir empfehlen, die Trommeleinheit und/oder die Tonerkassette auf ein Stück Papier oder Tuch auf einer sauberen, ebenen Oberfläche zu legen, um Verschmutzungen durch versehentlich verstreuten Toner zu vermeiden.
- Berühren Sie die in der Abbildung gezeigten Elektroden NICHT, um Schäden am Gerät durch statische Elektrizität zu vermeiden.



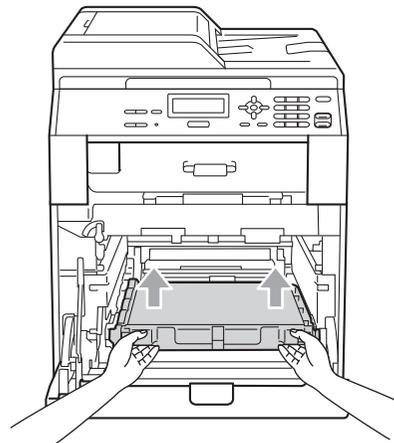
- Fassen Sie die Trommeleinheit zum Tragen stets an den grünen Griffen. Halten Sie die Trommeleinheit NICHT an den Seiten.

- Um Druckqualitätsprobleme zu vermeiden, sollten Sie die in den Abbildungen grau schattierten Teile NICHT berühren.



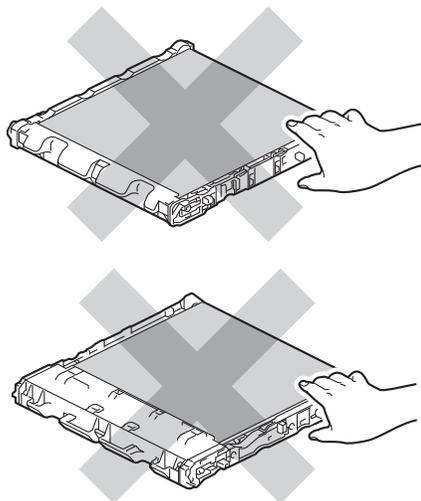
A

- 5 Fassen Sie mit beiden Händen den grünen Griff der Transfereinheit, heben Sie die Transfereinheit an und ziehen Sie sie dann heraus.



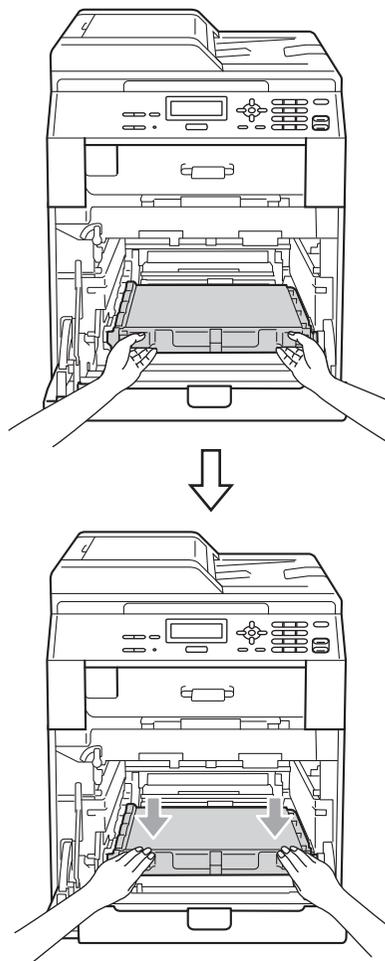
! WICHTIG

Um Druckqualitätsprobleme zu vermeiden, sollten Sie die in der Abbildung grau schattierten Teile NICHT berühren.

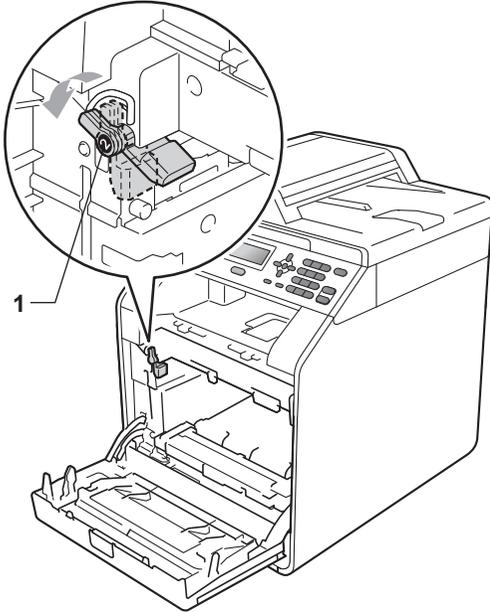


- 6 Packen Sie die neue Transfereinheit aus.

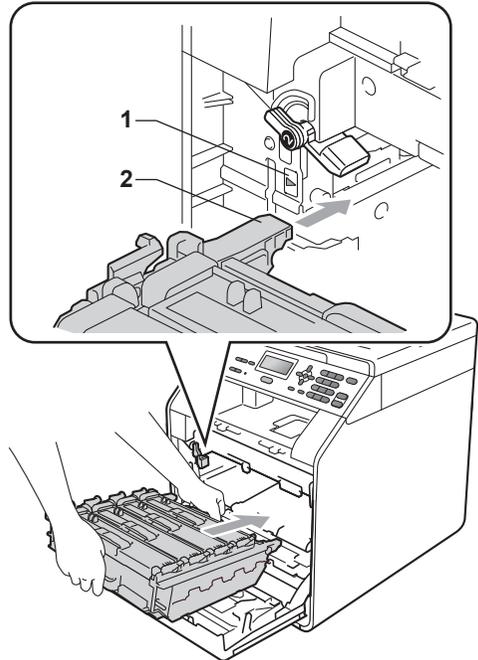
- 7 Schieben Sie die neue Transfereinheit in das Gerät. Vergewissern Sie sich, dass die Transfereinheit waagrecht und fest eingesetzt ist.



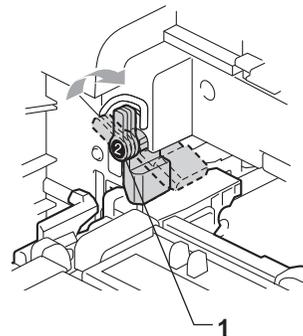
- 8 Vergewissern Sie sich, dass sich der grüne Hebel (1) in der Entriegelungsposition befindet, wie in der Abbildung gezeigt.



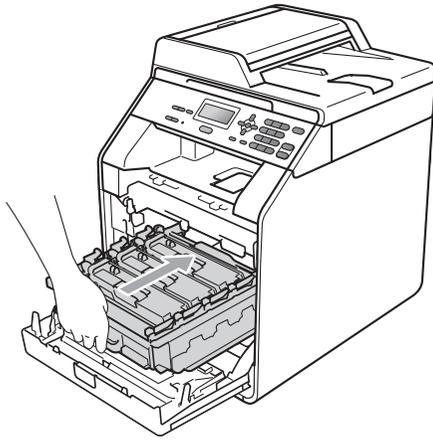
- 9 Richten Sie die Enden der Führungen (2) an der Trommeleinheit mit den Markierungen (▶) (1) an beiden Seiten des Gerätes aus und schieben Sie dann die Trommeleinheit vorsichtig in das Gerät, bis sie durch den grünen Hebel in der Entriegelungsposition gestoppt wird.



- 10 Drehen Sie den grünen Hebel im Uhrzeigersinn (1) in die Verriegelungsposition.



- 11 Schieben Sie die Trommeleinheit bis zum Anschlag in das Gerät.



- 12 Schließen Sie die vordere Abdeckung des Gerätes.

Zähler der Transfereinheit zurücksetzen

Wenn Sie eine Transfereinheit durch eine neue ersetzen, müssen Sie den Zähler der Transfereinheit wie folgt zurücksetzen:

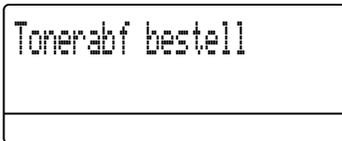
- 1 Drücken Sie **Menü**, **5**, **8**.
- 2 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Transfereinh.** zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 3 Drücken Sie **1**, um den Zähler der Transfereinheit zurückzusetzen.
- 4 Drücken Sie **Stopp**.

Toner-Abfallbehälter ersetzen

Modellname WT-300CL

Mit einem neuen Toner-Abfallbehälter können ca. 50.000 A4- oder Letter-Seiten einseitig bedruckt werden.

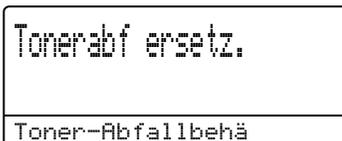
Tonerabf bestell



Wenn im Display die Meldung `Tonerabf bestell` erscheint, nähert sich der Toner-Abfallbehälter dem Ende seiner Lebensdauer. Halten Sie einen neuen Toner-Abfallbehälter bereit, bevor die Meldung `Tonerabf ersetz.` angezeigt wird.

Tonerabf ersetz.

Wenn die folgende Meldung im Display erscheint, müssen Sie den Toner-Abfallbehälter ersetzen:



⚠️ WARNUNG

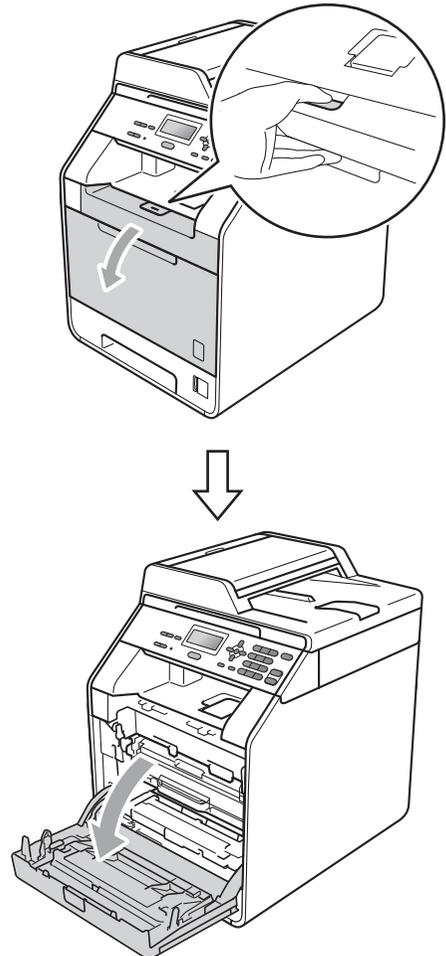
Verbrennen Sie den Toner-Abfallbehälter NICHT. Er könnte explodieren.

Achten Sie darauf, dass Sie keinen Toner verschütten. Toner darf NICHT eingeatmet werden oder in die Augen gelangen

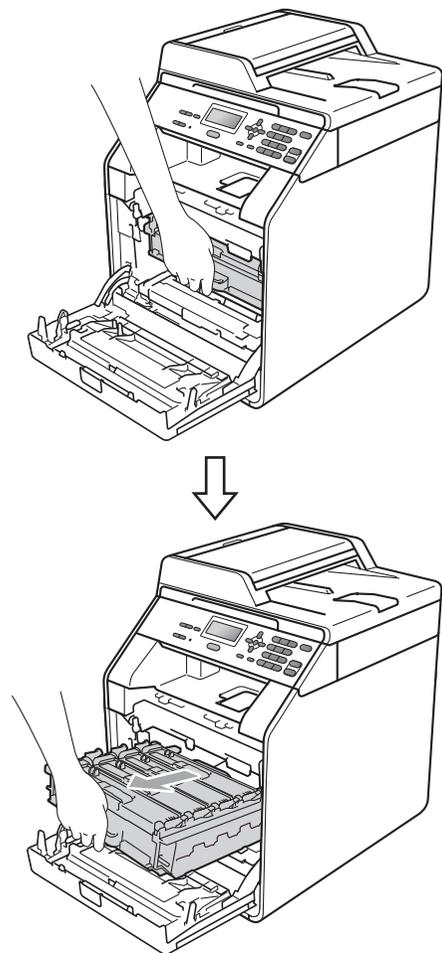
❗ WICHTIG

Der Toner-Abfallbehälter darf NICHT wiederverwendet werden.

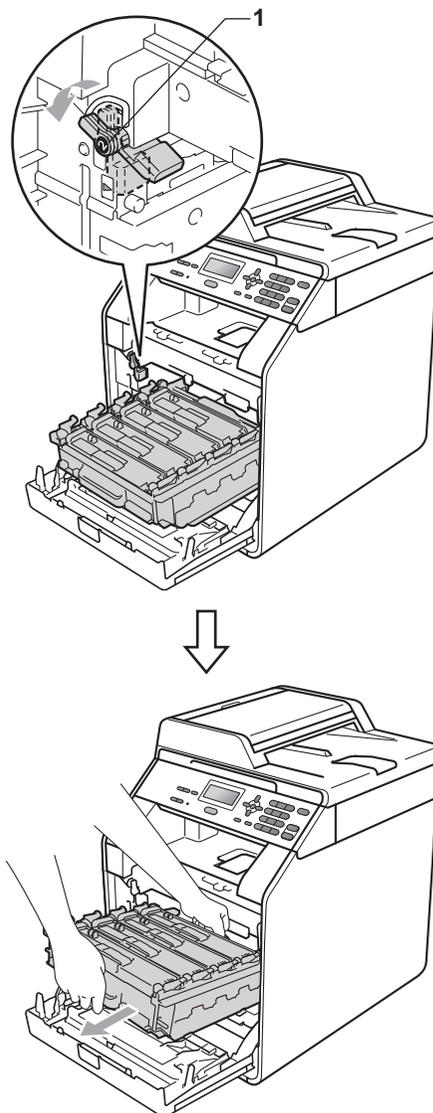
- 1 Vergewissern Sie sich, dass das Gerät eingeschaltet ist.
- 2 Drücken Sie die Entriegelungstaste der vorderen Abdeckung und öffnen Sie dann die Abdeckung.



- 3 Fassen Sie die Trommeleinheit am grünen Griff. Ziehen Sie die Trommeleinheit bis zum Anschlag heraus.

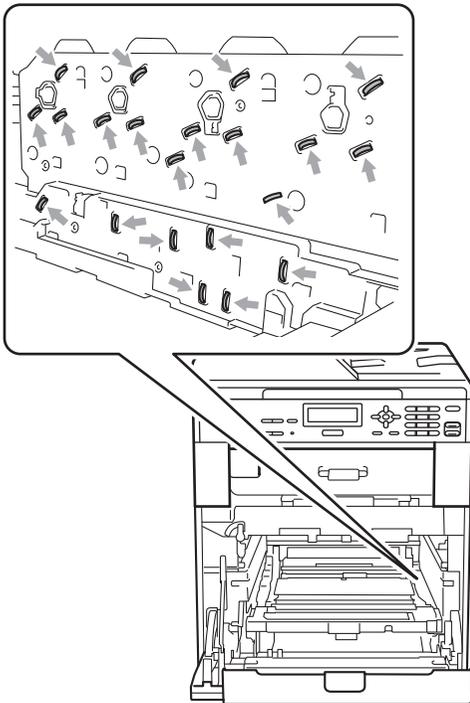


- 4 Drehen Sie den grünen Hebel (1) an der linken Seite des Gerätes gegen den Uhrzeigersinn in die Entriegelungsposition. Fassen Sie die Trommeleinheit an den grünen Griffen, heben Sie die Trommeleinheit vorne an und nehmen Sie sie aus dem Gerät heraus.



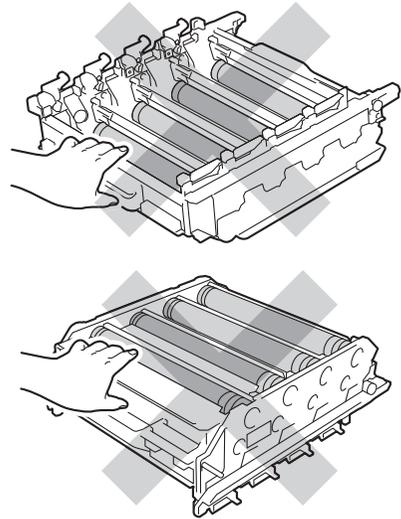
! WICHTIG

- Wir empfehlen, die Trommeleinheit und/oder die Tonerkassette auf ein Stück Papier oder Tuch auf einer sauberen, ebenen Oberfläche zu legen, um Verschmutzungen durch versehentlich verstreuten Toner zu vermeiden.
- Berühren Sie die in der Abbildung gezeigten Elektroden NICHT, um Schäden am Gerät durch statische Elektrizität zu vermeiden.



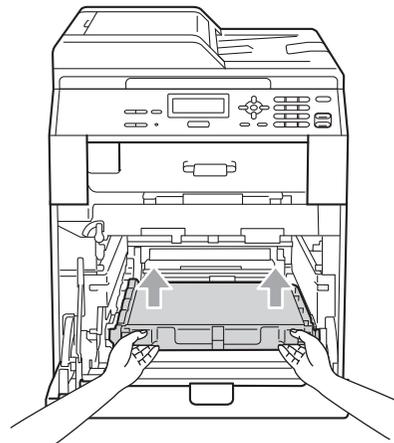
- Fassen Sie die Trommeleinheit zum Tragen stets an den grünen Griffen. Halten Sie die Trommeleinheit NICHT an den Seiten.

- Um Druckqualitätsprobleme zu vermeiden, sollten Sie die in den Abbildungen grau schattierten Teile NICHT berühren.



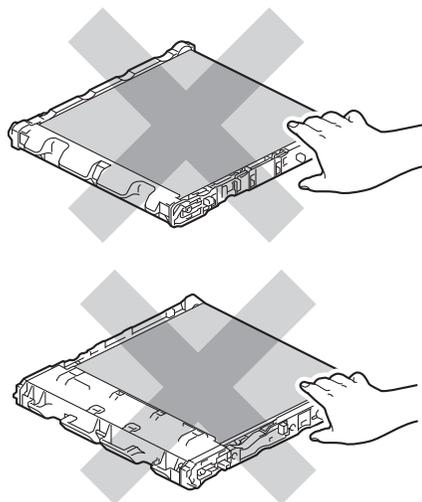
A

- 5 Fassen Sie mit beiden Händen den grünen Griff der Transfereinheit, heben Sie die Transfereinheit an und ziehen Sie sie dann heraus.

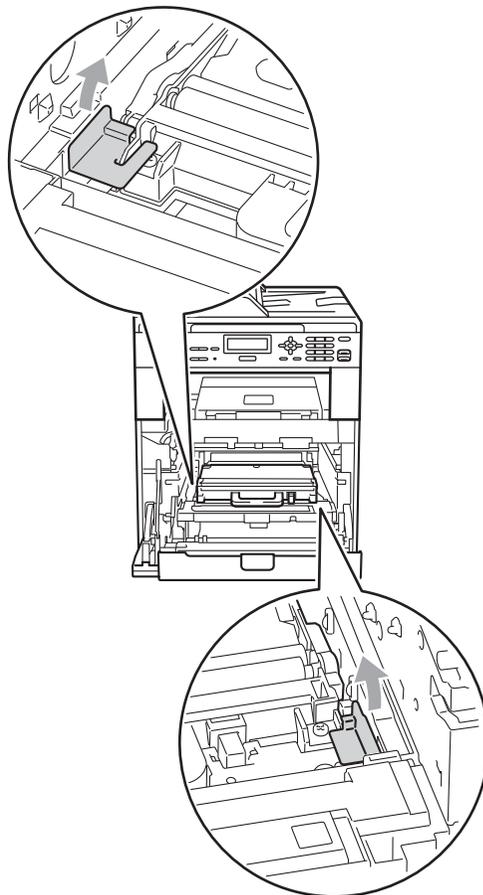


! WICHTIG

Um Druckqualitätsprobleme zu vermeiden, sollten Sie die in der Abbildung grau schattierten Teile NICHT berühren.



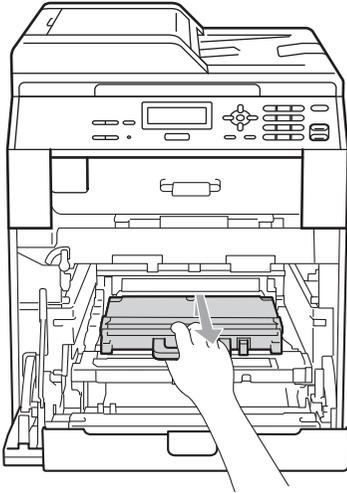
- 6 Entfernen Sie die beiden orangefarbenen Verpackungsmaterialien. Sie werden nicht mehr benötigt.



Hinweis

Dieser Schritt ist nur erforderlich, wenn Sie den Toner-Abfallbehälter zum ersten Mal austauschen. Beim erneuten Ersetzen des Toner-Abfallbehälters ist dies nicht notwendig. Die orangefarbenen Verpackungsteile wurden werkseitig installiert, um Ihr Gerät während des Versands zu schützen.

- 7 Fassen Sie den grünen Griff des Toner-Abfallbehälters und nehmen Sie den Toner-Abfallbehälter aus dem Gerät.



⚠ VORSICHT

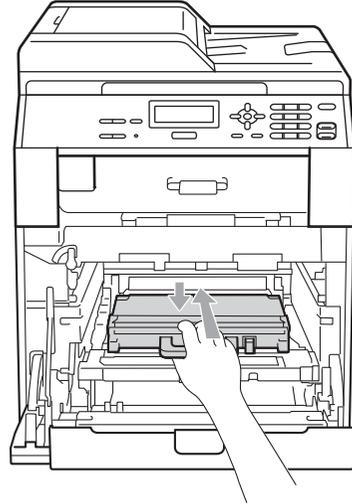
Gehen Sie vorsichtig mit dem Toner-Abfallbehälter um, damit kein Toner verstreut wird. Wenn Tonerpartikel auf Ihre Hände oder Kleidung gelangen, wischen oder waschen Sie diese sofort mit kaltem Wasser ab.



Hinweis

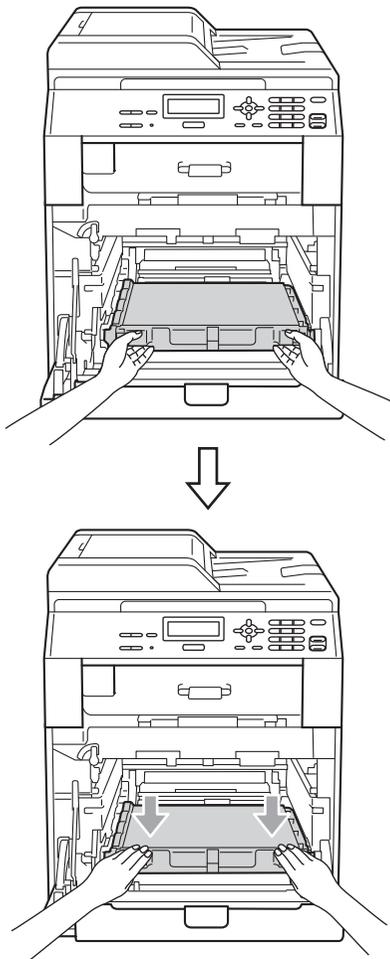
Entsorgen Sie den verbrauchten Toner-Abfallbehälter gemäß den örtlichen Bestimmungen getrennt vom normalen Hausmüll. Fragen Sie gegebenenfalls bei Ihrem örtlichen Wertstoffhof nach.

- 8 Packen Sie den neuen Toner-Abfallbehälter aus, fassen Sie ihn am grünen Griff und setzen Sie ihn dann in das Gerät ein. Vergewissern Sie sich, dass der Toner-Abfallbehälter waagrecht und fest eingesetzt ist.

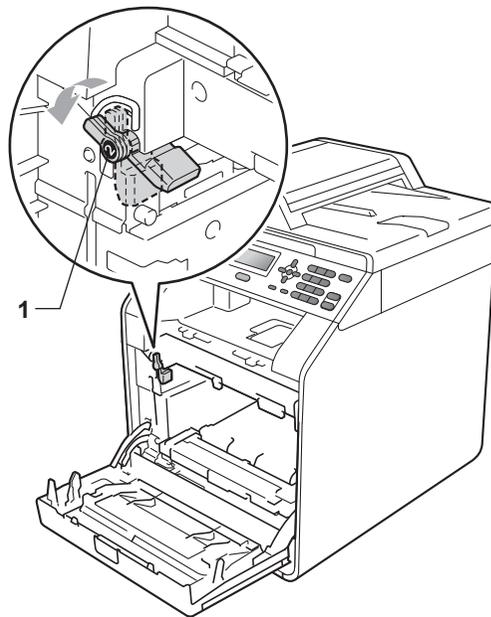


A

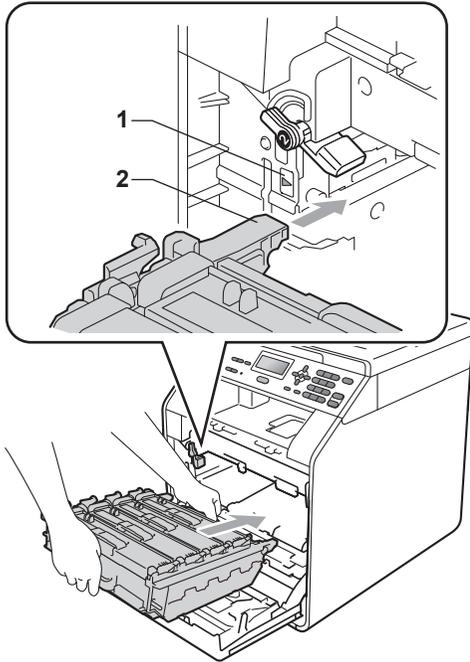
- 9 Setzen Sie die Transfereinheit wieder in das Gerät ein. Vergewissern Sie sich, dass die Transfereinheit waagrecht und fest eingesetzt ist.



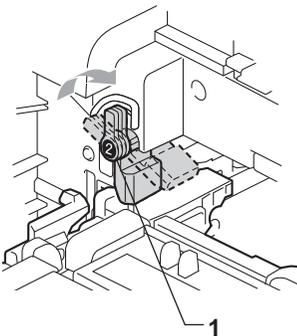
- 10 Vergewissern Sie sich, dass sich der grüne Hebel (1) in der Entriegelungsposition befindet, wie in der Abbildung gezeigt.



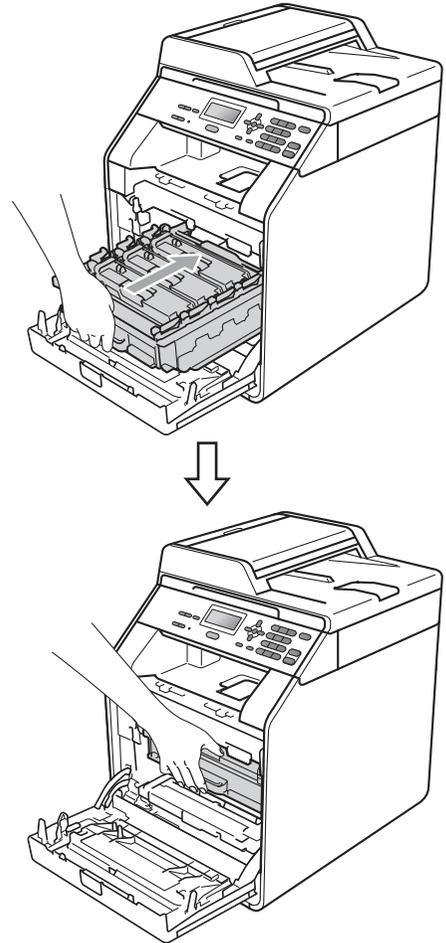
- 11** Richten Sie die Enden der Führungen (2) an der Trommeleinheit mit den Markierungen (1) an beiden Seiten des Gerätes aus und schieben Sie dann die Trommeleinheit vorsichtig in das Gerät, bis sie durch den grünen Hebel in der Entriegelungsposition gestoppt wird.



- 12** Drehen Sie den grünen Hebel im Uhrzeigersinn (1) in die Verriegelungsposition.



- 13** Schieben Sie die Trommeleinheit bis zum Anschlag in das Gerät.



- 14** Schließen Sie die vordere Abdeckung des Gerätes.

Gerät reinigen und überprüfen

Reinigen Sie das Gerät innen und außen regelmäßig mit einem trockenen, fusselfreien Tuch. Wenn Sie die Tonerkassette oder die Trommeleinheit ersetzen, sollten Sie das Innere des Gerätes reinigen. Falls Ausdrucke mit Toner verschmutzt sind, reinigen Sie das Innere des Gerätes mit einem trockenen, fusselfreien Tuch.

! WARNUNG

Verwenden Sie zum Reinigen der Innen- und Außenteile des Gerätes KEINE entflammaren Substanzen und KEINE Sprays oder organischen Lösungsmittel/Flüssigkeiten, die Alkohol/Ammoniak enthalten. Anderenfalls besteht Feuer- oder Stromschlaggefahr.



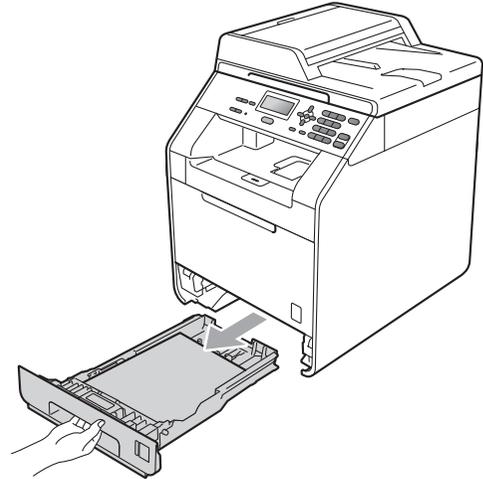
Achten Sie darauf, dass Sie keinen Toner einatmen.

! WICHTIG

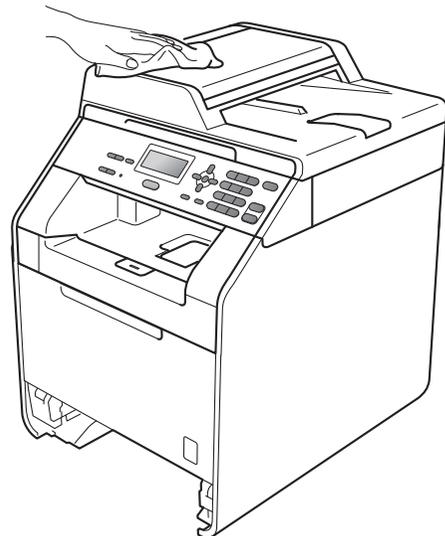
Verwenden Sie neutrale Reinigungsmittel. Durch Reinigen des Gerätes mit flüchtigen Reinigungsmitteln wie Verdünner oder Benzin wird das Gehäuse des Gerätes beschädigt.

Gehäuse des Gerätes reinigen

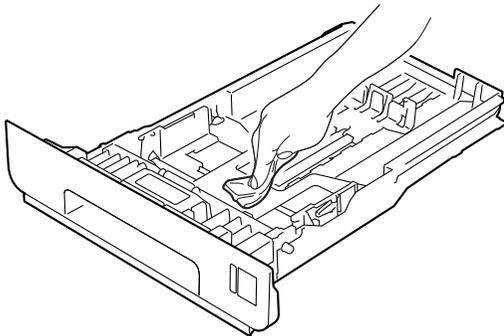
- 1 Schalten Sie das Gerät aus. Ziehen Sie alle Kabel ab und dann den Netzstecker aus der Steckdose.
- 2 Ziehen Sie die Papierkassette ganz aus dem Gerät heraus.



- 3 Wischen Sie das Gehäuse des Gerätes mit einem trockenen, fusselfreien, weichen Tuch ab, um Staub zu entfernen.



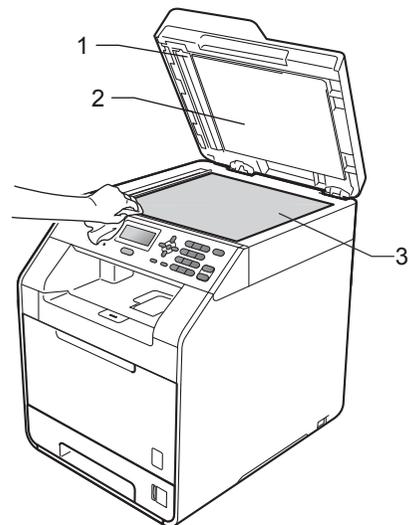
- 4 Nehmen Sie das Papier aus der Papierzufuhr.
- 5 Wischen Sie die Papierzufuhr innen und außen mit einem trockenen, fusselfreien, weichen Tuch ab, um Staub zu entfernen.



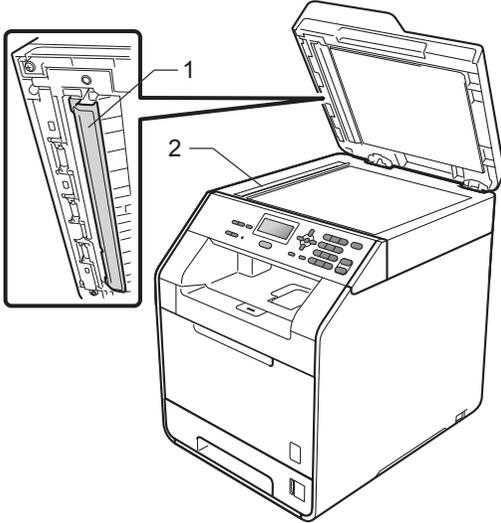
- 6 Legen Sie das Papier wieder ein und schieben Sie die Papierkassette wieder vollständig in das Gerät.
- 7 Stecken Sie zuerst den Netzstecker des Gerätes wieder in die Steckdose und schließen Sie dann alle Kabel an. Schalten Sie das Gerät ein.

Vorlagenglas reinigen

- 1 Schalten Sie das Gerät aus. Ziehen Sie alle Kabel ab und dann den Netzstecker aus der Steckdose.
- 2 Öffnen Sie die Vorlagenglas-Abdeckung (1). Reinigen Sie die weiße Folie (2) und das Vorlagenglas (3) mit einem weichen, fusselfreien, leicht mit Wasser angefeuchteten Tuch.



- 3 Reinigen Sie im Vorlageneinzug den weißen Streifen (1) und den gegenüberliegenden Scannerglas-Streifen (2) mit einem weichen, fusselfreien, leicht mit Wasser angefeuchteten Tuch.



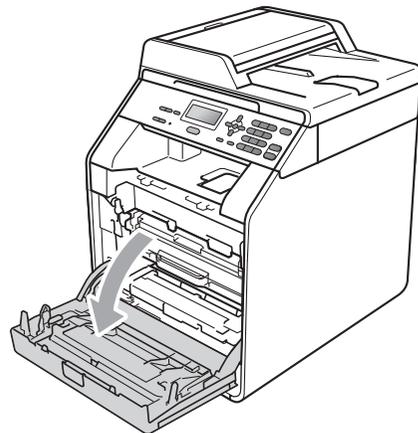
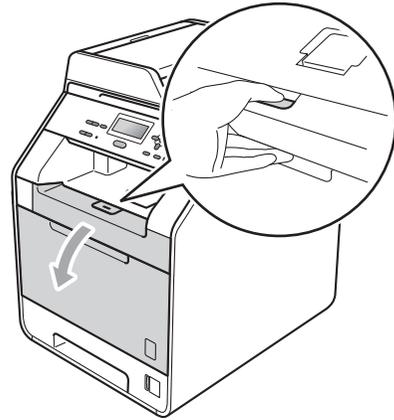
Hinweis

Zusätzlich zur Reinigung des Vorlagenglases und des Scannerglas-Streifens mit einem weichen, fusselfreien, leicht mit Wasser angefeuchteten Tuch sollten Sie mit der Fingerspitze über das Glas fahren und fühlen, ob sich noch etwas darauf befindet. Falls Sie Schmutz oder Verunreinigungen fühlen, reinigen Sie die entsprechende Stelle des Glases noch einmal. Eventuell müssen Sie den Reinigungsvorgang drei- bis viermal wiederholen. Zum Testen fertigen Sie nach jedem Reinigungsvorgang eine Kopie an.

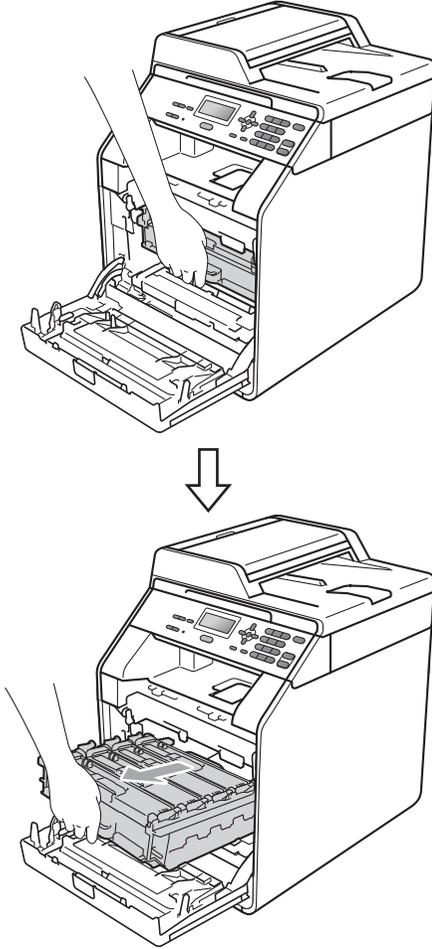
- 4 Stecken Sie zuerst den Netzstecker des Gerätes wieder in die Steckdose und schließen Sie dann alle Kabel an. Schalten Sie das Gerät ein.

Laserscanner-Fenster reinigen

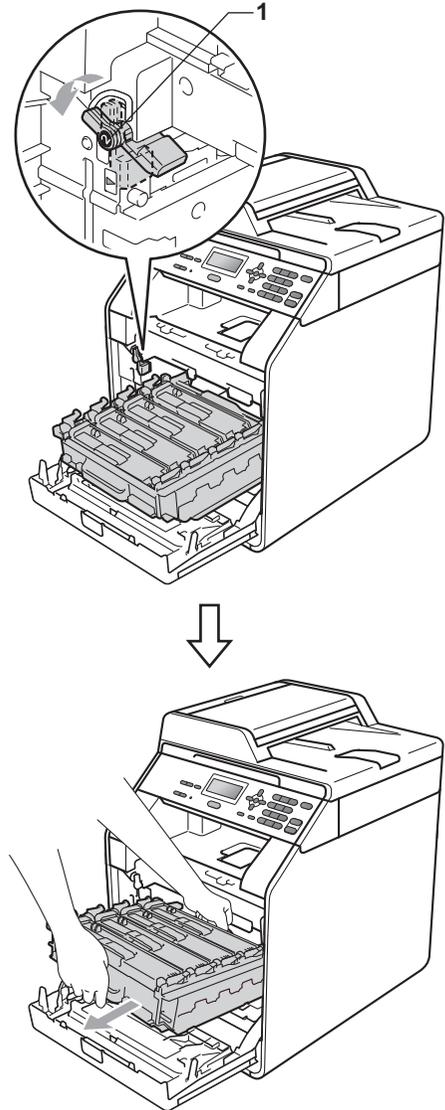
- 1 Schalten Sie das Gerät aus. Ziehen Sie alle Kabel ab und dann den Netzstecker aus der Steckdose.
- 2 Drücken Sie die Entriegelungstaste der vorderen Abdeckung und öffnen Sie dann die Abdeckung.



- 3 Fassen Sie die Trommeleinheit am grünen Griff. Ziehen Sie die Trommeleinheit bis zum Anschlag heraus.

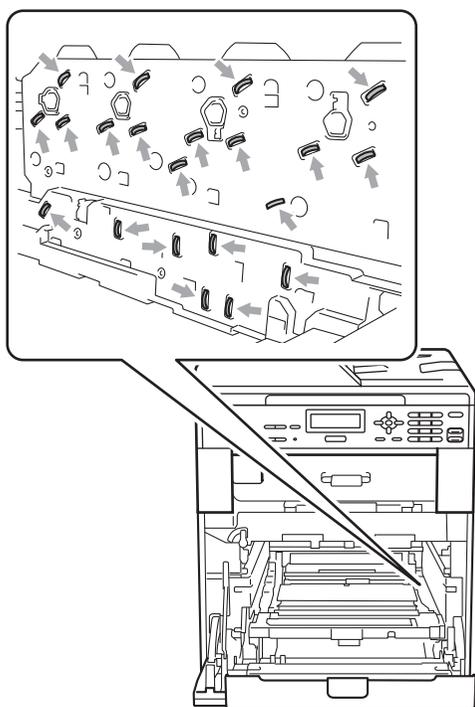


- 4 Drehen Sie den grünen Hebel (1) an der linken Seite des Gerätes gegen den Uhrzeigersinn in die Entriegelungsposition. Fassen Sie die Trommeleinheit an den grünen Griffen, heben Sie die Trommeleinheit vorne an und nehmen Sie sie aus dem Gerät heraus.



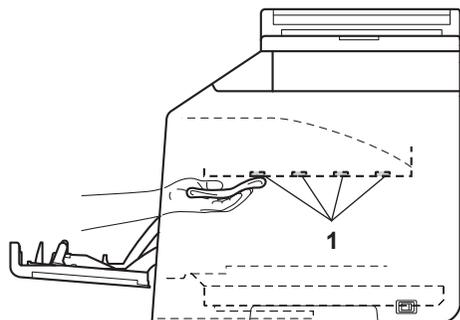
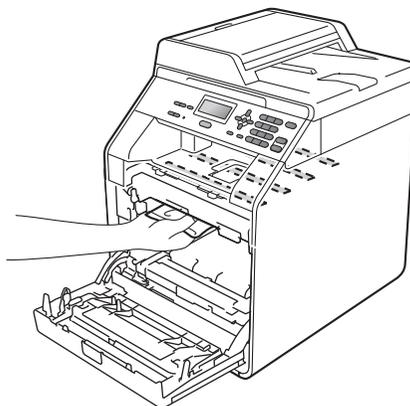
! WICHTIG

- Wir empfehlen, die Trommeleinheit und/oder die Tonerkassette auf ein Stück Papier oder Tuch auf einer sauberen, ebenen Oberfläche zu legen, um Verschmutzungen durch versehentlich verstreuten Toner zu vermeiden.
- Berühren Sie die in der Abbildung gezeigten Elektroden NICHT, um Schäden am Gerät durch statische Elektrizität zu vermeiden.

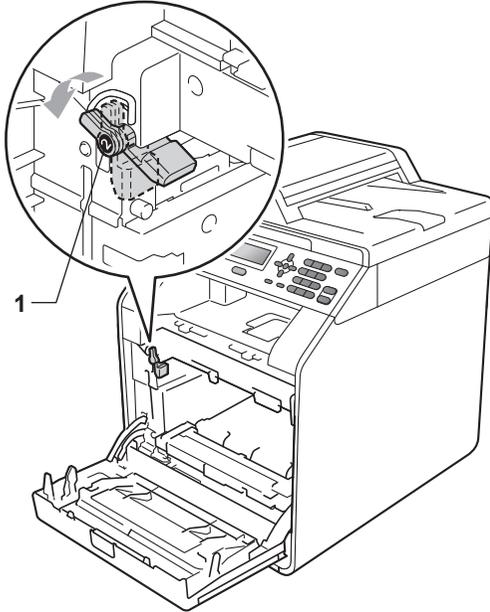


- Fassen Sie die Trommeleinheit zum Tragen stets an den grünen Griffen. Halten Sie die Trommeleinheit NICHT an den Seiten.

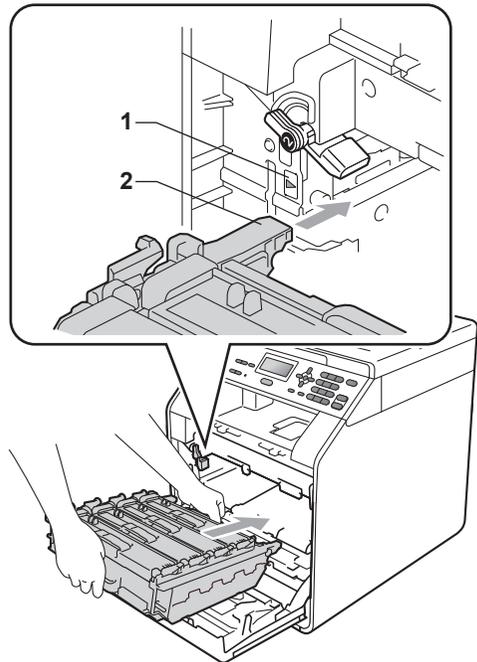
- 5 Wischen Sie die vier Scannerfenster (1) mit einem trockenen, fusselfreien Tuch ab.



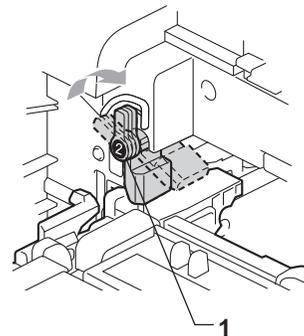
- 6 Vergewissern Sie sich, dass sich der grüne Hebel (1) in der Entriegelungsposition befindet, wie in der Abbildung gezeigt.



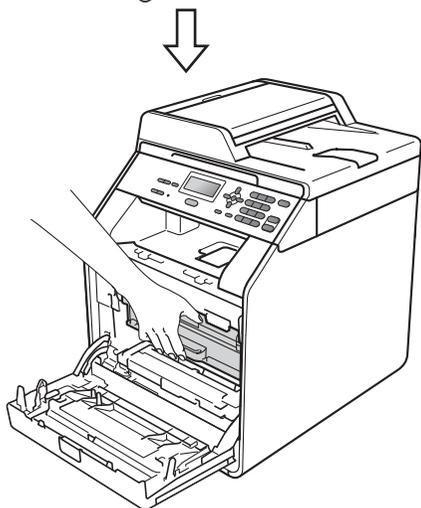
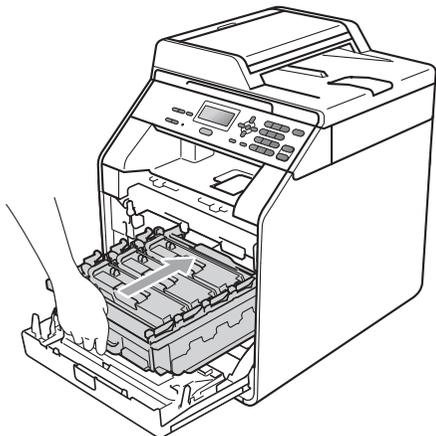
- 7 Richten Sie die Enden der Führungen (2) an der Trommeleinheit mit den Markierungen (▶) (1) an beiden Seiten des Gerätes aus und schieben Sie dann die Trommeleinheit vorsichtig in das Gerät, bis sie durch den grünen Hebel in der Entriegelungsposition gestoppt wird.



- 8 Drehen Sie den grünen Hebel im Uhrzeigersinn (1) in die Verriegelungsposition.



- 9 Schieben Sie die Trommeleinheit bis zum Anschlag in das Gerät.



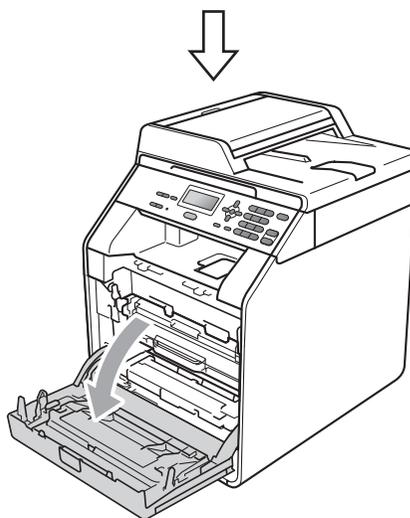
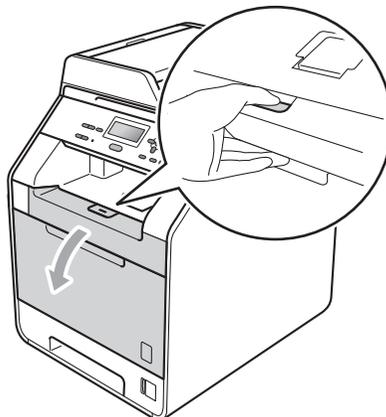
- 10 Schließen Sie die vordere Abdeckung des Gerätes.

- 11 Stecken Sie zuerst den Netzstecker des Gerätes wieder in die Steckdose und schließen Sie dann alle Kabel an. Schalten Sie das Gerät ein.

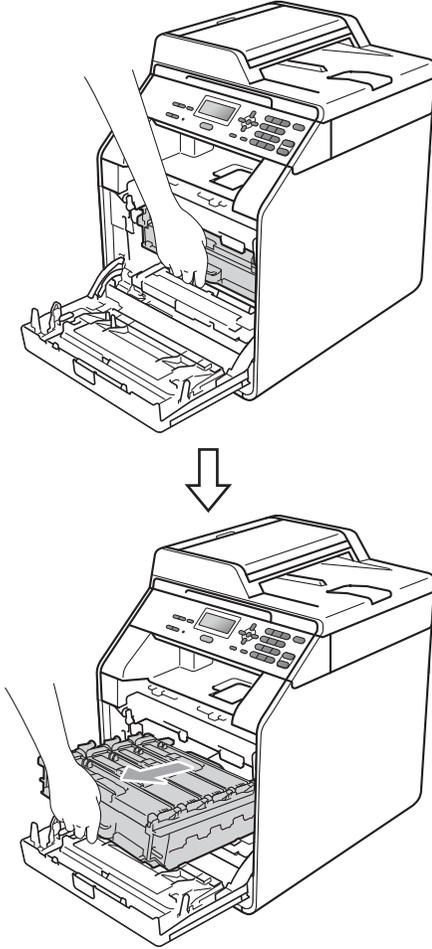
Koronadrähte reinigen

Wenn Druckqualitätsprobleme auftreten sollten, reinigen Sie die vier Koronadrähte wie folgt:

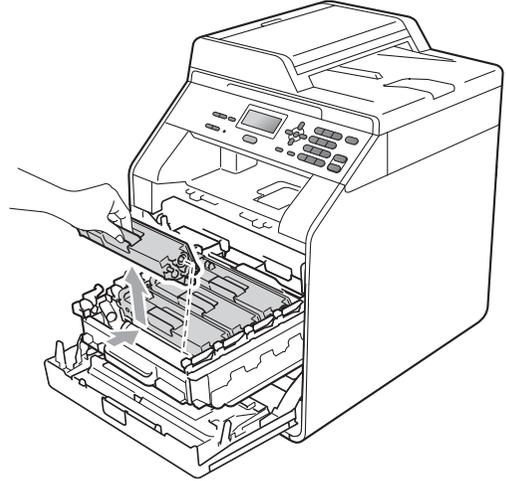
- 1 Drücken Sie die Entriegelungstaste der vorderen Abdeckung und öffnen Sie dann die Abdeckung.



- 2 Fassen Sie die Trommeleinheit am grünen Griff. Ziehen Sie die Trommeleinheit bis zum Anschlag heraus.

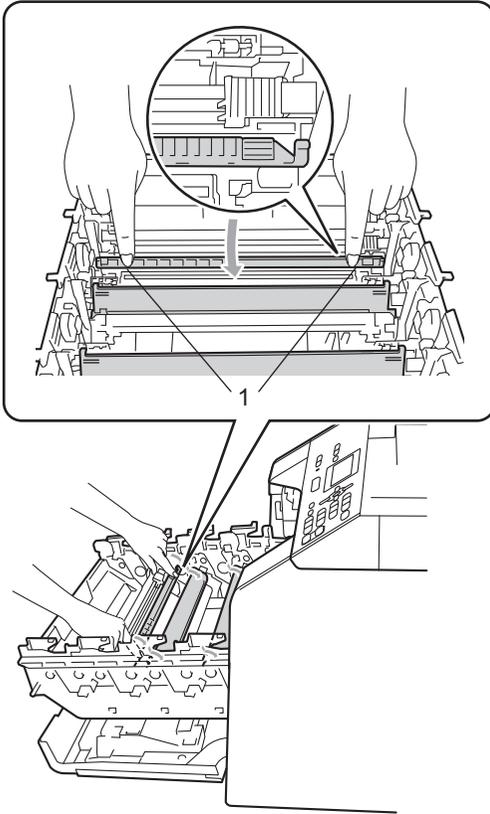


- 3 Fassen Sie die Tonerkassette am Griff und drücken Sie sie ein wenig in Richtung Gerät, um sie zu entriegeln. Ziehen Sie sie dann aus der Trommeleinheit heraus. Wiederholen Sie dies für alle Tonerkassetten.

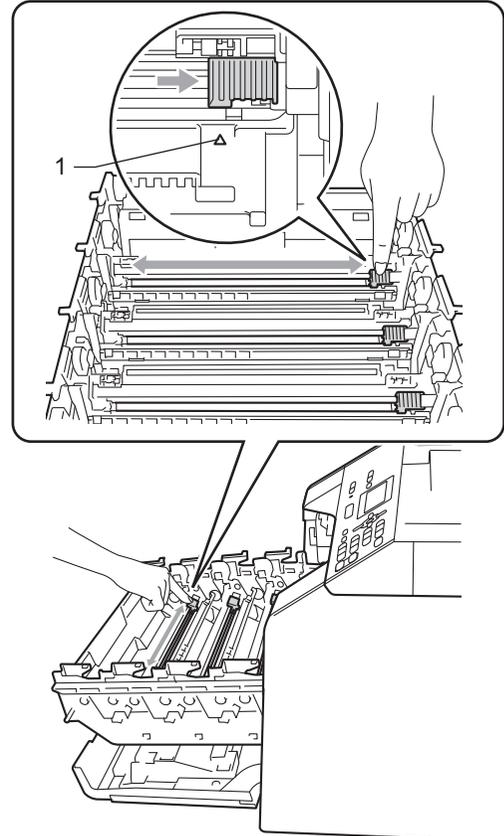


A

- 4 Entriegeln Sie die Laschen der Koronadraht-Abdeckung (1) und öffnen Sie dann die Abdeckung.



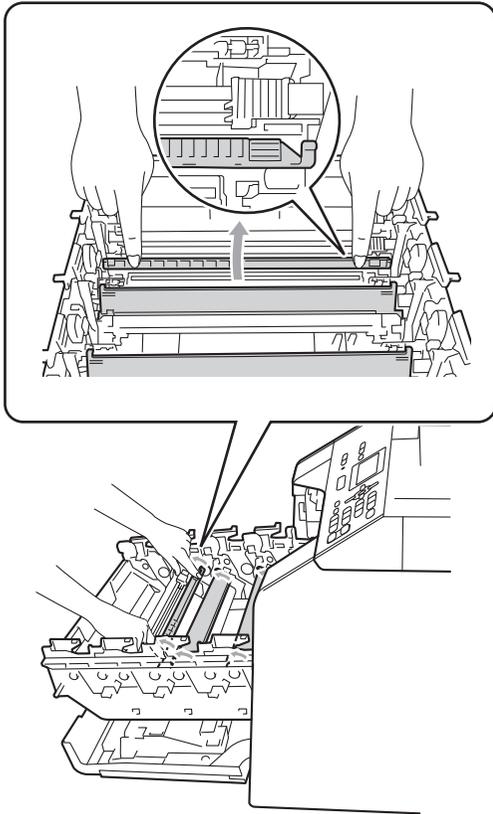
- 5 Reinigen Sie den Koronadraht in der Trommleinheit, indem Sie den grünen Schieber vorsichtig einige Male von links nach rechts und von rechts nach links bewegen.



 **Hinweis**

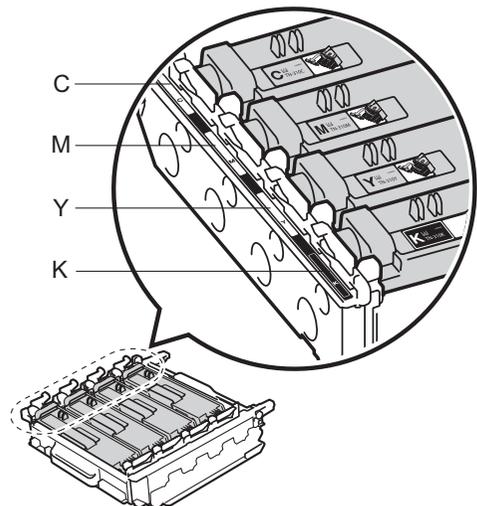
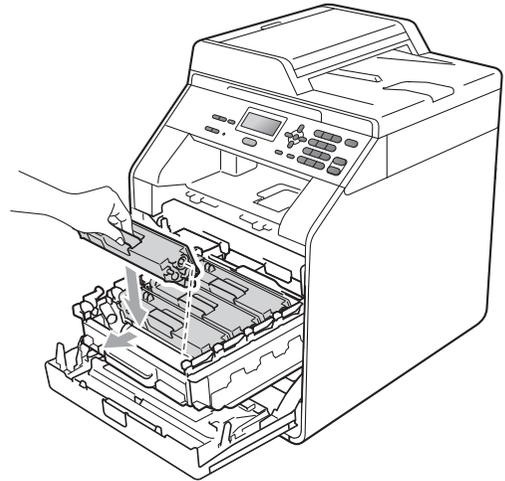
Bringen Sie den Schieber wieder in die Ausgangsposition (▲) (1) zurück. Anderenfalls können in den gedruckten Seiten senkrechte Streifen erscheinen.

- 6 Schließen Sie die Koronadraht-Abdeckung.



- 7 Wiederholen Sie die Schritte 4 bis 6, um die anderen drei Koronadrahte zu reinigen.

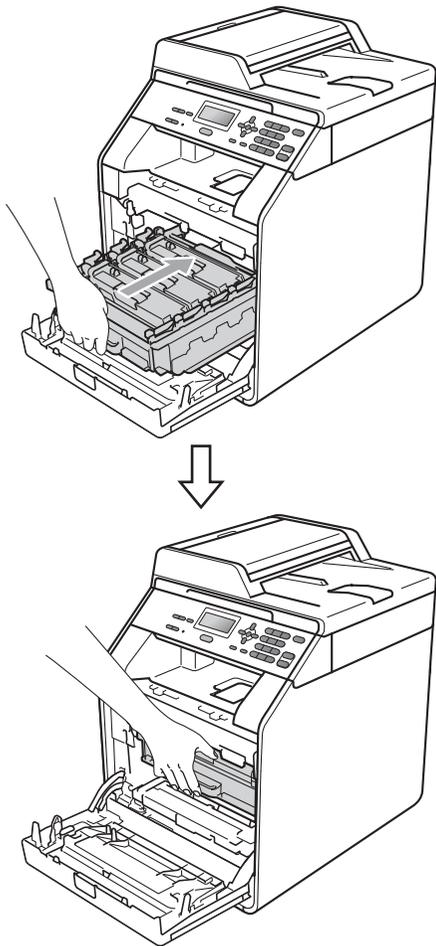
- 8 Halten Sie die Tonerkassette an ihrem Griff und schieben Sie die Tonerkassette in die Trommeleinheit ein. Ziehen Sie sie dann ein wenig in Ihre Richtung, bis sie hörbar einrastet. Achten Sie darauf, dass die Farbe der jeweiligen Tonerkassette mit dem Farbaufkleber an der Trommeleinheit übereinstimmt. Wiederholen Sie dies für alle Tonerkassetten.



C - Cyan
Y - Gelb

M - Magenta
K - Schwarz

- 9 Schieben Sie die Trommeleinheit bis zum Anschlag in das Gerät.



- 10 Schließen Sie die vordere Abdeckung des Gerätes.

Trommeleinheit reinigen

Wenn im Ausdruck farbige Punkte im Abstand von 94 mm zu sehen sind, befinden sich auf der Oberfläche der Trommel eventuell Fremdstoffe, wie Klebstoffreste eines Etiketts. Folgen Sie den Schritten unten, um das Problem zu beheben.

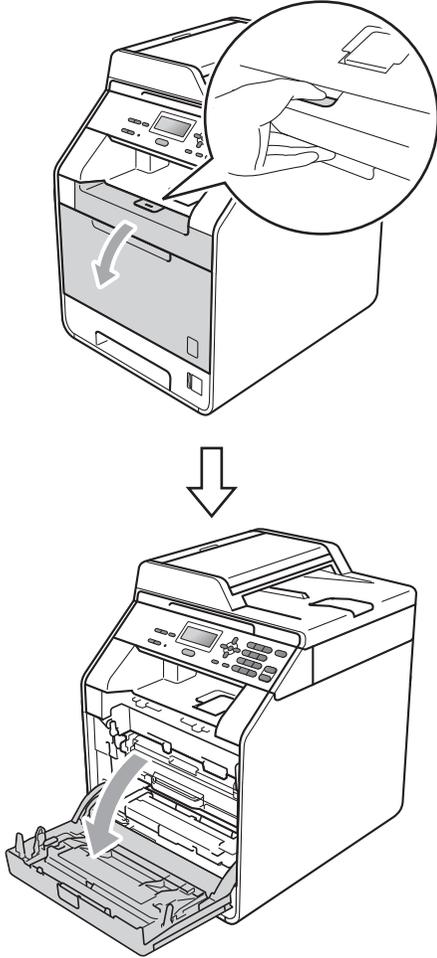
- 1 Vergewissern Sie sich, dass sich das Gerät im Bereitschaftsmodus befindet. Drücken Sie **Menü**, **5**, **6**, drücken Sie dann **Start S/W** oder **Start Farbe**, um ein Blatt zur Überprüfung der Trommelflecken auszudrucken.

56.Trom. fleck-Dr.

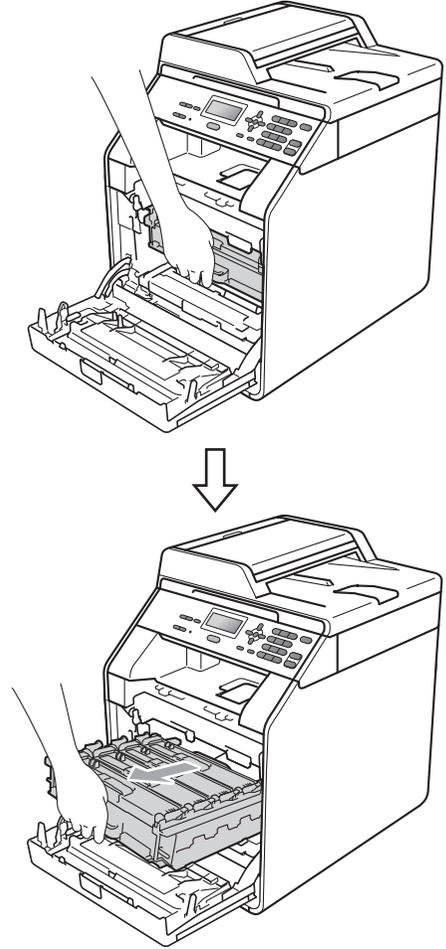
Ausdruck

- 2 Schalten Sie das Gerät aus. Ziehen Sie alle Kabel ab und dann den Netzstecker aus der Steckdose.

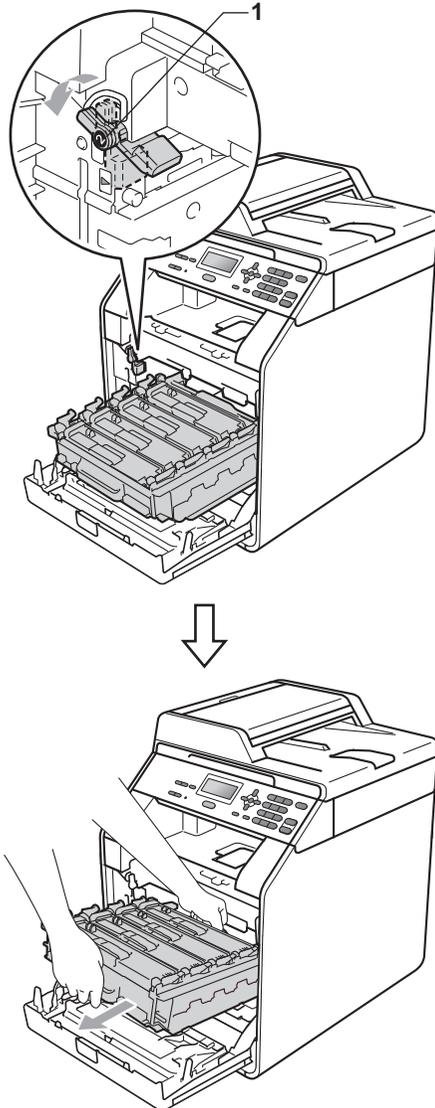
- 3 Drücken Sie die Entriegelungstaste der vorderen Abdeckung und öffnen Sie dann die Abdeckung.



- 4 Fassen Sie die Trommeleinheit am grünen Griff. Ziehen Sie die Trommeleinheit bis zum Anschlag heraus.

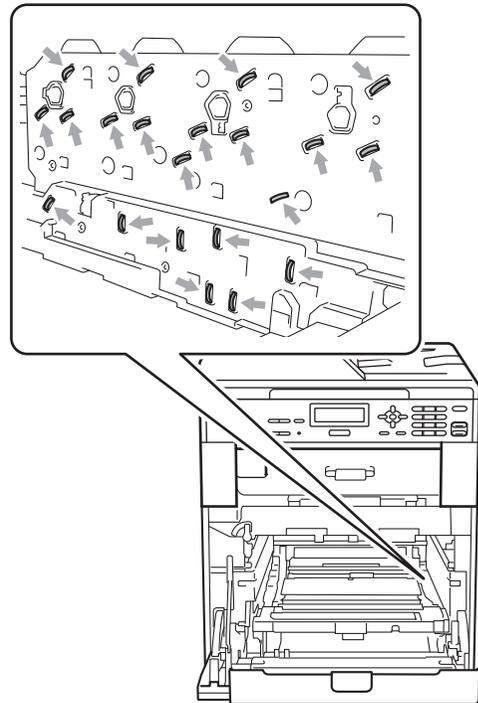


- 5 Drehen Sie den grünen Hebel (1) an der linken Seite des Gerätes gegen den Uhrzeigersinn in die Entriegelungsposition. Fassen Sie die Trommeleinheit an den grünen Griffen, heben Sie die Trommeleinheit vorne an und nehmen Sie sie aus dem Gerät heraus.



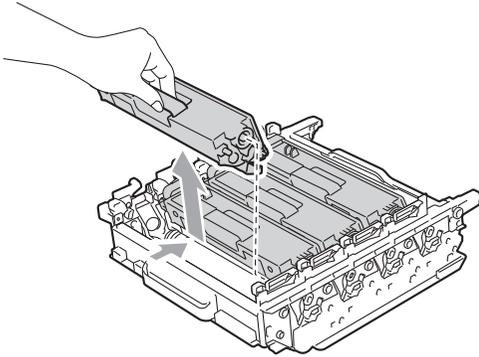
! WICHTIG

- Wir empfehlen, die Trommeleinheit und/oder die Tonerkassette auf ein Stück Papier oder Tuch auf einer sauberen, ebenen Oberfläche zu legen, um Verschmutzungen durch versehentlich verstreuten Toner zu vermeiden.
- Berühren Sie die in der Abbildung gezeigten Elektroden NICHT, um Schäden am Gerät durch statische Elektrizität zu vermeiden.



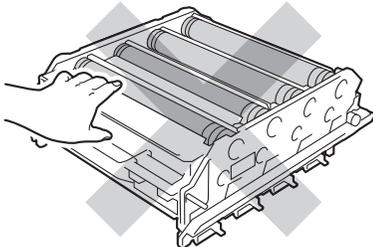
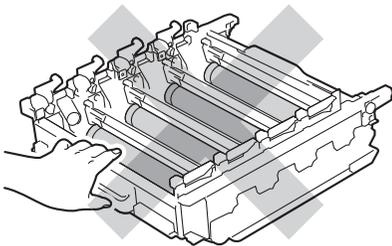
- Fassen Sie die Trommeleinheit zum Tragen stets an den grünen Griffen. Halten Sie die Trommeleinheit NICHT an den Seiten.

- 6 Fassen Sie die Tonerkassette am Griff und drücken Sie leicht dagegen, um sie zu entriegeln. Ziehen Sie sie dann aus der Trommeleinheit heraus. Wiederholen Sie dies für alle Tonerkassetten.

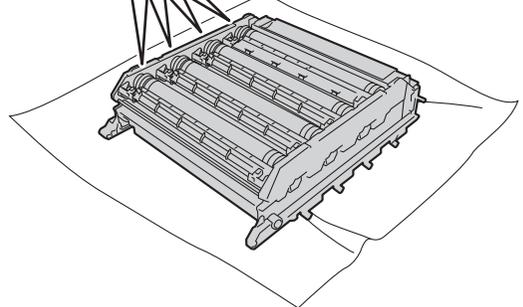
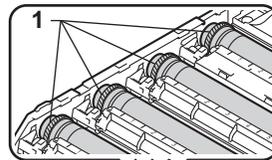
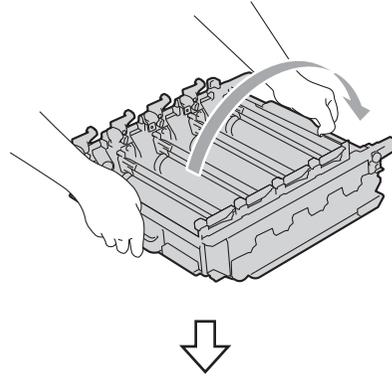


! WICHTIG

Um Druckqualitätsprobleme zu vermeiden, sollten Sie die in den Abbildungen grau schattierten Teile NICHT berühren.



- 7 Fassen Sie die Trommeleinheit an den beiden grünen Griffen und drehen Sie sie um. Achten Sie darauf, dass sich die Zahnräder der Trommeleinheit (1) links befinden.



- 8 Entnehmen Sie dem Blatt zur Überprüfung der Trommelflecken die folgenden Informationen.

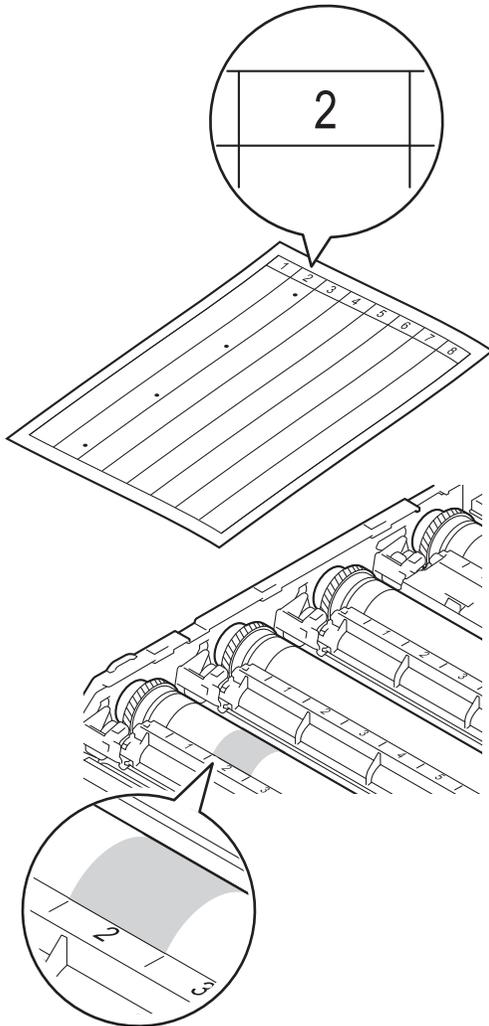
■ Farbe der Flecken

Ein Fleck auf der Trommel für den cyanfarbenen Toner erzeugt einen cyanfarbenen Fleck auf dem Blatt zur Überprüfung der Trommelflecken.

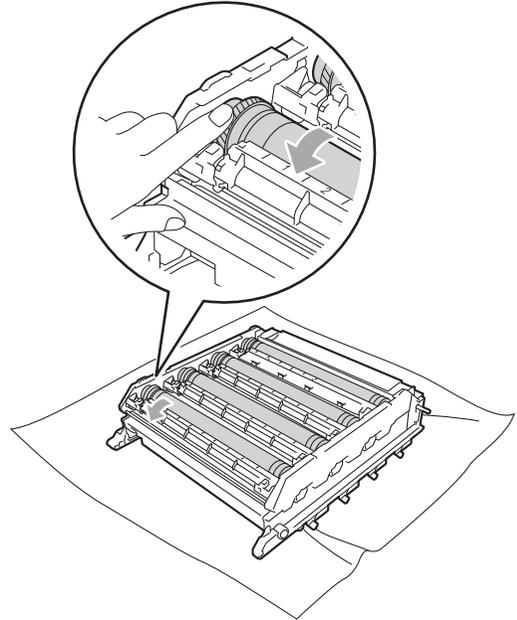
■ Position des Flecks

Sehen Sie nach, in welcher der gedruckten Spalten der Fleck erscheint.

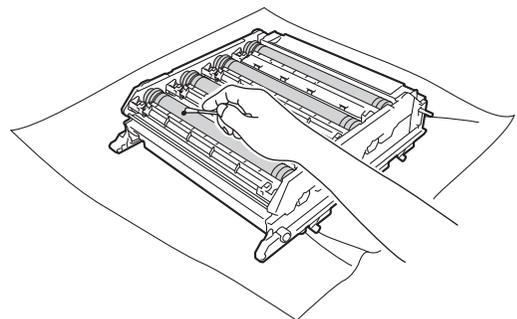
- 9 Verwenden Sie an der problematischen Trommel die nummerierten Markierungen neben der Trommelrolle, um den Fleck zu finden. Zum Beispiel würde ein cyanfarbiger Fleck in Spalte 2 des Blattes bedeuten, dass sich eine Verunreinigung im Bereich „2“ der Trommel für den cyanfarbigen Toner befindet.



- 10 Drehen Sie das Zahnrad der Trommeleinheit mit der Hand in Ihre Richtung und untersuchen Sie dabei den fehlerhaften Bereich.



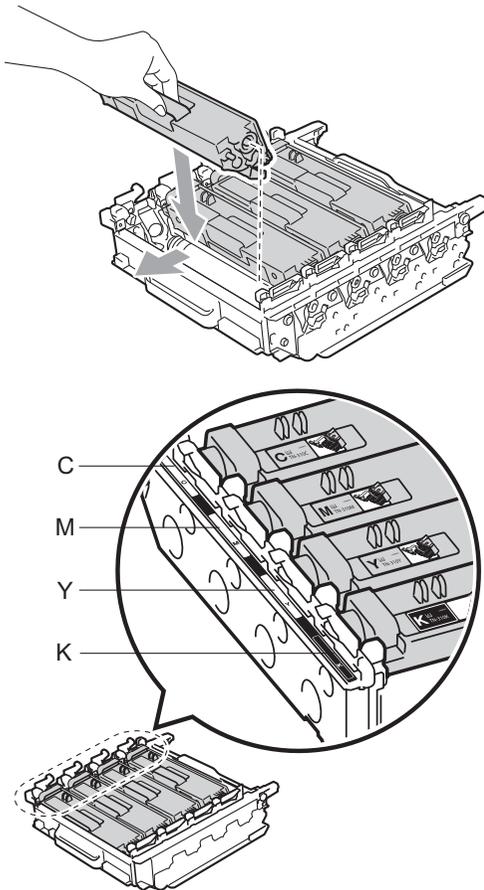
- 11 Wenn Sie die Verunreinigung auf der Trommel gefunden haben, die der Position des Flecks auf dem ausgedruckten Blatt entspricht, wischen Sie den Staub oder Papierabrieb vorsichtig mit einem Wattestäbchen von der Oberfläche ab.



! WICHTIG

Reinigen Sie die Oberfläche der lichtempfindlichen Trommel NICHT mit scharfen Gegenständen.

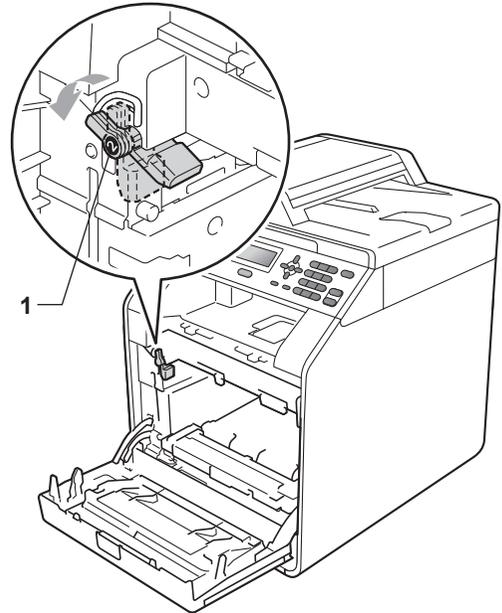
- 12 Halten Sie die Tonerkassette an ihrem Griff und schieben Sie die Tonerkassette in die Trommeleinheit ein. Ziehen Sie sie dann ein wenig in Ihre Richtung, bis sie hörbar einrastet. Achten Sie darauf, dass die Farbe der jeweiligen Tonerkassette mit dem Farbaufkleber an der Trommeleinheit übereinstimmt. Wiederholen Sie dies für alle Tonerkassetten.



C - Cyan
Y - Gelb

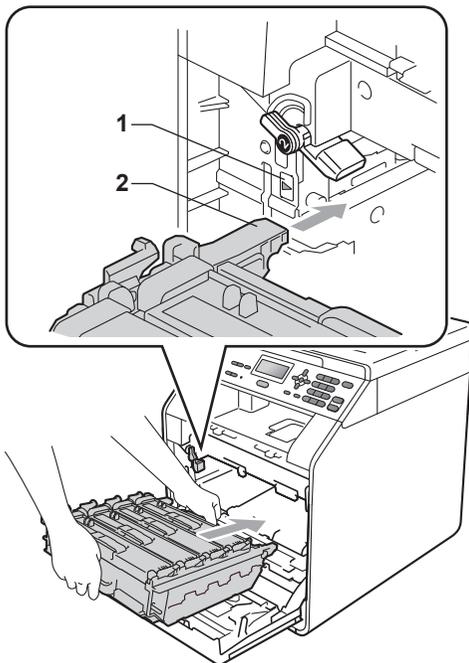
M - Magenta
K - Schwarz

- 13 Vergewissern Sie sich, dass sich der grüne Hebel (1) in der Entriegelungsposition befindet, wie in der Abbildung gezeigt.

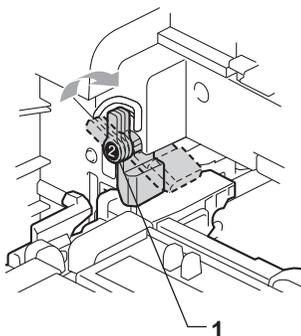


A

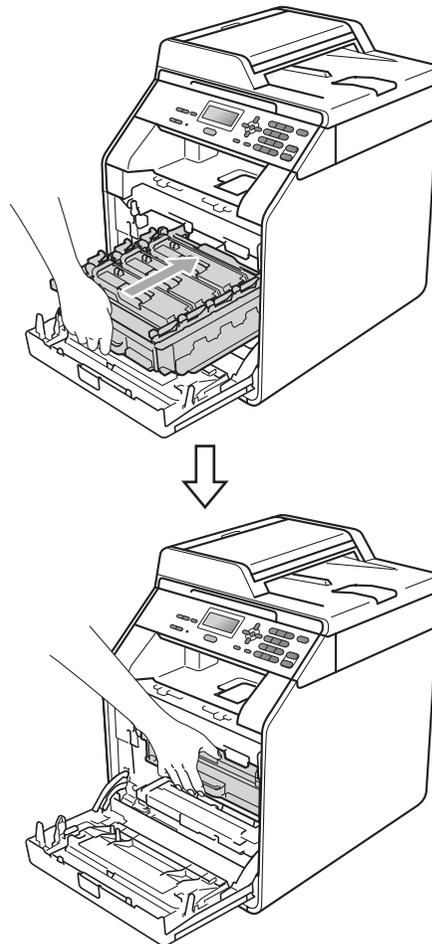
- 14 Richten Sie die Enden der Führungen (2) an der Trommeleinheit mit den Markierungen (1) an beiden Seiten des Gerätes aus und schieben Sie dann die Trommeleinheit vorsichtig in das Gerät, bis sie durch den grünen Hebel in der Entriegelungsposition gestoppt wird.



- 15 Drehen Sie den grünen Hebel im Uhrzeigersinn (1) in die Verriegelungsposition.



- 16 Schieben Sie die Trommeleinheit bis zum Anschlag in das Gerät.



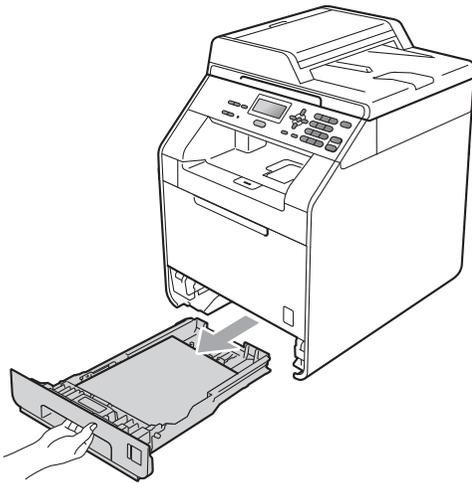
- 17 Schließen Sie die vordere Abdeckung des Gerätes.

- 18 Stecken Sie zuerst den Netzstecker des Gerätes wieder in die Steckdose und schließen Sie dann alle Kabel an. Schalten Sie das Gerät ein.

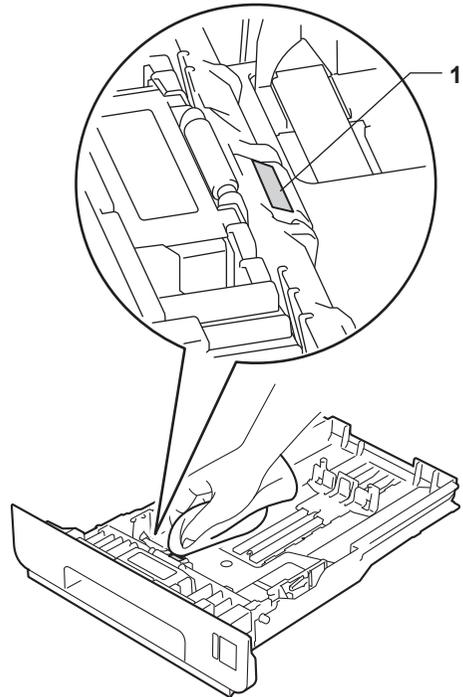
Papiereinzugsrollen reinigen

Wenn Probleme beim Papiereinzug auftreten, reinigen Sie die Papiereinzugsrollen wie folgt:

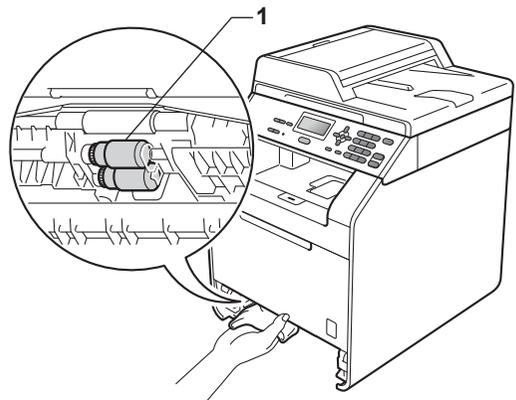
- 1 Schalten Sie das Gerät aus. Ziehen Sie den Netzstecker des Gerätes aus der Steckdose.
- 2 Ziehen Sie die Papierkassette ganz aus dem Gerät heraus.



- 3 Befeuchten Sie ein fusselfreies Tuch mit lauwarmem Wasser, wringen Sie es gut aus und wischen Sie dann das Trennkissen (1) in der Papierkassette ab, um Staub zu entfernen.



- 4 Wischen Sie die beiden Papiereinzugsrollen (1) im Innern des Gerätes ab, um Staub zu entfernen.



- 5 Setzen Sie die Papierkassette wieder in das Gerät ein.

- 6 Stecken Sie den Netzstecker wieder in die Steckdose. Schalten Sie das Gerät ein.

Kalibrierung

Die Farbdichte der einzelnen Farben kann aufgrund der Umgebungsbedingungen des Gerätes, wie Temperatur und Luftfeuchtigkeit, variieren. Die Kalibrierung hilft Ihnen, die Farbwiedergabe zu verbessern.

- 1 Drücken Sie **Menü**, **3**, **6**.
- 2 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um Kalibrieren zu wählen.
- 3 Drücken Sie **OK**.
- 4 Drücken Sie **1**, um Ja zu wählen.
- 5 Drücken Sie **Stopp**.

Sie können die Kalibrierungsparameter wieder auf die werkseitig eingestellten Werte zurücksetzen.

- 1 Drücken Sie **Menü**, **3**, **6**.
- 2 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um Zurücksetzen zu wählen.
- 3 Drücken Sie **OK**.
- 4 Drücken Sie **1**, um Ja zu wählen.
- 5 Drücken Sie **Stopp**.



Hinweis

- Wenn eine Fehlermeldung angezeigt wird, drücken Sie **Stopp** und versuchen Sie es erneut. (Weitere Informationen finden Sie unter *Fehler- und Wartungsmeldungen* auf Seite 88.)
- Wenn Sie den Windows®-Druckertreiber verwenden und sowohl **Kalibrationsdaten verwenden** als auch **Gerätedaten automatisch abfragen** eingeschaltet sind, erhält der Treiber die Kalibrationsdaten automatisch. Die Standardeinstellungen sind Ein. (Siehe *Registerkarte Erweitert* in der Broschüre *Software-Handbuch*.)
- Wenn Sie den Macintosh-Druckertreiber verwenden, müssen Sie die Kalibrierung über den **Status Monitor** durchführen. Nachdem Sie den **Status Monitor** eingeschaltet haben, wählen Sie **Farbkalibration** im Menü **Steuerung**. (Siehe *Status Monitor* im *Software-Handbuch*. Nachdem Sie den **StatusMonitor** geöffnet haben, wählen Sie in der Menüleiste **Steuerung / Farbkalibration**.)

Automatische Registrierung

Farbeinstellung

Wenn ausgefüllte Farbbereiche oder Bilder cyanfarbene, magentafarbene oder gelbe ausgefranste Ränder aufweisen, können Sie die automatische Farbregistrierung zur Korrektur verwenden.

- 1 Drücken Sie **Menü, 3, 7**.
- 2 Zum Starten der Funktion drücken Sie **1**.
Zum Abbrechen der Funktion drücken Sie **2**.
- 3 Drücken Sie **Stopp**.

Manuelle Registrierung

Wenn nach der automatischen Registrierung die Farben noch immer nicht korrekt erscheinen, sollten Sie eine manuelle Registrierung durchführen.

- 1 Drücken Sie **Menü, 3, 8, 1**.
- 2 Drücken Sie **Start S/W** oder **Start Farbe**, um das Farbkorrektur-Diagramm auszudrucken.
- 3 Nach Ausdruck des Farbkorrektur-Diagramms drücken Sie **2** (*Farben korrig.*), um die Farbe manuell zu korrigieren.
- 4 Beginnen Sie mit **1** (*1 Magenta links*) im Diagramm, prüfen Sie, welcher farbige Balken die einheitlichste Druckdichte aufweist und geben Sie die entsprechende Nummer mit Hilfe der Tasten **▲** und **▼** am Gerät ein.
Drücken Sie **OK**.
Wiederholen Sie dies für **2** (*2 Cyan links*), **3** (*3 Gelb links*), **4, 5, 6 bis 9**.
- 5 Drücken Sie **Stopp**.

Frequenz (Farbkorrektur)

Sie können festlegen, wie oft die Farbkorrektur (Farbkalibrierung und Automatische Registrierung) durchgeführt werden soll. Die Standardeinstellung ist Normal. Bei der Farbkorrektur wird ein wenig Toner verbraucht.

- 1 Drücken Sie **Menü, 3, 9**.
- 2 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Normal**, **Niedrig** oder **Aus** zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 3 Drücken Sie **Stopp**.

Fehler- und Wartungsmeldungen

Wie bei allen hoch entwickelten Produkten können auch bei diesem Gerät Fehler auftreten und es müssen Verbrauchsmaterialien ersetzt werden. In diesem Fall erkennt das Gerät meist selbst den Fehler bzw. die erforderlichen Wartungsarbeiten und zeigt eine entsprechende Meldung an. Im Folgenden sind die wichtigsten Fehler- und Wartungsmeldungen aufgelistet.

Sie können die meisten Fehler selbst beheben und normale Wartungsarbeiten selbst durchführen. Falls Sie weitere Hilfe benötigen, finden Sie im Brother Solutions Center Antworten auf häufig gestellte Fragen (FAQs) sowie Tipps, um Störungen zu beseitigen:

Besuchen Sie uns unter <http://solutions.brother.com/>.

Fehlermeldung	Ursache	Abhilfe
Abdeckung offen	Die vordere Abdeckung ist nicht richtig geschlossen.	Schließen Sie die vordere Abdeckung des Gerätes.
Abdeckung offen	Die Abdeckung des Vorlageneinzugs ist nicht richtig geschlossen.	Schließen Sie die Abdeckung des Vorlageneinzugs.
	Der Vorlageneinzug ist geöffnet, während ein Dokument eingelegt wird.	Schließen Sie die Abdeckung des Vorlageneinzugs und drücken Sie dann Stopp .
Abdeckung offen	Die Abdeckung der Fixiereinheit ist nicht richtig geschlossen oder es befand sich beim Einschalten des Gerätes gestautes Papier im hinteren Teil des Gerätes.	<ul style="list-style-type: none"> ■ Schließen Sie am Gerät die Abdeckung der Fixiereinheit. ■ Vergewissern Sie sich, dass sich kein Papier hinten im Gerät gestaut hat, schließen Sie dann die Abdeckung der Fixiereinheit und drücken Sie Start S/W oder Start Farbe.
DIMM-Fehler	<ul style="list-style-type: none"> ■ Die Speichererweiterung (DIMM) ist nicht richtig installiert. ■ Die Speichererweiterung (DIMM) ist defekt. ■ Die Speichererweiterung (DIMM) entspricht nicht den erforderlichen technischen Daten. 	<ul style="list-style-type: none"> ■ Schalten Sie das Gerät mit dem Netzschalter aus und nehmen Sie das DIMM heraus. ■ Vergewissern Sie sich, dass das DIMM den erforderlichen technischen Daten entspricht. (Siehe <i>Speichererweiterung</i> in <i>Anhang B</i> im <i>Benutzerhandbuch - Erweiterte Funktionen</i>.) ■ Setzen Sie das DIMM wieder korrekt ein. Warten Sie einige Sekunden und schalten Sie dann das Gerät wieder ein. ■ Wenn diese Fehlermeldung erneut erscheint, tauschen Sie das DIMM aus. (Siehe <i>Speichererweiterung installieren</i> in <i>Anhang B</i> im <i>Benutzerhandbuch - Erweiterte Funktionen</i>.)

Fehlermeldung	Ursache	Abhilfe
Dokument prüfen	Das Dokument wurde nicht richtig eingelegt bzw. nicht richtig eingezogen oder das aus dem Vorlageneinzug eingezogene Dokument ist zu lang.	Siehe <i>Dokumentenstau oben im Vorlageneinzug</i> auf Seite 95 oder <i>Automatischen Vorlageneinzug (ADF)</i> verwenden auf Seite 27.
Duplex deaktiv. Hintere Abdeckung des Gerätes schließen.	Die hintere Abdeckung des Gerätes ist nicht richtig geschlossen.	Schließen Sie die hintere Abdeckung des Gerätes.
Duplex deaktiv. Papier einlegen, dann START drücken.	Obwohl die Größe des Papiers in der Papierzufuhr der am Funktionstastenfeld oder im Druckertreiber eingestellten Papiergröße entspricht, hat das Gerät den Ausdruck unterbrochen, weil es festgestellt hat, dass sich zusätzliches Papier mit einer anderen Größe in der Papierzufuhr befindet.	Stellen Sie sicher, dass die Papierzufuhr nur Papier enthält, das der am Funktionstastenfeld oder im Druckertreiber eingestellten Papiergröße entspricht, und drücken Sie dann Start S/W oder Start Farbe .
	Die Papierkassette wurde herausgezogen, bevor das Gerät den Ausdruck auf beide Seiten des Papiers abgeschlossen hat.	Setzen Sie die Papierkassette wieder ein und drücken Sie Start S/W oder Start Farbe .
Falsche Größe	Das Papier in der Papierzufuhr hat nicht das richtige Format.	Legen Sie das richtige Papier in die Papierzufuhr ein und stellen Sie das „Papierformat“ ein (Menü, 1, 1, 2). (Siehe <i>Papierformat</i> auf Seite 19.)
Fehl :Dupl -Format	Die im Druckertreiber festgelegte Papiergröße kann für den automatischen Duplexdruck nicht verwendet werden.	Drücken Sie Start S/W oder Start Farbe . Wählen Sie eine Papiergröße, die von der Duplexzufuhr unterstützt wird. (Siehe <i>Papiersorten und -formate</i> auf Seite 22.)
Fehler:Druck XX	Ein mechanisches Problem am Gerät.	Sie haben die folgenden Möglichkeiten: <ul style="list-style-type: none"> ■ Schalten Sie das Gerät aus, warten Sie einige Minuten und schalten Sie es wieder ein. ■ Wenn das Problem weiter auftritt, wenden Sie sich an Ihren Brother-Händler.
Fehler:Init. XX	Ein mechanisches Problem am Gerät.	<ul style="list-style-type: none"> ■ Schalten Sie das Gerät aus und schalten Sie es wieder ein. ■ Wenn das Problem weiter auftritt, wenden Sie sich an Ihren Brother-Händler.



Fehlermeldung	Ursache	Abhilfe
Fehler:Scan XX	Ein mechanisches Problem am Gerät.	<ul style="list-style-type: none"> ■ Schalten Sie das Gerät aus und schalten Sie es wieder ein. ■ Wenn das Problem weiter auftritt, wenden Sie sich an Ihren Brother-Händler.
Fixierfehler	Die Temperatur der Fixiereinheit steigt nicht innerhalb der notwendigen Zeit auf die erforderliche Höhe an.	Schalten Sie das Gerät aus, warten Sie einige Sekunden und schalten Sie es wieder ein. Lassen Sie das Gerät eingeschaltet und warten Sie 15 Minuten.
	Die Fixiereinheit ist zu heiß.	
Kalibrieren	Die Kalibrierung ist fehlgeschlagen.	<p>Drücken Sie Start S/W oder Start Farbe und versuchen Sie es noch einmal.</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Schalten Sie das Gerät aus. Warten Sie einige Sekunden und schalten Sie es dann wieder ein. ■ Setzen Sie eine neue Trommeleinheit ein. (Siehe <i>Trommeleinheit ersetzen</i> auf Seite 48.) ■ Setzen Sie eine neue Transfereinheit ein. (Siehe <i>Transfereinheit ersetzen</i> auf Seite 55.) ■ Setzen Sie einen neuen Toner-Abfallbehälter in das Gerät ein. (Siehe <i>Toner-Abfallbehälter ersetzen</i> auf Seite 61.) ■ Wenn das Problem weiter auftritt, wenden Sie sich an Ihren Brother-Händler.
Kein Papier	Es ist kein Papier eingelegt oder das Papier ist nicht richtig in die Papierzufuhr eingelegt.	<p>Sie haben die folgenden Möglichkeiten:</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Legen Sie Papier in die Papierkassette ein. ■ Entnehmen Sie das Papier und legen Sie es richtig ein. ■ Wenn das Problem weiter auftritt, muss eventuell die Papiereinzugsrolle gereinigt werden. Reinigen Sie die Papiereinzugsrolle. (Siehe <i>Papiereinzugsrollen reinigen</i> auf Seite 85.)
Kein Toner	Die Tonerkassette für die im Display angezeigte Farbe ist nicht richtig installiert.	Ziehen Sie die Trommeleinheit heraus. Nehmen Sie die Tonerkassette für die im Display angezeigte Farbe heraus und setzen Sie sie dann wieder korrekt in die Trommeleinheit ein.

Fehlermeldung	Ursache	Abhilfe
Kein Tonerabfall	Der Toner-Abfallbehälter ist nicht richtig eingesetzt.	Setzen Sie den Toner-Abfallbehälter richtig ein. (Siehe <i>Toner-Abfallbehälter ersetzen</i> auf Seite 61.)
Keine Befugnis	Sie haben versucht, in Farbe zu drucken und haben dazu eine Benutzersperren-ID verwendet, mit der nur in Schwarzweiß gedruckt werden darf. Der Druckauftrag wird abgebrochen.	Bitten Sie Ihren Administrator, Ihre Benutzersperren-Einstellungen zu überprüfen.
Keine Zuführung	Die im Display angezeigte Papierzufuhr ist nicht richtig installiert.	Setzen Sie die im Display angezeigte Papierzufuhr erneut ein.
KeineTransferein	Die Transfereinheit ist nicht richtig eingesetzt.	Setzen Sie die Transfereinheit erneut ein. (Siehe <i>Transfereinheit ersetzen</i> auf Seite 55.)
Kleines Papier	Die im Druckertreiber angegebene Papiergröße ist zu klein, um vom Gerät im Papierausgabefach (Druckseite unten) ausgegeben zu werden.	Öffnen Sie die hintere Abdeckung, damit das Papier am hinteren Ausgabefach ausgegeben wird, und drücken Sie dann Start S/W oder Start Farbe .
Kondensation	Eine mögliche Fehlerquelle ist das Auftreten von Kondensation im Innern des Gerätes aufgrund einer Änderung der Raumtemperatur.	Lassen Sie das Gerät eingeschaltet. Öffnen Sie die vordere Abdeckung vollständig. Warten Sie 30 Minuten, schalten Sie das Gerät aus, schließen Sie die Abdeckung, und schalten Sie dann das Gerät wieder ein. Wenn dadurch der Fehler nicht behoben ist, wenden Sie sich an Ihren Brother-Händler.
Kühlphase Bitte warten	Die Trommeleinheit bzw. die Tonerkassette ist zu heiß. Das Gerät unterbricht den Ausdruck und kühlt sich ab. Währenddessen ist der Lüfter zu hören und im Display wird Kühlphase und Bitte warten angezeigt.	Vergewissern Sie sich, dass der Lüfter des Gerätes läuft und dass die Belüftungsschlitze nicht verdeckt oder durch davorliegende Gegenstände blockiert sind. Wenn der Lüfter läuft, stellen Sie sicher, dass die Belüftungsschlitze frei sind. Lassen Sie dann das Gerät eingeschaltet, aber benutzen Sie es einige Minuten nicht. Wenn der Lüfter nicht läuft, ziehen Sie den Netzstecker des Gerätes aus der Steckdose, warten Sie einige Minuten und schließen Sie ihn dann wieder an.
Kurzes Papier	Das in die Papierzufuhr eingelegte Papier kann aufgrund seiner Länge nicht im Papierausgabefach (Druckseite unten) ausgegeben werden.	Öffnen Sie die hintere Abdeckung, damit das Papier am hinteren Ausgabefach ausgegeben wird. Entnehmen Sie die bedruckten Seiten und drücken Sie dann Start S/W oder Start Farbe .
LED-Fehler	Ein mechanisches Problem am Gerät.	Öffnen und schließen Sie die vordere Abdeckung.

Fehlermeldung	Ursache	Abhilfe
Nicht möglich	Die Funktion, die Sie verwenden möchten, ist durch die Benutzersperre 2.0 nicht erlaubt.	Bitten Sie Ihren Administrator, Ihre Benutzersperren-Einstellungen zu überprüfen.
Registrierung	Registrierung fehlgeschlagen.	Drücken Sie Start S/W oder Start Farbe und versuchen Sie es noch einmal. Sie haben die folgenden Möglichkeiten: <ul style="list-style-type: none"> ■ Schalten Sie das Gerät mit dem Netzschalter aus. Warten Sie einige Sekunden und schalten Sie es dann wieder ein. ■ Starten Sie die manuelle Farbregistrierung über Menü, 3, 8. (Siehe <i>Manuelle Registrierung</i> auf Seite 87.) ■ Setzen Sie eine neue Transfereinheit ein. (Siehe <i>Transfereinheit ersetzen</i> auf Seite 55.) ■ Wenn das Problem weiter auftritt, wenden Sie sich an Ihren Brother-Händler.
Speicher voll	Der Speicher des Gerätes ist voll.	Sie haben die folgenden Möglichkeiten: <ul style="list-style-type: none"> ■ Drücken Sie Start S/W oder Start Farbe, um die eingelesenen Seiten zu kopieren. (Beim Kopieren) ■ Drücken Sie Stopp und warten Sie, bis die anderen momentan ausgeführten Funktionen abgeschlossen sind. Versuchen Sie es dann noch einmal. ■ Verringern Sie die Druckauflösung. (Siehe <i>Registerkarte Erweitert</i> in der Broschüre <i>Software-Handbuch</i>.) ■ Erweitern Sie den Speicher. (Siehe <i>Speichererweiterung in Anhang B</i> im <i>Benutzerhandbuch - Erweiterte Funktionen</i>.)
Stau Duplex	Das Papier hat sich unter der Zufuhr 1 gestaut.	(Siehe <i>Papierstau unter der Zufuhr 1</i> auf Seite 106.)
Stau hinten	Das Papier hat sich im hinteren Teil des Gerätes gestaut.	(Siehe <i>Papierstau im hinteren Teil des Gerätes</i> auf Seite 99.)
Stau innen	Das Papier hat sich im Inneren des Gerätes gestaut.	(Siehe <i>Papierstau innen im Gerät</i> auf Seite 102.)
Stau MF-Zufuhr	Das Papier hat sich in der MF-Zufuhr des Gerätes gestaut.	(Siehe <i>Papierstau in der MF-Zufuhr</i> auf Seite 97.)
Stau Zufuhr1 Stau Zufuhr2	Das Papier hat sich in der Papierzufuhr des Gerätes gestaut.	(Siehe <i>Papierstau in Zufuhr 1 oder Zufuhr 2</i> auf Seite 98.)

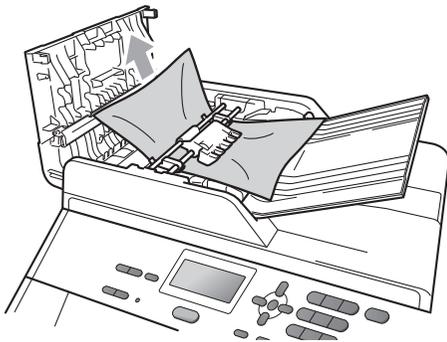
Fehlermeldung	Ursache	Abhilfe
Teile ersetzen Fixiereinheit	Die Fixiereinheit muss ausgetauscht werden.	Wenden Sie sich an Ihren Brother-Händler oder an einen Brother Service-Partner, um die Fixiereinheit zu ersetzen.
Teile ersetzen PZ-Kit1 PZ-Kit2 PZ-Kit MF	Das Papierzufuhr-Kit muss ersetzt werden.	Wenden Sie sich an Ihren Brother-Händler oder an einen Brother Service-Partner, um das Papierzufuhr-Kit zu ersetzen.
Teile ersetzen Transfereinheit	Die Transfereinheit muss ausgetauscht werden.	Ersetzen Sie die Transfereinheit. (Siehe <i>Transfereinheit ersetzen</i> auf Seite 55.)
Teile ersetzen Trommel	Es ist Zeit, die Trommeleinheit zu ersetzen.	Ersetzen Sie die Trommeleinheit. (Siehe <i>Trommeleinheit ersetzen</i> auf Seite 48.)
	Der Zähler für die Lebensdauer der Trommeleinheit wurde nach dem Einsetzen einer neuen Trommeleinheit nicht zurückgesetzt.	Setzen Sie den Zähler der Trommeleinheit zurück. (Siehe <i>Trommelzähler zurücksetzen</i> auf Seite 54.)
Temp. zu niedrig	Die Raumtemperatur ist für den Betrieb des Gerätes zu niedrig.	Erhöhen Sie die Raumtemperatur, damit das Gerät korrekt arbeiten kann.
Toner ersetzen	Die Tonerkassette ist verbraucht.	Ersetzen Sie die Tonerkassette für die im Display angezeigte Farbe. (Siehe <i>Tonerkassette ersetzen</i> auf Seite 41.)
Toner fast leer	Die Tonerkassette ist fast verbraucht.	Kaufen Sie eine neue Tonerkassette für die im Display angezeigte Farbe, bevor die Meldung zum Ersetzen des Toners angezeigt wird.
Tonerabf bestell	Der Toner-Abfallbehälter nähert sich dem Ende seiner Lebensdauer.	Kaufen Sie einen neuen Toner-Abfallbehälter, bevor die Meldung <i>Tonerabf ersetz.</i> im Display erscheint.
Tonerabf ersetz.	Der Toner-Abfallbehälter muss ausgetauscht werden.	Ersetzen Sie den Toner-Abfallbehälter. (Siehe <i>Toner-Abfallbehälter ersetzen</i> auf Seite 61.)
Tonerfehler	Eine oder mehrere Tonerkassetten sind nicht richtig installiert.	Ziehen Sie die Trommeleinheit heraus. Nehmen Sie alle Tonerkassetten heraus und setzen Sie sie dann wieder in die Trommeleinheit ein.
Toner-Fehler ¹ Setzen Sie den schwarzen Toner (K) wieder ein.	Die Tonerkassette ist nicht richtig eingesetzt.	Ziehen Sie die Trommeleinheit heraus und nehmen Sie die Tonerkassette für die im Display angezeigte Farbe heraus, setzen Sie die Tonerkassette dann wieder in die Trommeleinheit ein. Setzen Sie die Trommeleinheit wieder in das Gerät ein.
¹ Die Farbe, die das Problem verursacht, wird in der Meldung angezeigt.		



Fehlermeldung	Ursache	Abhilfe
Trommelfehler	Der Koronadraht der Trommeleinheit muss gereinigt werden.	Reinigen Sie den Koronadraht der Trommeleinheit. (Siehe <i>Koronadrähte reinigen</i> auf Seite 74.)
Trommel-Stopp	Es ist Zeit, die Trommeleinheit zu ersetzen.	Ersetzen Sie die Trommeleinheit. (Siehe <i>Trommeleinheit ersetzen</i> auf Seite 48.)
Überschritten	Die in der Benutzersperre 2.0 eingestellte maximale Anzahl der Ausdrücke wurde erreicht.	Bitten Sie Ihren Administrator, Ihre Benutzersperr-Einstellungen zu überprüfen.
Zugriff gesperrt	Die Funktion, die Sie verwenden möchten, ist durch die Benutzersperre nicht erlaubt.	Bitten Sie Ihren Administrator, Ihre Benutzersperr-Einstellungen zu überprüfen.

Dokumentenstau oben im Vorlageneinzug

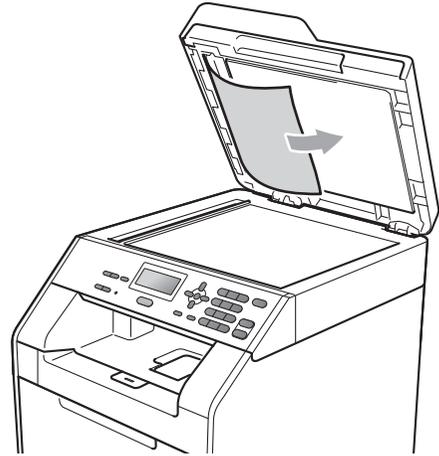
- 1 Nehmen Sie alle nicht gestauten Seiten aus dem Vorlageneinzug.
- 2 Öffnen Sie die Abdeckung des Vorlageneinzugs.
- 3 Ziehen Sie das gestaute Dokument nach links heraus.



- 4 Schließen Sie die Abdeckung des Vorlageneinzugs.
- 5 Drücken Sie **Stopp**.

Dokumentenstau unter der Vorlagenglas-Abdeckung

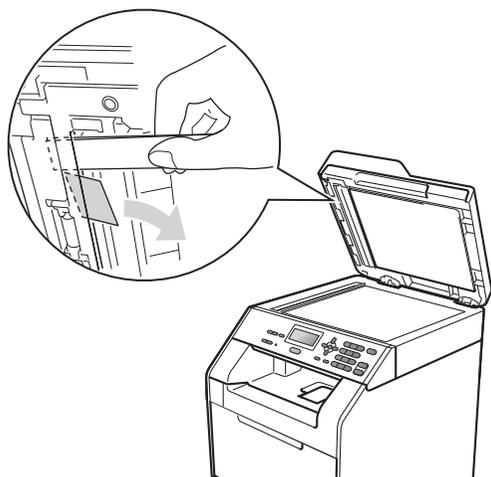
- 1 Nehmen Sie alle nicht gestauten Seiten aus dem Vorlageneinzug.
- 2 Öffnen Sie die Vorlagenglas-Abdeckung.
- 3 Ziehen Sie das gestaute Dokument nach rechts heraus.



- 4 Schließen Sie die Vorlagenglas-Abdeckung.
- 5 Drücken Sie **Stopp**.

Kleine Ausdrucke, die sich im Vorlageneinzug gestaut haben, entfernen

- 1 Öffnen Sie die Vorlagenglas-Abdeckung.
- 2 Schieben Sie ein Stück festes Papier, zum Beispiel ein Stück Pappe, in den Vorlageneinzug, um kleine Papierstücke zu entfernen.



- 3 Schließen Sie die Vorlagenglas-Abdeckung.
- 4 Drücken Sie **Stopp**.

Dokumentenstau an der Vorlagenausgabe

- 1 Nehmen Sie alle nicht gestauten Seiten aus dem Vorlageneinzug.
- 2 Ziehen Sie das gestaute Dokument nach rechts heraus.

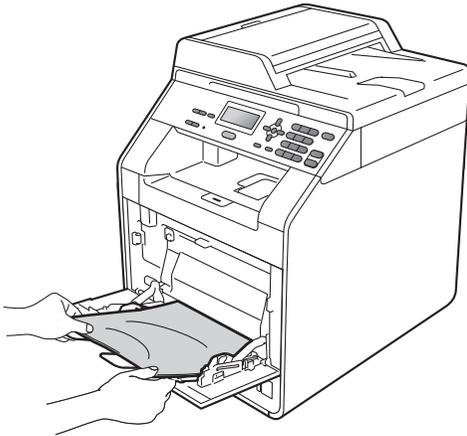


- 3 Drücken Sie **Stopp**.

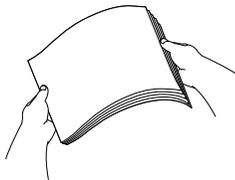
Papierstau in der MF-Zufuhr

Wenn im Display **Stau MF-Zufuhr** erscheint, gehen Sie wie folgt vor:

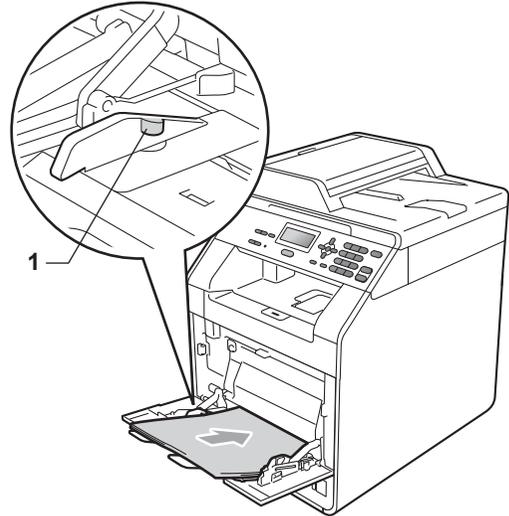
- 1 Nehmen Sie das Papier aus der MF-Zufuhr heraus.
- 2 Entfernen Sie das in der MF-Zufuhr und den umliegenden Bereichen gestaute Papier.



- 3 Fächern Sie das Papier auf und legen Sie es dann wieder in die MF-Zufuhr ein.



- 4 Achten Sie beim Einlegen von Papier in die MF-Zufuhr darauf, dass es sich unterhalb der Markierung für die maximale Stapelhöhe (1) an beiden Seiten der Zufuhr befindet.

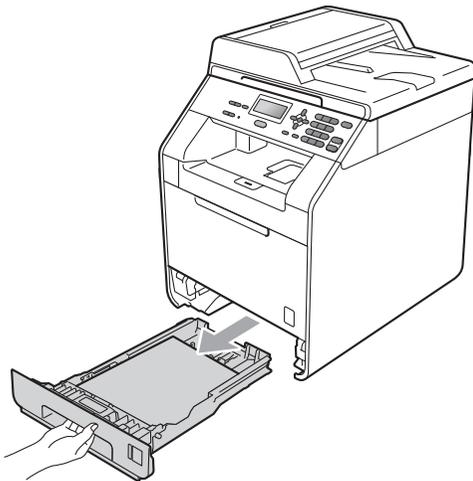


- 5 Drücken Sie **Start S/W** oder **Start Farbe**, um den Druckvorgang fortzusetzen.

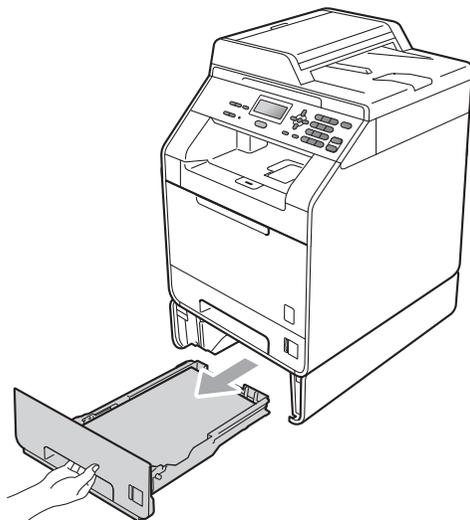
Papierstau in Zufuhr 1 oder Zufuhr 2

Wenn im Display die Meldung *Stau Zufuhr1* oder *Stau Zufuhr2* erscheint, gehen Sie wie folgt vor:

- 1 Ziehen Sie die Papierkassette ganz aus dem Gerät heraus.
Für *Stau Zufuhr1*:

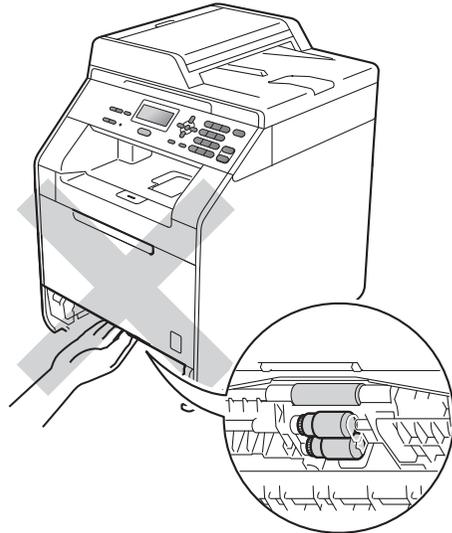


Für *Stau Zufuhr2*:

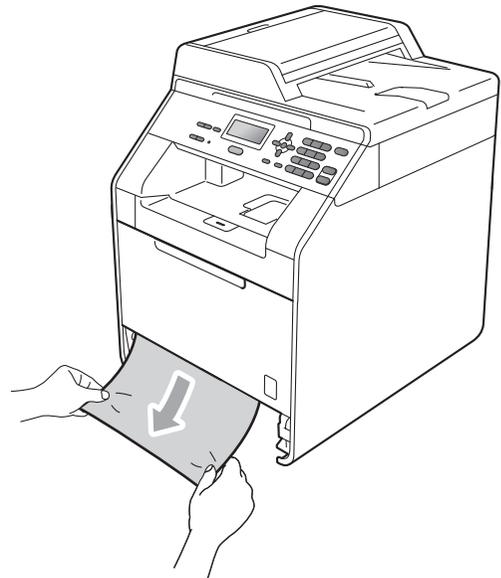


! WARNUNG

Berühren Sie NICHT die in der Abbildung schattierten Bereiche. Die Rollen drehen sich eventuell mit hoher Geschwindigkeit.



- 2 Ziehen Sie das gestaute Papier langsam mit beiden Händen heraus.



! WICHTIG

Wenn das Papier nicht leicht in diese Richtung herausgezogen werden kann, ziehen Sie nicht weiter, sondern folgen Sie den Anweisungen unter *Papierstau innen im Gerät* auf Seite 102.

**Hinweis**

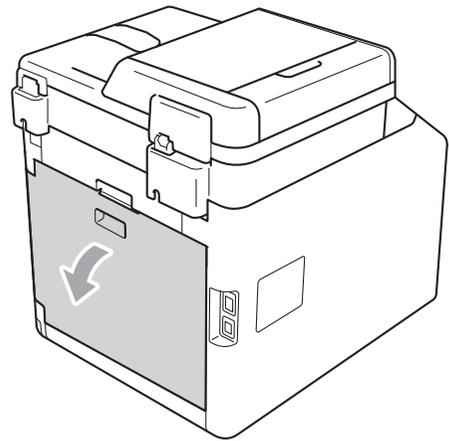
Durch Herausziehen des gestauten Papiers nach unten lässt sich das Papier leichter entfernen.

- 3 Achten Sie darauf, dass sich der Papierstapel unterhalb der Markierung für die maximale Stapelhöhe (▼▼▼) befindet. Halten Sie den grünen Hebel der jeweiligen Papierführung gedrückt und verschieben Sie die Papierführungen entsprechend dem Papierformat. Achten Sie darauf, dass die Papierführungen fest in den Aussparungen einrasten. (Siehe *Papier in die Standard-Papierzufuhr einlegen* auf Seite 10.)
- 4 Schieben Sie die Papierkassette wieder fest in das Gerät ein.

Papierstau im hinteren Teil des Gerätes

Wenn im Display *Stau hinten* angezeigt wird, hat sich Papier hinter der hinteren Abdeckung gestaut. Gehen Sie wie folgt vor:

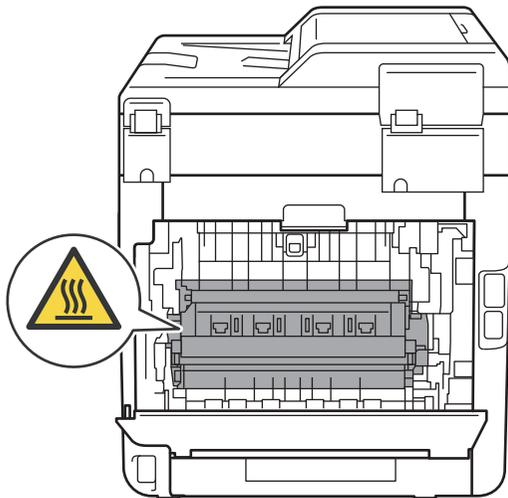
- 1 Lassen Sie das Gerät 10 Minuten lang eingeschaltet, damit es sich abkühlen kann.
- 2 Öffnen Sie die hintere Abdeckung.



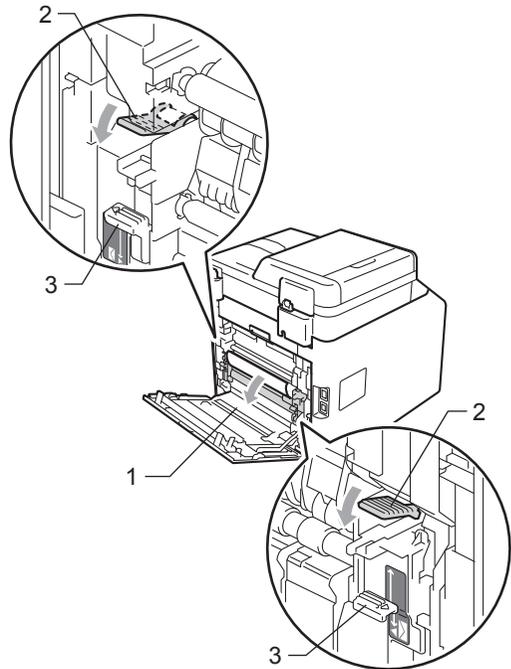
⚠ VORSICHT

⚠ HEISSE OBERFLÄCHE

Falls Sie das Gerät gerade benutzt haben, können einige der Innenteile extrem heiß sein. Warten Sie, bis sich das Gerät abgekühlt hat, bevor Sie Teile im Inneren des Gerätes berühren.



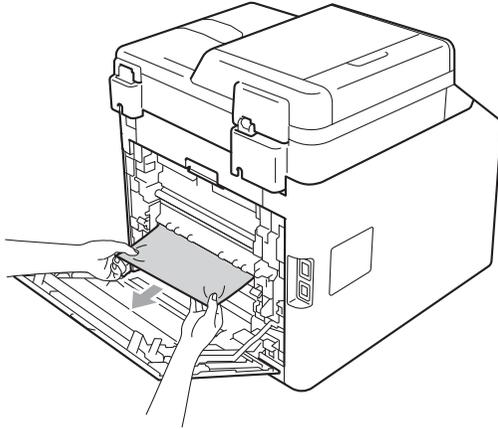
- 3** Ziehen Sie die grünen Hebel (2) an der linken und rechten Seite nach vorn und klappen Sie dann die Abdeckung der Fixiereinheit (1) herunter.



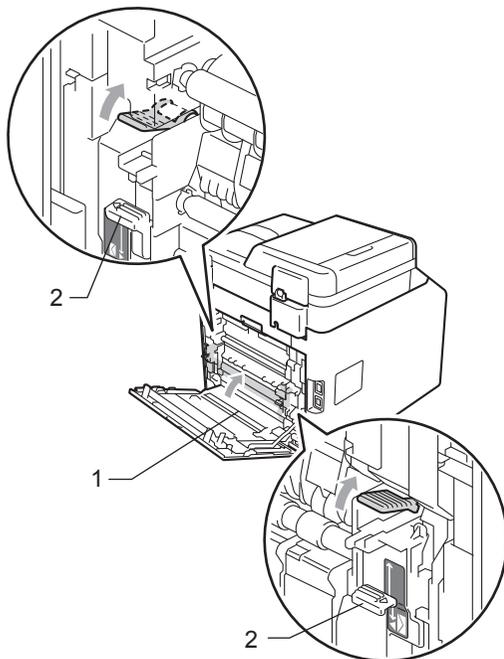
📄 Hinweis

Wenn die Umschlag-Hebel (3) hinter der hinteren Abdeckung nach unten in die Position für Umschläge gedrückt sind, ziehen Sie diese nach oben in ihre ursprüngliche Position, bevor Sie die grünen Hebel (2) nach unten klappen.

- 4 Ziehen Sie das gestaute Papier vorsichtig mit beiden Händen aus der Fixiereinheit.



- 5 Schließen Sie die Abdeckung der Fixiereinheit (1).



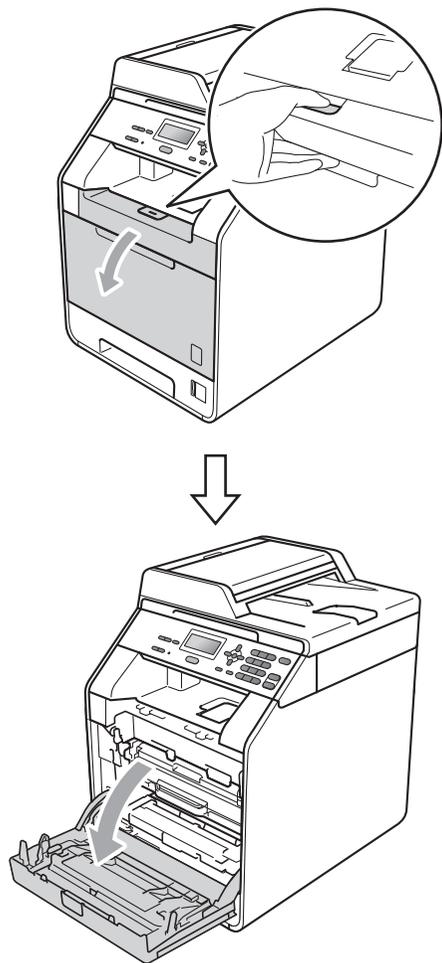
 **Hinweis**

Wenn Sie Umschläge bedrucken, drücken Sie die Umschlaghebel (2) wieder nach unten in die Umschlagposition, bevor Sie die hintere Abdeckung schließen.

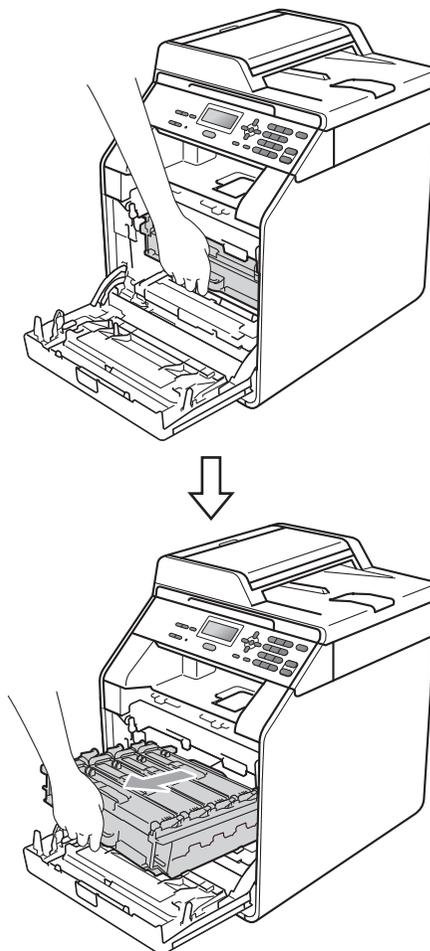
Papierstau innen im Gerät

Wenn im Display *Stau innen* erscheint, gehen Sie wie folgt vor:

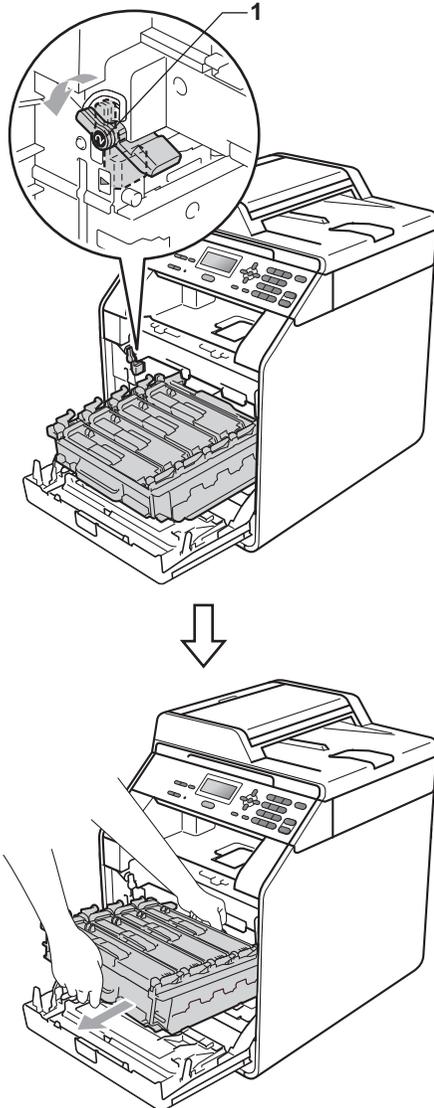
- 1 Schalten Sie das Gerät aus. Ziehen Sie alle Kabel ab und dann den Netzstecker aus der Steckdose.
- 2 Drücken Sie die Entriegelungstaste der vorderen Abdeckung und öffnen Sie dann die Abdeckung.



- 3 Fassen Sie die Trommeleinheit am grünen Griff. Ziehen Sie die Trommeleinheit bis zum Anschlag heraus.

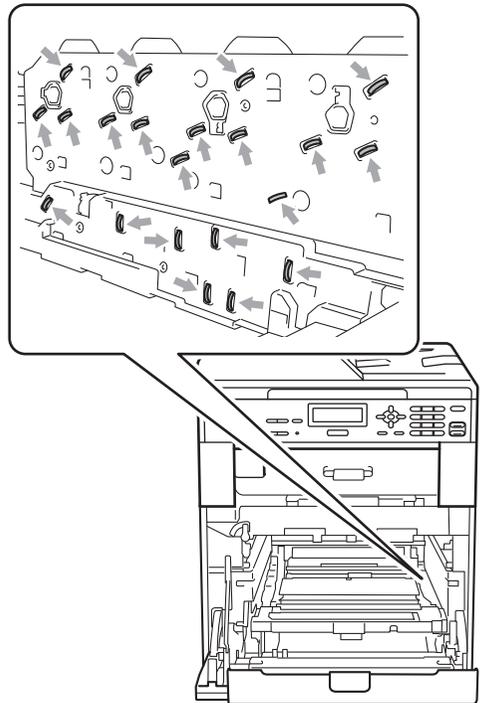


- 4 Drehen Sie den grünen Hebel (1) an der linken Seite des Gerätes gegen den Uhrzeigersinn in die Entriegelungsposition. Fassen Sie die Trommeleinheit an den grünen Griffen, heben Sie die Trommeleinheit vorne an und nehmen Sie sie aus dem Gerät heraus.



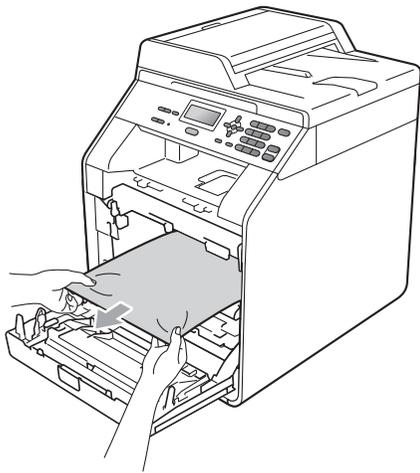
! WICHTIG

- Wir empfehlen, die Trommeleinheit und die Tonerkassetten auf ein Stück Papier oder Tuch auf einer sauberen, ebenen Oberfläche zu legen, um Verschmutzungen durch versehentlich verstreuten Toner zu vermeiden.
- Berühren Sie die in der Abbildung gezeigten Elektroden NICHT, um Schäden am Gerät durch statische Elektrizität zu vermeiden.

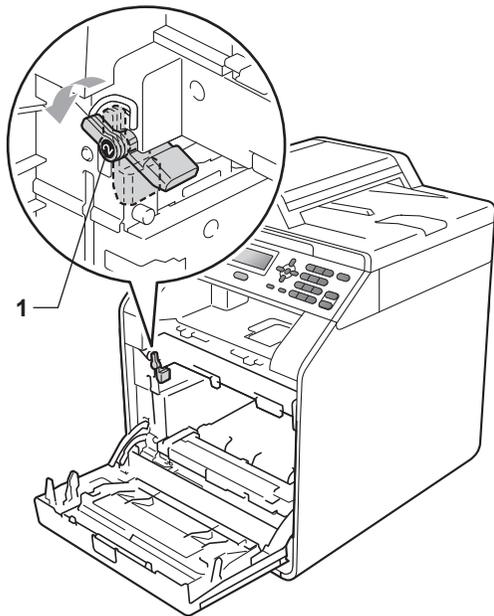


- Fassen Sie die Trommeleinheit zum Tragen stets an den grünen Griffen. Halten Sie die Trommeleinheit NICHT an den Seiten.

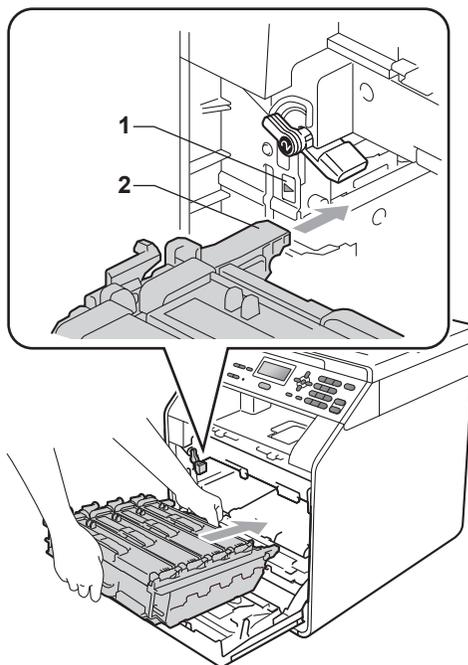
- 5 Ziehen Sie das gestaute Papier langsam heraus.



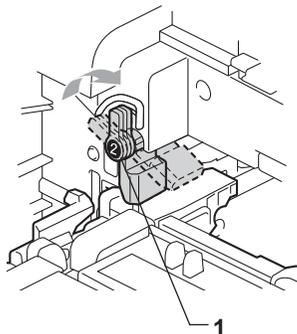
- 6 Vergewissern Sie sich, dass sich der grüne Hebel (1) in der Entriegelungsposition befindet, wie in der Abbildung gezeigt.



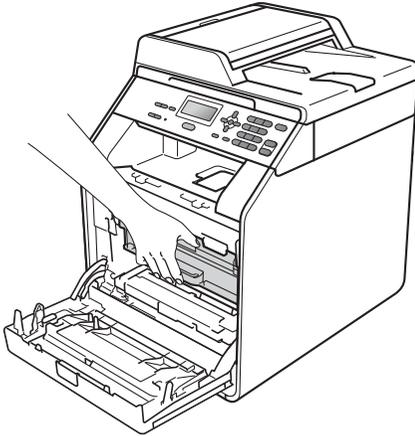
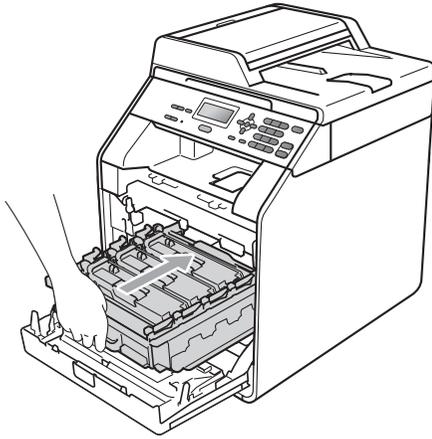
- 7 Richten Sie die Enden der Führungen (2) an der Trommeleinheit mit den Markierungen (1) an beiden Seiten des Gerätes aus und schieben Sie dann die Trommeleinheit vorsichtig in das Gerät, bis sie durch den grünen Hebel in der Entriegelungsposition gestoppt wird.



- 8 Drehen Sie den grünen Hebel im Uhrzeigersinn (1) in die Verriegelungsposition.



- 9 Schieben Sie die Trommeleinheit bis zum Anschlag in das Gerät.



- 10 Schließen Sie die vordere Abdeckung des Gerätes.



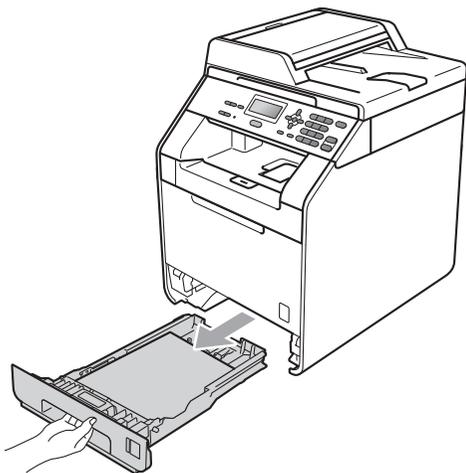
Hinweis

Wenn Sie das Gerät ausschalten, während im Display die Meldung *Stau innen* angezeigt wird, werden die vom Computer gesendeten Daten unvollständig ausgedruckt. Löschen Sie den gespoolten Druckauftrag auf Ihrem Computer, bevor Sie das Gerät einschalten.

Papierstau unter der Zufuhr 1

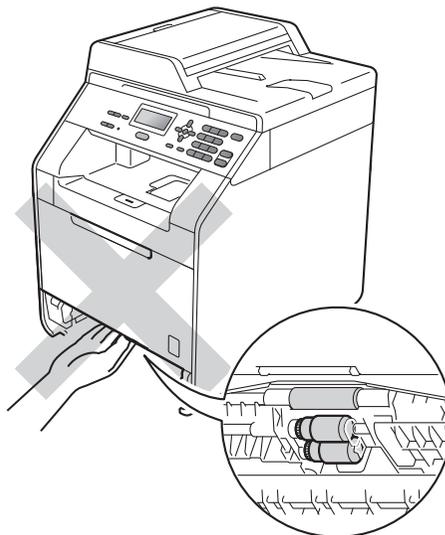
Wenn im Display **Stau Duplex** erscheint, gehen Sie wie folgt vor:

- 1 Lassen Sie das Gerät 10 Minuten lang eingeschaltet, damit es sich abkühlen kann.
- 2 Ziehen Sie die Papierkassette ganz aus dem Gerät heraus.

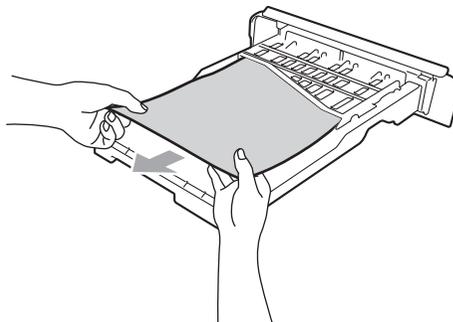


! WARNUNG

Berühren Sie NICHT die in der Abbildung schattierten Bereiche. Die Rollen drehen sich eventuell mit hoher Geschwindigkeit.



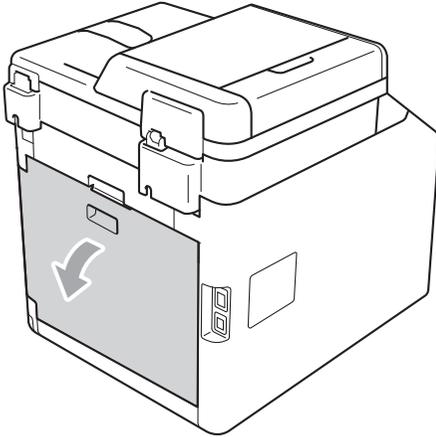
- 3 Wenn kein Papier im Inneren des Gerätes gestaut ist, sehen Sie unter der Papierzufuhr nach.



Hinweis

Schieben Sie die Papierkassette noch NICHT wieder in das Gerät.

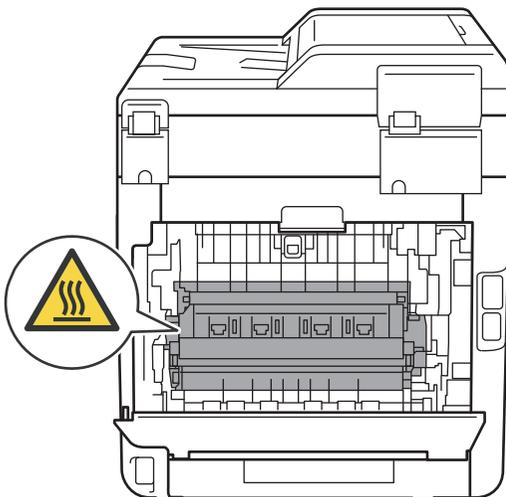
- 4 Falls sich kein Papier in der Papierzufuhr gestaut hat, öffnen Sie die hintere Abdeckung.



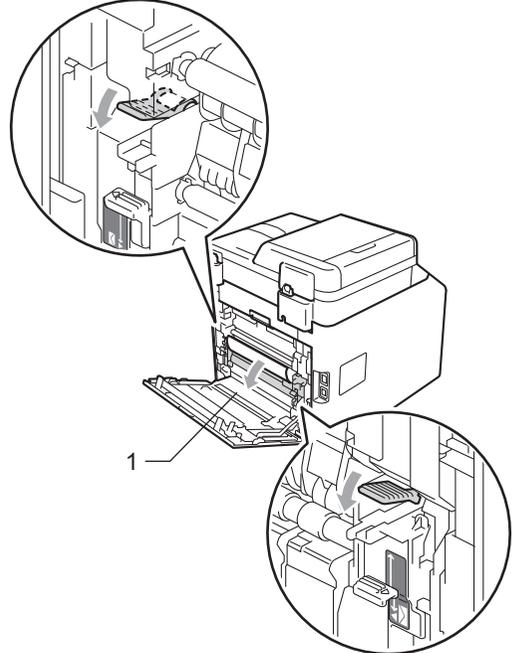
⚠ VORSICHT

⚠ HEISSE OBERFLÄCHE

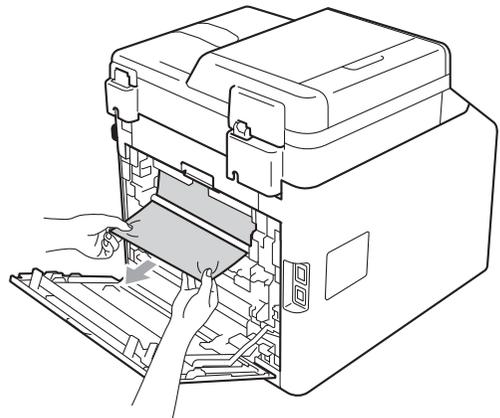
Falls Sie das Gerät gerade benutzt haben, können einige der Innenteile extrem heiß sein. Warten Sie, bis sich das Gerät abgekühlt hat, bevor Sie Teile im Inneren des Gerätes berühren.



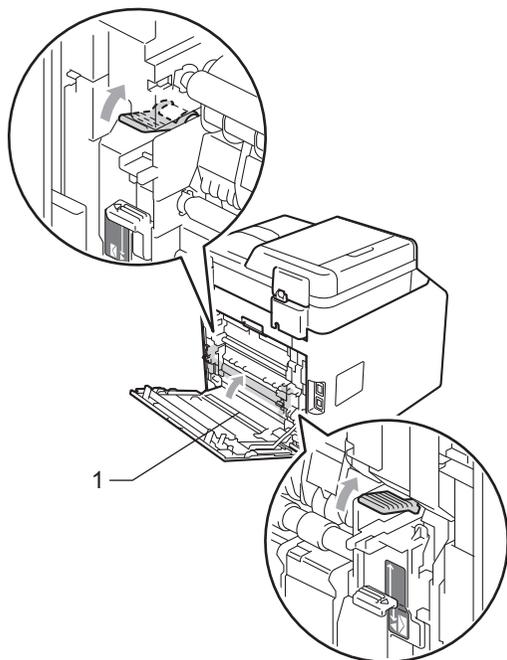
- 5 Drücken Sie die grünen Hebel an beiden Seiten des Gerätes nach unten und klappen Sie die Abdeckung der Fixiereinheit (1) auf.



- 6 Ziehen Sie das gestaute Papier vorsichtig mit beiden Händen heraus.



- 7 Schließen Sie die Abdeckung der Fixiereinheit (1).



- 8 Schließen Sie die hintere Abdeckung vollständig.
- 9 Schieben Sie die Papierkassette wieder fest in das Gerät ein.

Problemlösung

Falls einmal ein Problem auftreten sollte, versuchen Sie, es mit Hilfe der folgenden Tabelle zu lösen.

Sie können die meisten Probleme leicht selbst beheben. Falls Sie weitere Hilfe benötigen, finden Sie im Brother Solutions Center Antworten auf häufig gestellte Fragen (FAQs) sowie Tipps, um Störungen zu beseitigen.

Besuchen Sie uns unter <http://solutions.brother.com/>.

Falls Probleme auftreten sollten

Versuchen Sie, mit Hilfe der folgenden Tabelle den Fehler zu beseitigen.

Kopierprobleme

Problem	Mögliche Abhilfe
Es kann keine Kopie angefertigt werden.	Bitten Sie Ihren Administrator, die Benutzersperren-Einstellungen zu überprüfen.
Vertikale schwarze Streifen in den Kopien	Vertikale schwarze Streifen in den Kopien treten auf, wenn sich auf dem Glasstreifen Schmutz oder Korrekturflüssigkeit befindet oder wenn ein oder mehrere Koronadrähte verschmutzt sind. (Siehe <i>Vorlagenglas reinigen</i> auf Seite 69 und <i>Koronadrähte reinigen</i> auf Seite 74.)
Die Kopien sind leer.	Stellen Sie sicher, dass das Dokument richtig eingelegt ist. (Siehe <i>Automatischen Vorlageneinzug (ADF) verwenden</i> auf Seite 27 bzw. <i>Vorlagenglas verwenden</i> auf Seite 28.)

Druckprobleme

Problem	Mögliche Abhilfe
Es wird nicht gedruckt.	<ul style="list-style-type: none"> ■ Vergewissern Sie sich, dass der Netzstecker des Gerätes angeschlossen und das Gerät eingeschaltet ist. ■ Vergewissern Sie sich, dass die Tonerkassette und die Trommleinheit richtig eingesetzt sind. (Siehe <i>Trommleinheit ersetzen</i> auf Seite 48.) ■ Vergewissern Sie sich, dass das Datenkabel am Gerät und am Computer richtig angeschlossen ist. (Siehe das <i>Installationsanleitung</i>.) ■ Vergewissern Sie sich, dass der richtige Druckertreiber installiert und ausgewählt ist. ■ Prüfen Sie, ob im Display eine Fehlermeldung angezeigt wird. (Siehe <i>Fehler- und Wartungsmeldungen</i> auf Seite 88.) ■ Vergewissern Sie sich, dass das Gerät online ist: (Windows® 7 und Windows Server® 2008 R2) Klicken Sie auf Start und dann auf Geräte und Drucker. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf Brother DCP-XXXX Printer. Vergewissern Sie sich, dass Drucker offline verwenden nicht aktiviert ist. (Windows Vista®) Klicken Sie auf Start, Systemsteuerung, Hardware und Sound und dann auf Drucker. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf Brother DCP-XXXX Printer. Vergewissern Sie sich, dass Drucker offline verwenden nicht aktiviert ist. (Windows® XP und Windows Server® 2003/2008) Klicken Sie auf Start und wählen Sie Drucker und Faxgeräte. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf Brother DCP-XXXX Printer. Vergewissern Sie sich, dass Drucker offline verwenden nicht aktiviert ist. (Windows® 2000) Klicken Sie auf Start und wählen Sie Einstellungen und dann Drucker. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf Brother DCP-XXXX Printer. Vergewissern Sie sich, dass Drucker offline verwenden nicht aktiviert ist. ■ Bitten Sie Ihren Administrator, die Benutzersperren-Einstellungen zu überprüfen.
Das Gerät druckt nicht wie erwartet oder druckt falsche Zeichen aus.	<ul style="list-style-type: none"> ■ Ziehen Sie die Papierkassette aus dem Gerät heraus und warten Sie, bis das Gerät den Druckvorgang stoppt. Schalten Sie dann das Gerät aus und ziehen Sie den Netzstecker für einige Minuten. ■ Vergewissern Sie sich, dass in Ihrem Anwendungsprogramm die richtigen Einstellungen für Ihr Gerät gewählt sind.
Die ersten Seiten werden richtig ausgedruckt, aber auf folgenden Seiten fehlt Text.	<ul style="list-style-type: none"> ■ Vergewissern Sie sich, dass in Ihrem Anwendungsprogramm die richtigen Einstellungen für Ihr Gerät gewählt sind. ■ Der Computer erkennt das Puffer-voll-Signal des Gerätes nicht. Vergewissern Sie sich, dass das Datenkabel richtig angeschlossen ist. (Siehe das <i>Installationsanleitung</i>.)
Kopf- und Fußzeilen werden auf dem Bildschirm angezeigt, aber nicht ausgedruckt.	Es gibt einen Bereich am oberen und unteren Rand des Papiers, der nicht bedruckt werden kann. Stellen Sie den oberen und unteren Rand Ihres Dokumentes entsprechend ein. (Siehe <i>Scanbereich</i> auf Seite 18.)
Das Gerät druckt nicht auf beide Seiten des Papiers, obwohl im Druckertreiber Duplex gewählt ist.	Überprüfen Sie die Papiergrößen-Einstellung im Druckertreiber. Sie müssen A4 [60 bis 105 g/m ²] wählen.
Das Gerät druckt nicht oder hat den Ausdruck abgebrochen.	Drücken Sie Abbrechen . Da das Gerät den Druckauftrag abbricht und die Daten im Speicher löscht, wird eventuell eine unvollständige Seite ausgedruckt.

Scanprobleme

Problem	Mögliche Abhilfe
Beim Scannen wird ein TWAIN-Fehler angezeigt.	Vergewissern Sie sich, dass der Brother TWAIN-Treiber als primäre Quelle gewählt ist. In PaperPort™ 12SE klicken Sie auf Datei , Scannen oder Foto abrufen und wählen Sie den Brother TWAIN-Treiber.
Die Texterkennung funktioniert nicht.	Versuchen Sie, die Scannerauflösung zu erhöhen. (Macintosh-Benutzer) Der Presto! PageManager muss vor der Verwendung heruntergeladen und installiert werden. Weitere Informationen dazu finden Sie unter <i>Zugang zum Brother-Support (Macintosh)</i> auf Seite 4.
Es kann nicht über das Netzwerk gescannt werden.	Siehe <i>Netzwerkprobleme</i> auf Seite 112.
Es kann nicht gescannt werden.	Bitte Sie Ihren Administrator, Ihre Benutzersperren-Einstellungen zu überprüfen.

Software-Probleme

Problem	Mögliche Abhilfe
Die Software kann nicht installiert oder es kann nicht gedruckt werden.	Führen Sie das Programm MFL-Pro Suite reparieren auf der CD-ROM aus. Dieses Programm repariert die Software und installiert sie neu.
„2 auf 1“- oder „4 auf 1“-Druck kann nicht ausgeführt werden.	Stellen Sie im Anwendungsprogramm und im Druckertreiber des Gerätes das gleiche Papierformat ein.
Mit Adobe® Illustrator® kann nicht gedruckt werden.	Verringern Sie die Auflösung. (Siehe <i>Registerkarte Erweitert im Software-Handbuch</i> .)

Papierhandhabung

Problem	Mögliche Abhilfe
Das Gerät zieht kein Papier ein. Das Display zeigt Kein Papier oder eine Papierstau-Meldung.	<ul style="list-style-type: none"> ■ Wenn kein Papier eingelegt ist, legen Sie neues Papier in die Papierzufuhr ein. ■ Wenn sich Papier in der Papierzufuhr befindet, richten Sie dieses gerade aus. Wenn das Papier gewellt ist, glätten Sie es. Manchmal hilft es, den Papierstapel herauszunehmen, ihn umzudrehen und wieder in die Papierkassette einzulegen. ■ Legen Sie weniger Papier in die Kassette ein und versuchen Sie es dann erneut. ■ Vergewissern Sie sich, dass im Druckertreiber nicht die manuelle Zufuhr gewählt ist. ■ Reinigen Sie die Papiereinzugsrolle. Siehe <i>Papiereinzugsrollen reinigen</i> auf Seite 85. ■ Wenn das Display eine Papierstau-Meldung zeigt und das Problem weiter besteht, lesen Sie <i>Fehler- und Wartungsmeldungen</i> auf Seite 88.
Das Gerät zieht kein Papier aus der MF-Zufuhr ein.	<ul style="list-style-type: none"> ■ Vergewissern Sie sich, dass im Druckertreiber MF-Zuführung gewählt ist. ■ Fächern Sie den Papierstapel gut auf und legen Sie ihn wieder in die Zufuhr ein.

Papierhandhabung (Fortsetzung)

Problem	Mögliche Abhilfe
Wie werden Umschläge bedruckt?	Der Gerät kann Umschläge über die MF-Zufuhr einziehen. Das Anwendungsprogramm muss auf die Größe der Umschläge, die Sie bedrucken möchten, eingestellt werden. In der Regel geschieht dies über ein Menü zum Einrichten von Seiten bzw. Dokumenten. (Weitere Informationen dazu finden Sie im Handbuch Ihrer Anwendung.)
Welches Papier kann verwendet werden?	Sie können dünnes Papier, Normalpapier, dickes Papier, Briefpapier, Recyclingpapier, Glanzpapier, Umschläge und Etikettenblätter für Laserdrucker verwenden. (Details dazu finden Sie unter <i>Verwendbare Papiersorten und Druckmedien</i> auf Seite 21.)
Es ist ein Papierstau aufgetreten.	Beseitigen Sie den Papierstau. (Siehe <i>Fehler- und Wartungsmeldungen</i> auf Seite 88.)

Druckqualitätsprobleme

Problem	Mögliche Abhilfe
Die Ausdrücke sind gewellt.	<ul style="list-style-type: none"> ■ Dieses Problem kann auftreten, wenn dünnes bzw. dickes Papier von schlechter Qualität verwendet wird oder wenn nicht auf die empfohlene Seite des Papiers gedruckt wird. Drehen Sie den Papierstapel um und legen Sie ihn wieder in die Kassette ein. ■ Vergewissern Sie sich, dass das Druckmedium entsprechend dem verwendeten Papier eingestellt ist. (Siehe <i>Verwendbare Papiersorten und Druckmedien</i> auf Seite 21.)
Die Ausdrücke sind mit Toner verschmiert.	Das Druckmedium ist eventuell nicht entsprechend dem verwendeten Papier eingestellt, das Papier ist zu dick oder hat eine zu raue Oberfläche. (Siehe <i>Verwendbare Papiersorten und Druckmedien</i> auf Seite 21 und <i>Registerkarte Grundeinstellungen</i> im <i>Software-Handbuch</i> .)
Die Ausdrücke sind zu hell.	<ul style="list-style-type: none"> ■ Falls dieses Problem beim Kopieren auftritt, stellen Sie den Tonersparmodus im Menü des Gerätes auf Aus ein. (Siehe <i>Toner sparen</i> in <i>Kapitel 1</i> im <i>Benutzerhandbuch - Erweiterte Funktionen</i>.) ■ Wählen Sie für den Tonersparmodus die Einstellung Aus in der Registerkarte Erweitert des Druckertreibers. (Siehe <i>Registerkarte Erweitert</i> im <i>Software-Handbuch</i>.) ■ Klicken Sie in der Registerkarte Grundeinstellungen des Druckertreibers auf die Schaltfläche Einstellungen und aktivieren Sie das Kontrollkästchen Schwarzdruck erhöhen.

Netzwerkprobleme

Problem	Mögliche Abhilfe
Es kann nicht über ein verkabeltes Netzwerk gedruckt werden.	<p>Wenn Netzwerkprobleme auftreten, finden Sie weitere Informationen im <i>Netzwerkhandbuch</i>.</p> <p>Vergewissern Sie sich, dass das Gerät eingeschaltet, online und im Bereitschaftsmodus ist. Drucken Sie eine <i>Netzwerk-Konfigurationsliste</i> zur Überprüfung der Netzwerkeinstellungen aus. (Siehe <i>Netzwerk-Konfigurationsliste</i> in <i>Kapitel 1</i> im <i>Benutzerhandbuch - Erweiterte Funktionen</i>.) Schließen Sie das LAN-Kabel erneut am Hub an, um sicherzustellen, dass die Verkabelung und die Netzwerkverbindungen richtig hergestellt sind. Versuchen Sie, wenn möglich, das Gerät an einem anderen Anschluss des Hubs mit einem anderen Kabel anzuschließen. Sie können den aktuellen Status der verkabelten Netzwerkverbindung im Netzwerk-Menü am Funktionstastenfeld des Gerätes prüfen.</p>

Netzwerkprobleme (Fortsetzung)

Problem	Mögliche Abhilfe
Es kann nicht über das Netzwerk gescannt werden.	<p>(Windows®) Die Sicherheits-/Firewall-Software von Drittfirmen muss so eingestellt werden, dass sie das Scannen über das Netzwerk erlaubt. Um den Port 54925 für das Scannen im Netzwerk hinzuzufügen, geben Sie die folgenden Informationen ein:</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Im Feld Name: Geben Sie eine beliebige Beschreibung ein, zum Beispiel „Brother NetScan“. ■ Im Feld Portnummer: Geben Sie 54925 ein. ■ Im Feld Protokoll: Vergewissern Sie sich, dass UDP gewählt ist. <p>Lesen Sie dazu das Handbuch Ihrer Sicherheits-/Firewall-Software oder wenden Sie sich an den Hersteller dieser Software.</p> <p>Um weitere Informationen zu erhalten, können Sie die Antworten auf häufig gestellte Fragen (FAQs) und Tipps zu Problemlösungen unter http://solutions.brother.com/ lesen.</p> <p>(Macintosh) Wählen Sie das Gerät erneut mit der DeviceSelector-Anwendung oder im Modell-Listefeld des ControlCenter2 aus. Den DeviceSelector finden Sie unter Macintosh HD/Library/Printers/Brother/Utilities/DeviceSelector.</p>
Der Computer findet das Gerät nicht.	<p>(Windows®) Die Firewall-Einstellungen am PC haben eventuell das Zustandekommen der erforderlichen Netzwerkverbindung verhindert. (Genauerer dazu finden Sie in den Hinweisen oben.)</p> <p>Macintosh: Wählen Sie das Gerät erneut mit der DeviceSelector-Anwendung oder im Modell-Listefeld des ControlCenter2 aus. Den Device Selector finden Sie unter Macintosh HD/Library/Printers/Brother/Utilities/DeviceSelector.</p>

Sonstiges

Problem	Mögliche Abhilfe
Das Gerät lässt sich nicht einschalten.	<p>Störungen in der Stromversorgung (wie Blitzschlag oder Stromstoß) können den internen Sicherheitsmechanismus des Gerätes ausgelöst haben. Schalten Sie das Gerät aus und ziehen Sie den Netzstecker. Warten Sie zehn Minuten, schließen Sie dann den Netzstecker wieder an und schalten Sie das Gerät ein.</p> <p>Falls das Problem nicht behoben ist, schalten Sie das Gerät aus. Schließen Sie den Netzstecker an eine andere Steckdose an, von der Sie wissen, dass sie korrekt arbeitet, und schalten Sie das Gerät ein.</p>

Druckqualität verbessern

Falls ein Problem mit der Druckqualität auftritt, drucken Sie zuerst eine Testseite aus (**Menü, 3, 2, 3**). Wenn der Ausdruck gut aussieht, liegt das Problem wahrscheinlich nicht am Gerät. Überprüfen Sie die Datenkabel-Anschlüsse oder versuchen Sie, ein anderes Dokument auszudrucken. Falls im Ausdruck bzw. in der Testseite des Gerätes Druckqualitätsprobleme zu sehen sind, gehen Sie zuerst wie in den folgenden Schritten beschrieben vor. Wenn anschließend immer noch ein Druckqualitätsproblem auftritt, lesen Sie die Tabelle unten und folgen Sie den Empfehlungen.

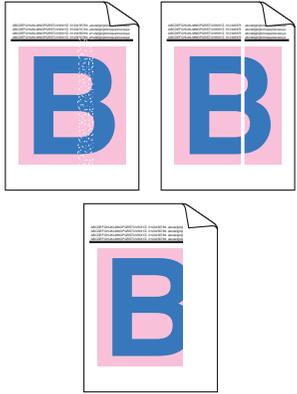
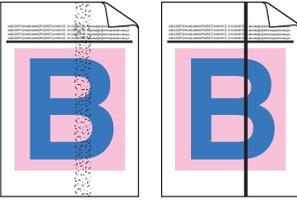
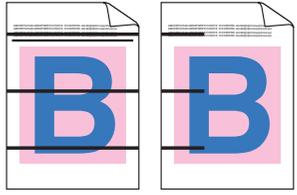


Hinweis

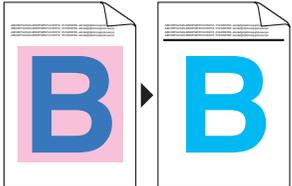
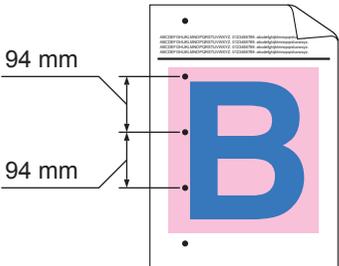
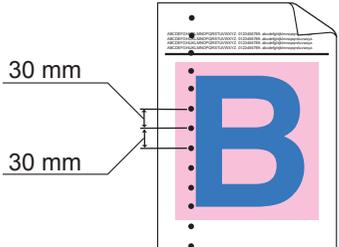
Brother empfiehlt, nur Brother Original-Tonerkassetten zu verwenden und die verbrauchten Tonerkassetten nicht mit Toner anderer Hersteller wieder aufzufüllen.

- 1 Damit Sie die beste Druckqualität erhalten, sollten Sie das empfohlene Papier verwenden. Vergewissern Sie sich, dass das verwendete Papier unseren Spezifikationen entspricht. (Siehe *Verwendbare Papiersorten und Druckmedien* auf Seite 21.)
- 2 Vergewissern Sie sich, dass die Trommeleinheit und die Tonerkassetten richtig eingesetzt sind.

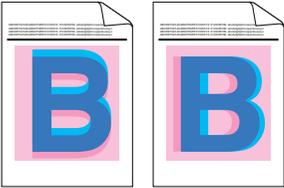
Beispiele für schlechte Druckqualität	Empfehlung
<p>Weißer horizontale Linien oder Streifen auf der Seite</p> 	<ul style="list-style-type: none"> ■ Setzen Sie eine neue Trommeleinheit ein. (Siehe <i>Trommeleinheit ersetzen</i> auf Seite 48.)
<p>Farben sind auf der gesamten Seite hell oder verschwommen</p> 	<ul style="list-style-type: none"> ■ Vergewissern Sie sich, dass der Tonersparmodus am Funktionstastenfeld des Gerätes bzw. im Druckertreiber ausgeschaltet ist. ■ Vergewissern Sie sich, dass im Funktionsmenü des Gerätes bzw. im Druckertreiber das richtige Druckmedium gewählt ist. (Siehe <i>Verwendbare Papiersorten und Druckmedien</i> auf Seite 21 und <i>Registerkarte Grundeinstellungen</i> im <i>Software-Handbuch</i>.) ■ Schwenken Sie alle vier Tonerkassetten vorsichtig hin und her. ■ Wischen Sie die Scannerfenster mit einem trockenen, fusselfreien, weichen Tuch ab. (Siehe <i>Laserscanner-Fenster reinigen</i> auf Seite 70.) ■ Führen Sie die Kalibrierung durch. (Siehe <i>Kalibrierung</i> auf Seite 86.)

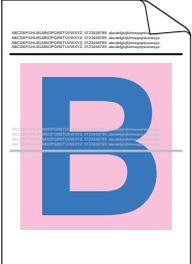
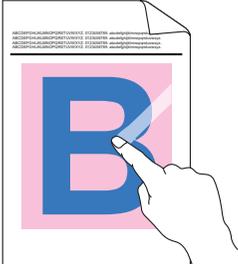
Beispiele für schlechte Druckqualität	Empfehlung
<p>Weißer vertikale Linien oder Streifen über die gesamte Seite</p> 	<ul style="list-style-type: none"> ■ Wischen Sie die Scannerfenster mit einem trockenen, fusselfreien, weichen Tuch ab. (Siehe <i>Laserscanner-Fenster reinigen</i> auf Seite 70.) ■ Reinigen Sie die Trommeleinheit. (Siehe <i>Trommeleinheit reinigen</i> auf Seite 78.) ■ Stellen Sie fest, welche Farbe fehlt, und setzen Sie eine neue Tonerkassette ein. (Siehe <i>Tonerkassette ersetzen</i> auf Seite 41.) Um herauszufinden, welche Tonerkassette ersetzt werden muss, besuchen Sie uns unter http://solutions.brother.com/ und lesen Sie die FAQs und Hinweise zur Problemlösung.
<p>Farbige vertikale Linien oder Streifen über die gesamte Seite</p> 	<ul style="list-style-type: none"> ■ Reinigen Sie alle vier Koronadrähte (jeweils einer pro Farbe) in der Trommeleinheit, indem Sie den grünen Schieber hin- und herbewegen. (Siehe <i>Koronadrähte reinigen</i> auf Seite 74.) ■ Vergewissern Sie sich, dass sich die grünen Schieber der Koronadrähte in der Ausgangsposition (▲) befinden. ■ Reinigen Sie das Vorlagenglas und den Scannerglas-Streifen. (Siehe <i>Vorlagenglas reinigen</i> auf Seite 69.) ■ Ersetzen Sie die Tonerkassette, deren Farbe die Linien oder Streifen verursacht. (Siehe <i>Tonerkassette ersetzen</i> auf Seite 41.) Um herauszufinden, welche Tonerkassette ersetzt werden muss, besuchen Sie uns unter http://solutions.brother.com/ und lesen Sie die FAQs und Hinweise zur Problemlösung. ■ Setzen Sie eine neue Trommeleinheit ein. (Siehe <i>Trommeleinheit ersetzen</i> auf Seite 48.)
<p>Farbige horizontale Linien auf der Seite</p> 	<ul style="list-style-type: none"> ■ Falls farbige Linien im Abstand von 30 mm erscheinen, ersetzen Sie die Tonerkassette, deren Farbe die Linien verursacht. (Siehe <i>Tonerkassette ersetzen</i> auf Seite 41.) Um herauszufinden, welche Tonerkassette ersetzt werden muss, besuchen Sie uns unter http://solutions.brother.com/ und lesen Sie die FAQs und Hinweise zur Problemlösung. ■ Falls farbige Linien im Abstand von 94 mm erscheinen, setzen Sie eine neue Trommeleinheit ein. (Siehe <i>Trommeleinheit ersetzen</i> auf Seite 48.)

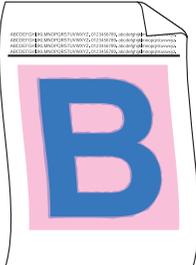
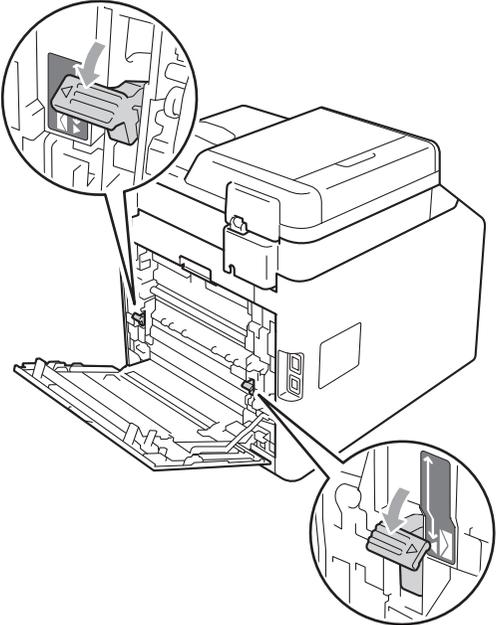
B

Beispiele für schlechte Druckqualität	Empfehlung
<p>Weißer Flecken oder helle Stellen</p> 	<ul style="list-style-type: none"> ■ Vergewissern Sie sich, dass die Druckmedium-Einstellungen im Druckertreiber und im Menü des Gerätes dem von Ihnen verwendeten Papier entsprechen. (Siehe <i>Verwendbare Papiersorten und Druckmedien</i> auf Seite 21 und <i>Registerkarte Grundeinstellungen im Software-Handbuch</i>.) ■ Prüfen Sie die Umgebungsbedingungen des Gerätes. Zu hohe Luftfeuchtigkeit kann zum Beispiel die Ursache für weiße Flecken oder helle Stellen sein. (Siehe <i>Hinweise zur sicheren Verwendung des Gerätes</i> in der <i>Broschüre zu Sicherheitshinweisen und Vorschriften</i>.)
<p>Vollkommen leere Seiten oder einige Farben fehlen</p> 	<ul style="list-style-type: none"> ■ Setzen Sie eine neue Tonerkassette ein. (Siehe <i>Tonerkassette ersetzen</i> auf Seite 41.) Um herauszufinden, welche Tonerkassette ersetzt werden muss, besuchen Sie uns unter http://solutions.brother.com/ und lesen Sie die FAQs und Hinweise zur Problemlösung. ■ Setzen Sie eine neue Trommeleinheit ein. (Siehe <i>Trommeleinheit ersetzen</i> auf Seite 48.)
<p>Farbige Flecken im Abstand von 94 mm</p> 	<ul style="list-style-type: none"> ■ Wenn das Problem nach dem Drucken nicht behoben ist, befinden sich auf der Oberfläche der Trommel eventuell Fremdstoffe, wie Klebstoffreste eines Etiketts. Reinigen Sie die Trommeleinheit. (Siehe <i>Trommeleinheit reinigen</i> auf Seite 78.) ■ Setzen Sie eine neue Trommeleinheit ein. (Siehe <i>Trommeleinheit ersetzen</i> auf Seite 48.)
<p>Farbige Flecken im Abstand von 30 mm</p> 	<ul style="list-style-type: none"> ■ Ermitteln Sie, welche Farbe das Problem verursacht, und setzen Sie eine neue Tonerkassette ein. (Siehe <i>Tonerkassette ersetzen</i> auf Seite 41.) Um herauszufinden, welche Tonerkassette ersetzt werden muss, besuchen Sie uns unter http://solutions.brother.com/ und lesen Sie die FAQs und Hinweise zur Problemlösung.

Beispiele für schlechte Druckqualität	Empfehlung
<p>Tonerstaub oder Tonerflecken</p> 	<ul style="list-style-type: none"> ■ Prüfen Sie die Umgebungsbedingungen des Gerätes. Bedingungen wie zu hohe Luftfeuchtigkeit oder zu hohe Temperaturen können zum Beispiel die Ursache für dieses Druckqualitätsproblem sein. (Siehe <i>Standortwahl</i> in der <i>Broschüre zu Sicherheitshinweisen und Vorschriften</i>.) ■ Ermitteln Sie, welche Farbe das Problem verursacht, und setzen Sie eine neue Tonerkassette ein. (Siehe <i>Tonerkassette ersetzen</i> auf Seite 41.) Um herauszufinden, welche Tonerkassette ersetzt werden muss, besuchen Sie uns unter http://solutions.brother.com/ und lesen Sie die FAQs und Hinweise zur Problemlösung. ■ Tritt das Problem weiter auf, setzen Sie eine neue Trommeleinheit ein. (Siehe <i>Trommeleinheit ersetzen</i> auf Seite 48.)
<p>Die Farben in den Ausdrucken entsprechen nicht Ihren Erwartungen.</p>	<ul style="list-style-type: none"> ■ Vergewissern Sie sich, dass der Tonersparmodus am Funktionstastenfeld des Gerätes bzw. im Druckertreiber ausgeschaltet ist. ■ Führen Sie die Kalibrierung durch. (Siehe <i>Kalibrierung</i> auf Seite 86.) ■ Stellen Sie die Farben über die benutzerdefinierte Einstellung im Druckertreiber und über das Funktionstastenfeld des Gerätes ein. Die Farben, die das Gerät drucken kann, und die auf einem Bildschirm gezeigten Farben stimmen nicht überein. Möglicherweise kann das Gerät die Farben auf Ihrem Bildschirm nicht genau reproduzieren. ■ Falls Farben in gedruckten Graubereichen erscheinen, stellen Sie sicher, dass im Druckertreiber das Kontrollkästchen Graustufen verbessern mit einem Häkchen versehen ist. (Siehe <i>Registerkarte Grundeinstellungen</i> für Windows®-Druckertreiber, <i>Registerkarte Erweitert</i> für Macintosh-Druckertreiber oder <i>Funktionen</i> für Macintosh BR-Script-Druckertreiber im <i>Software-Handbuch</i>.) ■ Wenn schattierte Bereiche dumpf aussehen, deaktivieren Sie das Kontrollkästchen Graustufen verbessern. ■ Wenn eine gedruckte schwarze Grafik zu hell ist, wählen Sie im Druckertreiber den Modus Schwarzdruck erhöhen. (Siehe <i>Dialogfeld Einstellungen</i> für Windows®-Druckertreiber, <i>Erweiterte Optionen</i> für Windows® BR-Script-Druckertreiber, <i>Druckeinstellungen</i> für Macintosh Druckertreiber oder <i>Druckeroptionen</i> für Macintosh BR-Script-Druckertreiber im <i>Software-Handbuch</i>.) ■ Ermitteln Sie, welche Farbe das Problem verursacht, und setzen Sie eine neue Tonerkassette ein. (Siehe <i>Tonerkassette ersetzen</i> auf Seite 41.) ■ Setzen Sie eine neue Trommeleinheit ein. (Siehe <i>Trommeleinheit ersetzen</i> auf Seite 48.)

Beispiele für schlechte Druckqualität	Empfehlung
<p>Alles wird in einer Farbe gedruckt</p> 	<ul style="list-style-type: none"> ■ Setzen Sie eine neue Trommeleinheit ein. (Siehe <i>Trommeleinheit ersetzen</i> auf Seite 48.)
<p>Schlechte Wiedergabe der Farben</p> 	<ul style="list-style-type: none"> ■ Vergewissern Sie sich, dass das Gerät auf einer festen und ebenen Oberfläche steht. ■ Führen Sie die automatische Farbregistrierung über das Funktionstastenfeld durch (siehe <i>Automatische Registrierung</i> auf Seite 87) oder führen Sie die manuelle Farbregistrierung über das Funktionstastenfeld durch (siehe <i>Manuelle Registrierung</i> auf Seite 87). ■ Setzen Sie eine neue Trommeleinheit ein. (Siehe <i>Trommeleinheit ersetzen</i> auf Seite 48.) ■ Setzen Sie eine neue Transfereinheit ein. (Siehe <i>Transfereinheit ersetzen</i> auf Seite 55.)
<p>Ungleichmäßige Druckdichte regelmäßig über die gesamte Seite</p> 	<ul style="list-style-type: none"> ■ Führen Sie die Kalibrierung durch. (Siehe <i>Kalibrierung</i> auf Seite 86.) ■ Wenn der Kopierbetrieb eingeschaltet ist, stellen Sie Kontrast und Helligkeit ein. (Siehe <i>Kontrast, Farbgleich und Helligkeit einstellen</i> in Kapitel 3 im <i>Benutzerhandbuch - Erweiterte Funktionen</i>.) ■ Ermitteln Sie, welche Farbe ungleichmäßig gedruckt wird, und setzen Sie dann eine neue Tonerkassette für diese Farbe ein. (Siehe <i>Tonerkassette ersetzen</i> auf Seite 41.) Um herauszufinden, welche Tonerkassette ersetzt werden muss, besuchen Sie uns unter http://solutions.brother.com/ und lesen Sie die FAQs und Hinweise zur Problemlösung. ■ Setzen Sie eine neue Trommeleinheit ein. (Siehe <i>Trommeleinheit ersetzen</i> auf Seite 48.)
<p>Dünne Linien werden nicht gedruckt</p>	<ul style="list-style-type: none"> ■ Vergewissern Sie sich, dass der Tonersparmodus am Funktionstastenfeld des Gerätes bzw. im Druckertreiber ausgeschaltet ist. ■ Ändern Sie die Druckauflösung. ■ Wenn Sie einen Windows[®]-Druckertreiber verwenden, wählen Sie Musterdruck verbessern oder Feindruck verbessern unter Einstellungen in der Registerkarte Grundeinstellungen. (Siehe <i>Dialogfeld Einstellungen</i> in der Broschüre <i>Software-Handbuch</i>.)

Beispiele für schlechte Druckqualität	Empfehlung
<p>Falten im Papier</p> 	<ul style="list-style-type: none"> ■ Verwenden Sie das empfohlene Papier. (Siehe <i>Empfohlenes Papier und Druckmedien</i> auf Seite 22.) ■ Vergewissern Sie sich, dass die hintere Abdeckung richtig geschlossen ist. ■ Stellen Sie sicher, dass sich die beiden grauen Hebel hinter der hinteren Abdeckung in der oberen Position befinden. ■ Vergewissern Sie sich, dass die Druckmedium-Einstellungen im Druckertreiber und im Menü des Gerätes dem von Ihnen verwendeten Papier entsprechen. (Siehe <i>Verwendbare Papiersorten und Druckmedien</i> auf Seite 21 und <i>Registerkarte Grundeinstellungen im Software-Handbuch.</i>)
<p>Versetztes Druckbild</p> 	<ul style="list-style-type: none"> ■ Vergewissern Sie sich, dass die Druckmedium-Einstellungen im Druckertreiber und im Menü des Gerätes dem von Ihnen verwendeten Papier entsprechen. (Siehe <i>Verwendbare Papiersorten und Druckmedien</i> auf Seite 21 und <i>Registerkarte Grundeinstellungen im Software-Handbuch.</i>) ■ Stellen Sie sicher, dass sich die beiden grauen Hebel hinter der hinteren Abdeckung in der oberen Position befinden. ■ Prüfen Sie die Umgebungsbedingungen des Gerätes. Umgebungsbedingungen wie niedrige Feuchtigkeit und niedrige Temperaturen können dieses Druckqualitätsproblem verursachen. (Siehe <i>Standortwahl in der Broschüre zu Sicherheitshinweisen und Vorschriften.</i>) ■ Setzen Sie eine neue Trommeleinheit ein. (Siehe <i>Trommeleinheit ersetzen</i> auf Seite 48.)
<p>Schlechte Fixierung</p> 	<ul style="list-style-type: none"> ■ Vergewissern Sie sich, dass die Druckmedium-Einstellungen im Druckertreiber und im Menü des Gerätes dem von Ihnen verwendeten Papier entsprechen. (Siehe <i>Verwendbare Papiersorten und Druckmedien</i> auf Seite 21 und <i>Registerkarte Grundeinstellungen im Software-Handbuch.</i>) ■ Stellen Sie sicher, dass sich die beiden grauen Hebel hinter der hinteren Abdeckung in der oberen Position befinden. ■ Wählen Sie im Druckertreiber den Modus Tonerfixierung optimieren. (Siehe <i>Weitere Druckoptionen</i> (für Windows®-Druckertreiber), <i>Erweiterte Optionen</i> (für Windows® BR-Script-Druckertreiber), <i>Druckeinstellungen</i> (für Macintosh-Druckertreiber) oder <i>Druckeroptionen</i> (für Macintosh BR-Script-Druckertreiber) im <i>Software-Handbuch.</i>) Wenn mit dieser Einstellung kein zufriedenstellendes Ergebnis erzielt wird, stellen Sie im Druckertreiber als Druckmedium ein dickeres Medium ein.

Beispiele für schlechte Druckqualität	Empfehlung
<p data-bbox="111 291 401 349">Gewelltes oder gebogenes Papier</p> 	<ul style="list-style-type: none"> <li data-bbox="477 291 1212 504">■ Wählen Sie Gewelltes Papier vermeiden im Druckertreiber, wenn Sie anderes als das empfohlene Papier verwenden. (Siehe <i>Weitere Druckoptionen</i> (für Windows®-Druckertreiber), <i>Erweiterte Optionen</i> (für Windows® BR-Script-Druckertreiber), <i>Druckeinstellungen</i> (für Macintosh Druckertreiber) oder <i>Druckeroptionen</i> (für Macintosh BR-Script-Druckertreiber) im <i>Software-Handbuch</i>.) <li data-bbox="477 523 1212 658">■ Wenn Sie das Gerät nicht häufig benutzen, liegt das Papier eventuell schon zu lange in der Kassette. Drehen Sie den Papierstapel um und legen Sie ihn wieder in die Kassette ein. Fächern Sie den Papierstapel auch gut auf und legen Sie ihn um 180° gedreht wieder ein. <li data-bbox="477 678 1212 736">■ Bewahren Sie das Papier so auf, dass es keinen hohen Temperaturen und keiner hohen Feuchtigkeit ausgesetzt ist. <li data-bbox="477 755 1212 803">■ Öffnen Sie die hintere Abdeckung (Papierausgabe mit Druckseite oben), damit das Papier am hinteren Ausgabefach ausgegeben wird.
<p data-bbox="111 819 362 848">Zerknitterte Umschläge</p> 	<ul style="list-style-type: none"> <li data-bbox="477 819 1212 877">■ Vergewissern Sie sich, dass die Umschlaghebel nach unten geklappt sind, wenn Sie Umschläge bedrucken.  <ul style="list-style-type: none"> <li data-bbox="477 1553 1212 1663">■ Falls Umschläge auch zerknittert werden, wenn sich die Umschlaghebel in der Umschlagposition befinden, drucken Sie mit geöffneter hinterer Abdeckung und legen Sie die Umschläge einzeln in die MF-Zufuhr ein.

Geräteinformationen

Seriennummer anzeigen

Sie können sich die Seriennummer Ihres Gerätes im Display anzeigen lassen.

- 1 Drücken Sie **Menü**, **5**, **2**.
- 2 Drücken Sie **Stopp**.

Reset-Funktionen

Die folgenden Reset-Funktionen stehen zum Zurücksetzen von Einstellungen zur Verfügung:

1 Netzwerk

Sie können den MFC/DCP-Server auf die werkseitigen Standardeinstellungen zurücksetzen (zum Beispiel das Kennwort und die IP-Adresse).

2 Alle Einstell.

Sie können alle Geräteeinstellungen auf die werkseitigen Einstellungen zurücksetzen.

Brother empfiehlt dringend, diese Funktion auszuführen, bevor das Gerät entsorgt wird.



Hinweis

Ziehen Sie das Datenkabel ab, bevor Sie **Netzwerk** oder **Alle Einstell.** wählen.

Einstellungen des Gerätes zurücksetzen

- 1 Drücken Sie **Menü**, **1**, **8**.
- 2 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um die gewünschte Reset-Funktion zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 3 Sie haben die folgenden Möglichkeiten:
 - Um die Einstellungen zurückzusetzen, drücken Sie **1** und gehen Sie zu Schritt **4**.
 - Um das Menü ohne Einstellungsänderungen zu verlassen, drücken Sie **2** und gehen Sie zu Schritt **5**.
- 4 Sie werden gefragt, ob Sie das Gerät neu starten möchten. Sie haben die folgenden Möglichkeiten:
 - Um das Gerät neu zu starten, drücken Sie **1**. Das Gerät beginnt, die Einstellungen zurückzusetzen.
 - Um das Menü ohne Neustart zu verlassen, drücken Sie **2**. Gehen Sie zu Schritt **5**.
- 5 Drücken Sie **Stopp**.



Hinweis

Sie können die Netzwerkeinstellungen auch durch Drücken von **Menü**, **4**, **0** zurücksetzen.

Benutzerfreundliche Bedienung

Ihr Gerät wurde so entwickelt, das es einfach zu bedienen ist. Die Funktionen können im Display mit Hilfe der Menütasten eingestellt werden.

Das Display zeigt Ihnen jeweils Schritt für Schritt an, was zu tun ist. Sie können einfach den Anweisungen im Display zur Auswahl von Menüs und Einstellungen folgen.

So können Sie das Funktionsmenü aufrufen

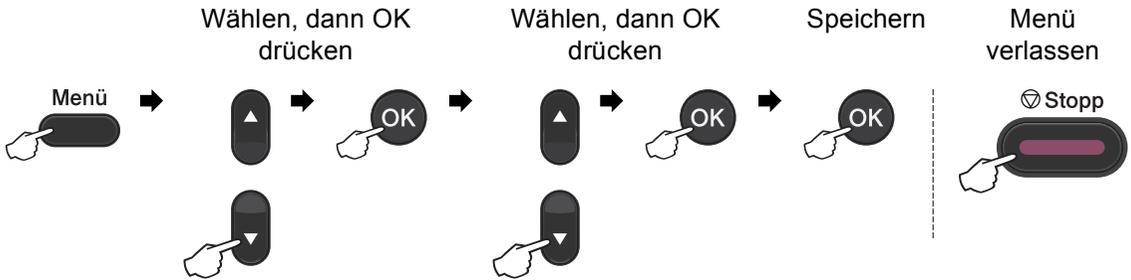
- 1 Drücken Sie **Menü**.
- 2 Wählen Sie eine Option.
 - Drücken Sie **1** für das Geräteeinstell-Menü.
 - Drücken Sie **2** für das Kopie-Menü.
 - Drücken Sie **3** für das Drucker-Menü.
 - Drücken Sie **4** für das Netzwerk-Menü.
 - Drücken Sie **5** für das Geräte-Info-Menü.

Sie können auch durch jede Menüebene blättern, indem Sie **▲** oder **▼** drücken.

- 3 Drücken Sie **OK**, wenn die gewünschte Option im Display angezeigt wird. Es wird dann im Display die nächste Menüebene angezeigt.
- 4 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um zur nächsten Menüauswahl zu gelangen.
- 5 Drücken Sie **OK**. Nachdem eine Einstellung geändert wurde, zeigt das Display **Ausgeführt!**.
- 6 Drücken Sie **Stopp**, um das Menü zu verlassen.

Funktionstabelle

Die werkseitigen Einstellungen sind fettgedruckt und mit einem Sternchen markiert.



Ebene 1	Ebene 2	Ebene 3	Ebene 4	Optionen	Beschreibung	Seite
1. Geräteeinstell	1. Papier	1. Druckmedium	1. MF-Zuf.	Dünnes Papier Normal* Dickes Papier Dickeres Papier Recyclingpapier Glanzpapier	Zum Einstellen des Druckmediums entsprechend dem in die Papierzufuhr eingelegten Papier.	19
			2. Zufuhr 1	Dünnes Papier Normal* Dickes Papier Dickeres Papier Recyclingpapier	Zum Einstellen des Druckmediums entsprechend dem in die Papierzufuhr eingelegten Papier.	19
			3. Zufuhr 2 (Erscheint nur, wenn die optionale Zufuhr 2 installiert ist.)	Dünnes Papier Normal* Dickes Papier Dickeres Papier Recyclingpapier	Zum Einstellen des Druckmediums entsprechend dem in die Papierzufuhr eingelegten Papier.	19
<ol style="list-style-type: none"> 1 Siehe <i>Benutzerhandbuch - Erweiterte Funktionen</i>. 2 Siehe <i>Installationsanleitung</i>. 3 Siehe <i>Software-Handbuch</i>. 						
 Die werkseitigen Einstellungen sind fettgedruckt und mit einem Sternchen markiert.						



Ebene 1	Ebene 2	Ebene 3	Ebene 4	Optionen	Beschreibung	Seite
1. Geräteinstell (Fortsetzung)	1. Papier (Fortsetzung)	2. Papierformat	1. MF-Zuf.	A4* Letter Legal Executive A5 A5 (Q) A6 B5 B6 Folio Beliebig	Zum Einstellen des Papierformats entsprechend dem in die Papierzufuhr eingelegten Papier.	19
			2. Zufuhr 1	A4* Letter Legal Executive A5 A5 (Q) A6 B5 B6 Folio	Zum Einstellen des Papierformats entsprechend dem in die Papierzufuhr eingelegten Papier.	19
			3. Zufuhr 2 (Erscheint nur, wenn die optionale Zufuhr 2 installiert ist.)	A4* Letter Legal Executive A5 B5 B6 Folio	Zum Einstellen des Papierformats entsprechend dem in die Papierzufuhr eingelegten Papier.	19
	2. Signalton	—	—	Aus Leise Normal* Laut	Zum Einstellen der Signalton-Lautstärke.	9
<p>¹ Siehe <i>Benutzerhandbuch - Erweiterte Funktionen</i>.</p> <p>² Siehe <i>Installationsanleitung</i>.</p> <p>³ Siehe <i>Software-Handbuch</i>.</p>						
 Die werkseitigen Einstellungen sind fettgedruckt und mit einem Sternchen markiert.						

Ebene 1	Ebene 2	Ebene 3	Ebene 4	Optionen	Beschreibung	Seite
1. Geräteeinstell (Fortsetzung)	3. Sparmodi	1. Toner sparen	—	Ein Aus*	Erhöht die Reichweite der Tonerkassette.	Siehe ^{1.}
		2. Energiesparen	—	Der Bereich variiert je nach Modell. 003Min*	Verringert den Energieverbrauch.	
	4. Papierquelle	1. Kopie	—	Nur Zufuhr 1 Nur Zufuhr 2 Nur MF-Zufuhr MF>Z1>Z2* Z1>Z2>MF (Zufuhr 2 oder Z2 erscheint nur, wenn die optionale Papierzufuhr installiert ist)	Zur Auswahl der Papierzufuhr, die zum Kopieren verwendet werden soll.	20
		2. Drucken	—	Nur Zufuhr 1 Nur Zufuhr 2 Nur MF-Zufuhr MF>Z1>Z2* Z1>Z2>MF (Zufuhr 2 oder Z2 erscheint nur, wenn die optionale Papierzufuhr installiert ist)	Zur Auswahl der Papierzufuhr, die zum Drucken verwendet werden soll.	21
	5. LCD-Kontrast	—	—	-□□□■+ -□□□■+ -□□□■* -■□□□+ -■□□□+	Stellt den Kontrast für die Anzeigen im Display ein.	Siehe ^{1.}
¹ Siehe <i>Benutzerhandbuch - Erweiterte Funktionen</i> . ² Siehe <i>Installationsanleitung</i> . ³ Siehe <i>Software-Handbuch</i> .						
 Die werkseitigen Einstellungen sind fettgedruckt und mit einem Sternchen markiert.						

Ebene 1	Ebene 2	Ebene 3	Ebene 4	Optionen	Beschreibung	Seite	
1. Geräteeinstell (Fortsetzung)	6. Benutzersperre	—	—	—	Es können Funktionen für allgemeine Benutzer sowie für bis zu 25 individuelle Benutzer gesperrt bzw. ermöglicht werden.	Siehe ¹ .	
	7. Dok. scannen	1. ScangrößeVglas	—	A4* Letter	Zum Einstellen des Scanbereiches des Vorlagenglases entsprechend der Vorlagengröße.	Siehe ³ .	
		2. Dateigröße	1. Farbe	Klein Mittel* Groß	Sie können Ihre eigenen Standardeinstellungen für die Datenkompressionsrate speichern.	Siehe ³ .	
				2. Grau			Klein Mittel* Groß
	8. Zurücksetzen	1. Netzwerk	—	—	1. Reset 2. Nein	Setzt alle Netzwerkeinstellungen auf die werkseitigen Standardeinstellungen zurück.	121
		2. Alle Einstell.	—	—	1. Reset 2. Nein	Setzt alle Geräteeinstellungen auf die werkseitigen Standardeinstellungen zurück.	
0. Displaysprache	—	—	—	(Wählen Sie Ihre Sprache.)	Zum Ändern der Displayanzweigsprache entsprechend Ihrem Land.	Siehe ² .	

¹ Siehe *Benutzerhandbuch - Erweiterte Funktionen*.

² Siehe *Installationsanleitung*.

³ Siehe *Software-Handbuch*.



Die werkseitigen Einstellungen sind fettgedruckt und mit einem Sternchen markiert.

Ebene 1	Ebene 2	Ebene 3	Optionen	Beschreibung	Seite	
2.Kopie	1.Qualität	—	Auto* Text Foto Diagramm	Zur Auswahl der Kopierauflösung entsprechend der Art des Originals.	Siehe 1.	
	2.Helligkeit	—	-□□□■+ -□□□■+ -□□■□+* -□■□□+ -■□□□+	Zum Einstellen der Helligkeit für Kopien.		
	3.Kontrast	—	-□□□■+ -□□□■+ -□□■□+* -□■□□+ -■□□□+	Zum Einstellen des Kopienkontrastes.		
	4.Farbabgleich	1.Rot		-□□□■+ -□□□■+ -□□■□+* -□■□□+ -■□□□+		Zum Einstellen des Rotanteils in den Kopien.
		2.Grün		-□□□■+ -□□□■+ -□□■□+* -□■□□+ -■□□□+		Zum Einstellen des Grünanteils in den Kopien.
		3.Blau		-□□□■+ -□□□■+ -□□■□+* -□■□□+ -■□□□+		Zum Einstellen des Blauanteils in den Kopien.
	<p>¹ Siehe <i>Benutzerhandbuch - Erweiterte Funktionen</i>.</p>					
<p> Die werkseitigen Einstellungen sind fettgedruckt und mit einem Sternchen markiert.</p>						

C

Ebene 1	Ebene 2	Ebene 3	Optionen	Beschreibung	Seite
3. Drucker	1. Emulation	—	Auto* HP LaserJet BR-Script 3	Zur Auswahl des Emulationsmodus.	Siehe ¹ .
	2. Druckoptionen	1. Interne Fonts	1. HP LaserJet 2. BR-Script 3	Druckt eine Liste der internen Schriften des Gerätes.	
		2. Konfiguration	—	Druckt eine Konfigurationsliste mit den aktuellen Druckereinstellungen aus.	
		3. Testdruck	—	Druckt eine Testseite aus.	
	3. Duplex	—	Aus* Ein (Lange K.) Ein (Kurze K.)	Schaltet den Duplexdruck ein bzw. aus. Sie können auch wählen, ob sich beim Duplexdruck die Bindekante an der langen oder kurzen Kante befinden soll.	
	4. Druckfarbe	—	Auto* Farbe Schwarzweiß	Zum Drucken der Dokumente in Farbe oder Schwarzweiß. Wenn Sie Auto wählen, wählt das Gerät die passende Einstellung für das Dokument (Farbe oder Schwarzweiß).	
	5. Druckerreset	—	1. Reset 2. Nein	Setzt alle Druckereinstellungen auf die werkseitigen Einstellungen zurück.	
6. Kalibration	—	Kalibrieren Zurücksetzen	Zum Einstellen der Farbintensität bzw. zum Zurücksetzen der Farbkalibrierung auf die werkseitigen Einstellungen.	86	
7. Autom. Registr	—	1. Start 2. Beenden	Sie können die Druckposition der einzelnen Farben automatisch einstellen lassen.	87	
¹ Siehe <i>Software-Handbuch</i> .					
 Die werkseitigen Einstellungen sind fettgedruckt und mit einem Sternchen markiert.					

Ebene 1	Ebene 2	Ebene 3	Optionen	Beschreibung	Seite
3. Drucker (Fortsetzung)	8. Man. Registr.	1. Testdruck	—	Drucken Sie ein Diagramm aus, um die Farbbregistrierung manuell zu überprüfen.	87
		2. Farben korrig.	1 Magenta links 2 Cyan links 3 Gelb links 4 Magenta Mitte 5 Cyan Mitte 6 Gelb Mitte 7 Magenta rechts 8 Cyan rechts 9 Gelb rechts	Zum Einstellen des Korrekturwertes mit Hilfe des mit Testdruck gedruckten Diagramms.	
	9. Frequenz	—	Normal* Niedrig Aus	Stellt das Intervall für das Ausführen der automatischen Registrierung und Kalibrierung ein.	87
¹ Siehe <i>Software-Handbuch</i> .					
 Die werkseitigen Einstellungen sind fettgedruckt und mit einem Sternchen markiert.					

Ebene 1	Ebene 2	Ebene 3	Ebene 4	Optionen	Beschreibung
4. Netzwerk	1. TCP/IP	1. BOOT-Methode	—	Auto* Statisch RARP BOOTP DHCP	Zur Auswahl der für Ihre Anforderungen am besten geeigneten Boot-Methode.
		2. IP-Adresse	—	[000-255]. [000-255]. [000-255]. [000-255]	Geben Sie die IP-Adresse ein.
		3. Subnet-Mask	—	[000-255]. [000-255]. [000-255]. [000-255]	Geben Sie die Subnetzmaske ein.
		4. Gateway	—	[000-255]. [000-255]. [000-255]. [000-255]	Geben Sie die Gateway-Adresse ein.
		5. Knotenname	—	BRNXXXXXXXXXXXX	Geben Sie den Knotennamen ein.
		6. WINS-Konfig.	—	Auto* Fest	Zur Auswahl des WINS-Konfigurationsmodus.
		7. WINS-Server	—	Primär [000-255]. [000-255]. [000-255]. [000-255] Sekundär [000-255]. [000-255]. [000-255]. [000-255]	Zur Angabe der IP-Adresse für den primären und sekundären WINS-Server.
		8. DNS-Server	—	Primär [000-255]. [000-255]. [000-255]. [000-255] Sekundär [000-255]. [000-255]. [000-255]. [000-255]	Zur Angabe der IP-Adresse für den primären und sekundären DNS-Server.
		9. APIPA	—	Ein* Aus	Weist automatisch eine IP-Adresse aus einem bestimmten Adressbereich zu.
		0. IPv6	—	Ein Aus*	Zum Ein- oder Ausschalten des IPv6-Protokolls. Wenn Sie das IPv6-Protokoll verwenden möchten, besuchen Sie http://solutions.brother.com/ , um weitere Informationen zu erhalten.

Siehe *Netzwerkhandbuch*.



Die werkseitigen Einstellungen sind fettgedruckt und mit einem Sternchen markiert.

Ebene 1	Ebene 2	Ebene 3	Ebene 4	Optionen	Beschreibung
4. Netzwerk (Fortsetzung)	2. Ethernet	—	—	Auto* 100B-FD 100B-HD 10B-FD 10B-HD	Zur Auswahl des Ethernet-Link-Modus.
	3. Status	—	—	Aktiv 100B-FD Aktiv 100B-HD Aktiv 10B-FD Aktiv 10B-HD Inaktiv	Zeigt den Ethernet-Link-Status an.
	4. MAC-Adresse	—	—	—	Zeigt die MAC-Adresse des Gerätes an.
	5. Scannen:FTP	—	—	Farbe 100 dpi* Farbe 200 dpi Farbe 300 dpi Farbe 600 dpi Grau 100 dpi Grau 200 dpi Grau 300 dpi S/W 200 dpi S/W 200x100 dpi	Zur Auswahl des Dateiformats, in dem die gescannten Daten über FTP gesendet werden sollen.
	6. Scannen:Netzw.	—	—	Farbe 100 dpi* Farbe 200 dpi Farbe 300 dpi Farbe 600 dpi Grau 100 dpi Grau 200 dpi Grau 300 dpi S/W 200 dpi S/W 200x100 dpi	Sie können ein schwarzweißes oder farbiges Dokument einscannen und es direkt an einen CIFS-Server in Ihrem lokalen Netzwerk oder im Internet senden.
	0. Netzwerk-Reset	1. Reset	—	1. Ja 2. Nein	Setzt alle Netzwerkeinstellungen auf die werkseitigen Standardeinstellungen zurück.
		2. Nein	—	—	
Siehe <i>Netzwerkhandbuch</i> .					
 Die werkseitigen Einstellungen sind fettgedruckt und mit einem Sternchen markiert.					

Ebene 1	Ebene 2	Ebene 3	Optionen	Beschreibung	Seite
5. Geräte-Info	1. Datum/Uhrzeit	1. Datum/Uhrzeit	—	Zum Einstellen von Datum und Uhrzeit für die Displayanzeige.	Siehe ² .
		2. Zeitumstellung	Ein* Aus	Zum automatischen Wechsel zwischen Sommer- und Winterzeit.	Siehe ¹ .
		3. Zeitzone	UTCXXX:XX	Zum Einstellen der Zeitzone für Ihr Land.	Siehe ³ .
	2. Serien-Nr.	—	—	Zeigt die Seriennummer des Gerätes an.	121
	3. Seitenzähler	—	Insgesamt Liste Kopie Drucken	Sie können die Anzahl von Seiten anzeigen lassen, die vom Gerät bisher gedruckt wurden.	Siehe ¹ .
	4. Geräteeinstell	—	—	Liste der gewählten Einstellungen.	
	5. Netzwerk-Konf.	—	—	Liste der gewählten Netzwerkeinstellungen.	
6. Trom.fleck-Dr.	—	—	—	Druckt das Blatt zur Ermittlung von Flecken auf der Trommel aus.	78
7. Lebensdauer	1. Trommel	—	—	Zur Überprüfung der Restlebensdauer dieser Geräteteile (in Prozent). (MF Kit 2 wird nur angezeigt, wenn die optionale Papierzufuhr installiert ist.)	Siehe ¹ .
	2. Transferein.	—	—		
	3. Fixiereinheit	—	—		
	4. Laser	—	—		
	5. PZ-Kit MF	—	—		
	6. PZ-Kit1	—	—		
	7. PZ-Kit2	—	—		
¹ Siehe <i>Benutzerhandbuch - Erweiterte Funktionen</i> . ² Siehe <i>Installationsanleitung</i> . ³ Siehe <i>Netzwerkhdbuch</i> .					
 Die werkseitigen Einstellungen sind fettgedruckt und mit einem Sternchen markiert.					

Texteingabe

In einigen Menüs muss Text eingegeben werden. Auf den Zifferntasten sind Buchstaben abgedruckt. Auf den Tasten **0**, **#** und ***** befinden sich *keine* Buchstaben, da sie zur Eingabe von Sonderzeichen verwendet werden.

Drücken Sie die jeweilige Zifferntaste so oft, wie in der Tabelle gezeigt, um das gewünschte Zeichen auszuwählen.

Taste	1-mal	2-mal	3-mal	4-mal	5-mal	6-mal	7-mal	8-mal	9-mal
1	@	.	/	1	@	.	/	1	@
2	a	b	c	A	B	C	2	a	b
3	d	e	f	D	E	F	3	d	e
4	g	h	i	G	H	I	4	g	h
5	j	k	l	J	K	L	5	j	k
6	m	n	o	M	N	O	6	m	n
7	p	q	r	s	P	Q	R	S	7
8	t	u	v	T	U	V	8	t	u
9	w	x	y	z	W	X	Y	Z	9

Für Menüs, in denen keine Kleinbuchstaben gewählt werden können, verwenden Sie diese Tabelle.

Taste	1-mal	2-mal	3-mal	4-mal	5-mal
2	A	B	C	2	A
3	D	E	F	3	D
4	G	H	I	4	G
5	J	K	L	5	J
6	M	N	O	6	M
7	P	Q	R	7	P
8	T	U	V	8	T
9	W	X	Y	9	W

Leerzeichen eingeben

Zur Eingabe eines Leerzeichens in einer Nummer drücken Sie zwischen den Ziffern einmal ►. Zur Eingabe eines Leerzeichens in einem Namen drücken Sie zwischen den Buchstaben zweimal ►.

Korrigieren

Wenn Sie ein Zeichen falsch eingegeben haben und es ändern möchten, bewegen Sie den Cursor mit ◀ oder ► zum falschen Zeichen und drücken Sie dann **Storno**.

Buchstaben wiederholen

Um einen Buchstaben einzugeben, der auf derselben Taste wie der vorherige liegt, bewegen Sie den Cursor mit ► nach rechts, bevor Sie die Taste noch einmal drücken.

Sonderzeichen und Symbole

Drücken Sie *****, **#** oder **0** und drücken Sie dann **◀** oder **▶**, bis sich der Cursor unter dem gewünschten Symbol oder Zeichen befindet. Drücken Sie **OK**, um es auszuwählen. Die unten gezeigten Zeichen und Symbole stehen in Abhängigkeit vom gewählten Menü zur Verfügung.

Drücken Sie * für	(Leerzeichen) ! " # \$ % & ' () * + , - . /
Drücken Sie # für	: ; < = > ? @ [] ^ _ \ ~ ' { }
Drücken Sie 0 für	Ä Ö ß Ü 0

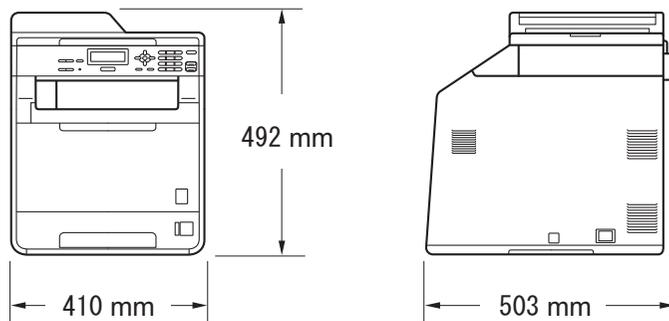
Allgemein

Druckwerk	Laser	
Druckmethode	Elektrografischer Halbleiterlaser	
Speicher	128 MB	
Display (LCD - Flüssigkristallanzeige)	22 Zeichen × 5 Zeilen	
Netzanschluss:	220 - 240 V, AC 50/60Hz	
Leistungsaufnahme ¹	Maximal:	1200 W
	Beim Kopieren (durchschnittlich):	Ca. 570 W ²
	Im Ruhezustand (durchschnittlich):	Ca. 1,2 W
	In Bereitschaft (durchschnittlich):	Ca. 70 W

¹ USB-Verbindung zum PC

² Beim Kopieren einer Seite

Abmessungen



Gewicht

Mit Verbrauchsmaterialien: 26,5 kg

Geräuschpegel

Schalleistungspegel ¹

In Betrieb
(Kopieren in Farbe): LWAd = 6,68 B (A)

In Betrieb
(Kopieren in
Schwarzweiß): LWAd = 6,67 B (A)

Bürogeräte mit LWAd > 6,30 B (A) sind nicht zur Verwendung in Räumen geeignet, in denen vorwiegend geistig gearbeitet wird. Solche Geräte sollten aufgrund der Lärmemission in gesonderten Räumen aufgestellt werden.

In Bereitschaft: LWAd = 4,26 B (A)

Schalldruckpegel

In Betrieb (Drucken): LPAM = 57 dB (A)

In Bereitschaft: LPAM = 33 dB (A)

¹ Gemäß ISO 9296.

Temperatur

In Betrieb: 10 bis 32,5 °C

Lagerung: 0 bis 40 °C

Luftfeuchtigkeit

In Betrieb: 20 % bis 80 % (ohne Kondensation)

Lagerung: 10 % bis 90 % (ohne Kondensation)

Automatischer Vorlageneinzug (ADF)

Bis zu 35 Seiten (gestapelt) [80 g/m²]

Dokumentengröße

Dokumentengröße (einseitig)	Vorlageneinzug (Breite):	147,3 bis 215,9 mm
	Vorlageneinzug (Länge):	147,3 bis 356,0 mm
	Vorlagenglas (Breite):	Max. 215,9 mm
	Vorlagenglas (Länge):	Max. 297 mm

Druckmedien

Papierzufuhr

Papierkassette

- Druckmedium: Normalpapier, dünnes Papier oder Recyclingpapier
- Papierformat: Letter, A4, B5 (ISO/JIS), A5, A5 (Lange Kante), B6 (ISO), A6, Executive, Legal und Folio
- Papiergewicht: 60 bis 105 g/m²
- Fassungsvermögen der Papierzufuhr: Bis zu 250 Blatt (80 g/m²) Normalpapier

Multifunktionszufuhr (MF-Zufuhr)

- Druckmedium: Umschlag, Dünne Umschläge, Etiketten¹, Glanzpapier, Dünnes Papier, Dickes Papier, Dickeres Papier, Recyclingpapier, Briefpapier oder Normalpapier
- Papierformat: Breite: 69,8 bis 216 mm
Länge: 116 bis 406,4 mm
- Papiergewicht: 60 bis 163 g/m^{2 2}
- Fassungsvermögen der Papierzufuhr: Bis zu 50 Blatt (80 g/m²) Normalpapier

Papierzufuhr 2 (optional)

- Druckmedium: Normalpapier, dünnes Papier oder Recyclingpapier
- Papierformat: Letter, A4, B5 (ISO/JIS), A5, B6 (ISO), Executive, Legal und Folio
- Papiergewicht: 60 bis 105 g/m²
- Fassungsvermögen der Papierzufuhr: Bis zu 500 Blatt (80 g/m²) Normalpapier

Papierausgabe

Papierausgabefach (Druckseite nach unten)

Bis zu 150 Blatt (Ausgabe mit der Druckseite nach unten)

Papierausgabefach (Druckseite nach oben)

Ein Blatt (Ausgabe mit der Druckseite nach oben)

Duplexdruck	■ Manueller Duplexdruck:	Ja
	■ Automatischer Duplexdruck:	Ja
	■ Papiergröße (Automatischer Duplexdruck):	A4
	■ Papiergewicht (Automatischer Duplexdruck):	60 bis 105 g/m ²
	■ Druckmedium (Automatischer Duplexdruck):	Normalpapier, dünnes Papier, Recyclingpapier oder Glanzpapier

¹ Es wird empfohlen, die bedruckten Glanzpapiere und Folien direkt nachdem sie ausgegeben wurden von der Papierablage zu nehmen, um das Verschmieren des Druckbildes zu vermeiden.

² 60 bis 105 g/m² für den Duplexdruck.

Kopierer

Farbe/Schwarz	Ja/Ja
Kopierbreite	Max. 210 mm
Mehrfachkopien	Gestapelt oder sortiert bis zu 99 Seiten
Vergrößern/Verkleinern	25 % bis 400 % (in 1%-Schritten)
Auflösung	Bis zu 1200 × 600 dpi
Zeit bis zur ersten Kopie (Schwarzweiß)	Weniger als 19 Sekunden (aus der Standard-Papierzufuhr im Bereitschaftsmodus)
Zeit bis zur ersten Kopie (Farbe)	Weniger als 21 Sekunden (aus der Standard-Papierzufuhr im Bereitschaftsmodus)

Scanner

Farbe/Schwarz	Ja/Ja
TWAIN-kompatibel	Ja (Windows® 2000 Professional/Windows® XP/ Windows® XP Professional x64 Edition/Windows Vista®/ Windows® 7) Mac OS X 10.4.11 – 10.6.x ¹
WIA-kompatibel	Ja (Windows® XP/Windows Vista®/Windows® 7)
Farbtiefe	48-Bit-Farbe (intern) / 24-Bit-Farbe (extern)
Auflösung	Bis zu 19200 × 19200 dpi (interpoliert) ² Bis zu 2400 × 1200 dpi (optisch) ² (vom Vorlagenglas) Bis zu 1200 × 600 dpi (optisch) ² (vom Vorlageneinzug)
Abtastbreite	Max. 210 mm
Graustufen	256 Stufen

¹ Die neuesten Treiber-Updates für das Betriebssystem Mac OS X, das Sie verwenden, finden Sie unter <http://solutions.brother.com>.

² Unter Windows® XP, Windows Vista® und Windows® 7 kann mit dem WIA-Treiber mit maximal 1.200 × 1.200 dpi gescannt werden. (Zur Verwendung von Auflösungen bis zu 19.200 × 19.200 dpi verwenden Sie bitte das Scanner-Dienstprogramm.)

Drucker

Automatischer Duplexdruck (beidseitig)	Ja
Emulationen	PCL6, BR-Script3 (PostScript® 3™)
Auflösung	600 dpi × 600 dpi, 2400 dpi (2400 × 600)
Druckgeschwindigkeit (Duplex - Schwarzweiß)	Bis zu 14 Seiten/Minute (7 Blatt/Minute) (A4-Format)
Druckgeschwindigkeit (Duplex - Farbe)	Bis zu 14 Seiten/Minute (7 Blatt/Minute) (A4-Format)
Druckgeschwindigkeit (Schwarzweiß)	Bis zu 24 Seiten/Minute (A4-Format) ¹
Druckgeschwindigkeit (Farbe)	Bis zu 24 Seiten/Minute (A4-Format) ¹
Zeit bis zum ersten Ausdruck (Schwarzweiß)	Weniger als 16 Sekunden (aus der Standard-Papierzufuhr im Bereitschaftsmodus)
Zeit bis zum ersten Ausdruck (Farbe)	Weniger als 16 Sekunden (aus der Standard-Papierzufuhr im Bereitschaftsmodus)

¹ Die Druckgeschwindigkeit kann je nach Art des zu druckenden Dokumentes variieren.

Schnittstellen

USB Verwenden Sie ein USB 2.0-Kabel (Typ A/B), das nicht länger als 2 Meter ist.^{1 2}

Ethernet³ Verwenden Sie ein Ethernet UTP-Kabel der Kategorie 5 oder höher.

- ¹ Ihr Gerät hat einen USB 2.0 High-Speed-Anschluss. Das Gerät kann auch an einen Computer mit USB 1.1-Schnittstelle angeschlossen werden.
- ² USB-Anschlüsse von Drittherstellern werden nicht unterstützt.
- ³ Genauere Angaben zu den Netzwerkspezifikationen finden Sie unter *Netzwerk (LAN)* auf Seite 147 und im Netzwerkhandbuch.

Systemvoraussetzungen

Mindestsystemvoraussetzungen und unterstützte Software-Funktionen								
Computerplattform & Betriebssystemversion		Prozessorgeschwindigkeit (Minimum)	RAM (Minimum)	RAM (empfohlen)	Freier Festplattenspeicher zur Installation		Unterstützte Computer-Software-Funktionen	Unterstützte PC-Schnittstelle ³
					Für Treiber	Für Anwendungen		
Windows®-Betriebssystem ¹	Windows® 2000 Professional ⁴	Intel® Pentium® II oder gleichwertig	64 MB	256 MB	150 MB	500 MB	Drucken, Scannen	USB, 10/100 Base-TX (Ethernet)
	Windows® XP Home ^{2 5} Windows® XP Professional ^{2 5}		128 MB					
	Windows® XP Professional x64 Edition ^{2 5}	64-Bit (Intel®64 oder AMD64) unterstützte CPU	256 MB	512 MB				
	Windows Vista® ⁵	Intel® Pentium® 4 oder gleichwertig 64-Bit (Intel®64 oder AMD64) unterstützte CPU	512 MB	1 GB	500 MB	1,2 GB		
	Windows® 7 ⁵	Intel® Pentium® 4 oder gleichwertig 64-Bit (Intel®64 oder AMD64) unterstützte CPU	1 GB (32-Bit) 2 GB (64-Bit)	1 GB (32-Bit) 2 GB (64-Bit)	650 MB			

Mindestsystemvoraussetzungen und unterstützte Software-Funktionen								
Computerplattform & Betriebssystemversion		Prozessorgeschwindigkeit (Minimum)	RAM (Minimum)	RAM (empfohlen)	Freier Festplattenspeicher zur Installation		Unterstützte Computer-Software-Funktionen	Unterstützte PC-Schnittstelle ³
					Für Treiber	Für Anwendungen		
Windows®-Betriebssystem ¹	Windows Server® 2003 (nur Drucken über Netzwerk)	Intel® Pentium® III oder gleichwertig	256 MB	512 MB	50 MB	Nicht verfügbar	Drucken	10/100 Base-TX (Ethernet)
	Windows Server® 2003 x64 Edition (nur Drucken über Netzwerk)	64-Bit (Intel®64 oder AMD64) unterstützte CPU						
	Windows Server® 2008 (nur Drucken über Netzwerk)	Intel® Pentium® 4 oder gleichwertig 64-Bit (Intel®64 oder AMD64) unterstützte CPU	512 MB	2 GB				
	Windows Server® 2008 R2 (nur Drucken über Netzwerk)	64-Bit (Intel®64 oder AMD64) unterstützte CPU						
Macintosh-Betriebssystem	Mac OS X 10.4.11 10.5.x	PowerPC G4/G5 Intel® Core™-Prozessor	512 MB	1 GB	80 MB	400 MB	Drucken, Scannen	USB, 10/100 Base-TX (Ethernet)
	Mac OS X 10.6.x	Intel® Core™-Prozessor	1 GB	2 GB				

¹ Internet Explorer® 6.0 oder höher.

² Für WIA, 1200 x 1200 Auflösung. as Brother Scanner-Dienstprogramm ermöglicht die Verwendung einer Auflösung von bis zu 19200 x 19200 dpi.

³ USB-Anschlüsse von Drittherstellern werden nicht unterstützt.

⁴ PaperPort™ 11SE unterstützt Microsoft® SP4 oder höher für Windows® 2000.

⁵ PaperPort™ 12SE unterstützt Microsoft® SP3 oder höher für Windows® XP und SP2 oder höher für Windows Vista® und Windows® 7.

Die neuesten Treiber-Updates finden Sie unter <http://solutions.brother.com/>.

Alle Warenzeichen, Marken und Produktnamen sind Eigentum der entsprechenden Firmen.

Verbrauchsmaterialien

Lebensdauer der Tonerkassette	Starter-Tonerkassette:	
	Schwarz	Ca. 2.500 Seiten (A4) ¹
	Cyan, Magenta, Gelb	Ca. 1.500 Seiten (A4) ¹
	Standard-Tonerkassette:	
	TN-320BK (Schwarz):	Ca. 2.500 Seiten (A4) ¹
	TN-320C (Cyan):	Ca. 1.500 Seiten (A4) ¹
	TN-320M (Magenta):	Ca. 1.500 Seiten (A4) ¹
	TN-320Y (Gelb):	Ca. 1.500 Seiten (A4) ¹
	Jumbo-Tonerkassette:	
	TN-325BK (Schwarz):	Ca. 4.000 Seiten (A4) ¹
	TN-325C (Cyan):	Ca. 3.500 Seiten (A4) ¹
	TN-325M (Magenta):	Ca. 3.500 Seiten (A4) ¹
	TN-325Y (Gelb):	Ca. 3.500 Seiten (A4) ¹
	Trommeleinheit	DR-320CL
Transfereinheit	BU-300CL	Ca. 50.000 Seiten (A4)
Toner-Abfallbehälter	WT-300CL	Ca. 50.000 Seiten (A4)

¹ Diese ungefähren Angaben zur Reichweite entsprechen der Norm ISO/IEC 19798.

² Die Lebensdauer der Trommeleinheit ist eine ungefähre Angabe und kann je nach Verwendungsart schwanken.

Netzwerk (LAN)



Hinweis

Genauere Angaben zu den vollständigen Netzwerkspezifikationen finden Sie im *Netzwerkhandbuch*.

LAN

Sie können das Gerät in einem Netzwerk anschließen und es als Netzwerkdrucker und Netzwerkscanner verwenden ¹. Die Netzwerkverwaltungssoftware Brother BRAdmin Light ² ist im Lieferumfang enthalten.

Sicherheit im verkabelten Netzwerk

APOP, POP vor SMTP, SMTP-AUTH, SSL/TLS (IPPS, HTTPS, SMTP, POP), SNMP v3, 802.1x (EAP-MD5, EAP-FAST, PEAP, EAP-TLS, EAP-TTLS), Kerberos

¹ Siehe *Systemvoraussetzungen* auf Seite 144.

² BRAdmin Professional und Web BRAdmin können unter <http://solutions.brother.com/> heruntergeladen werden.

A		F	
Apple Macintosh		Fehlermeldungen im Display	88
Siehe Software-Handbuch.		Fehler:Druck XX	89
Auflösung		Fehler:Init. XX	89
Drucken	142	Fehler:Scan XX	90
Kopieren	140	Kein Papier	90
Scannen	141	Speicher voll	92
Automatischer Vorlageneinzug (ADF)		Folio	19, 23
verwenden	27	Funktionen einstellen	122
B		Funktionstabelle	123
Betriebsart wählen		Funktionstastenfeld-Übersicht	6
Kopieren	29	G	
Scannen	7	Geräteinformationen	
C		Einstellungen des Gerätes	
ControlCenter2 (für Macintosh)		zurücksetzen	121
Siehe Software-Handbuch.		Reset-Funktionen	121
ControlCenter4 (für Windows®)		Seriennummer	121
Siehe Software-Handbuch.		Status-LED	8
D		Graustufen	141
Display (Flüssigkristallanzeige)	6, 122	H	
Dokument		Hilfe	
einlegen	27	Displaymeldungen	122
Drucken		Funktionstabelle	123
Auflösung	142	K	
Probleme	110	Kopieren	
Qualität	112, 114	Tasten	6
Siehe Software-Handbuch.		L	
Technische Daten	142	Lautstärke einstellen	
Treiber	142	Signalton	9
E		M	
Ersetzen		Macintosh	
Toner-Abfallbehälter	61	Siehe Software-Handbuch.	
Tonerkassette	41		
Transfereinheit	55		
Trommleinheit	47		
Etiketten	13, 22, 23, 26		

N

- Netzwerk
 - Drucken
 - Siehe Netzwerkhandbuch
 - Scannen
 - Siehe Software-Handbuch.

P

- PaperPort™ 12SE mit OCR (Texterkennung)
 - Siehe Software-Handbuch und Hilfe des Programms PaperPort™ 12SE zum Aufrufen der Kurzanleitungen.
- Papier 21, 138
 - Druckmedium 19
 - einlegen 10
 - in die Multifunktionszufuhr 13
 - in die Papierkassette 10
 - empfohlenes 22, 23
 - Größe 22
 - Papierformat 19
 - Papierkapazität 23
 - Sorte 22
- Presto! PageManager
 - Siehe Software-Handbuch. Siehe auch Hilfe des Programms Presto! PageManager.
- Problemlösung 109
 - Dokumentenstau 95, 96
 - Fehlermeldungen im Display 88
 - Papierstau 97, 98, 99, 102, 106
 - Wartungsmeldungen 88
 - wenn Probleme auftreten
 - Drucken 110
 - Druckqualität 112, 114
 - Kopierqualität 109
 - Netzwerk 112
 - Papierhandhabung 111
 - Scannen 111
 - Software 111

Q

- Qualität
 - Drucken 112, 114

R

- Reinigen
 - Koronadrähte 74
 - Laserscanner-Fenster 70
 - Trommeleinheit 78
 - Vorlagenglas 69

S

- Scannen
 - Siehe Software-Handbuch.
- Seriennummer:
 - finden
 - siehe zweite Umschlagseite
- Sicherer Druck 7
- Speicher-voll-Meldung 92
- Status-LED 8

T

- Text eingeben 133
- Toner-Abfallbehälter
 - ersetzen 61
- Tonerkassette
 - ersetzen 41
- Transfereinheit
 - ersetzen 55
- Trommeleinheit
 - ersetzen 47
 - reinigen 74, 78

U

- Umschläge 15, 22, 23, 25

V

- Verbrauchsmaterialien 37, 38, 39
- Vorlagen
 - einlegen 28
- Vorlagenglas
 - verwenden 28

E

W

Wartung	68
ersetzen	
Toner-Abfallbehälter	61
Tonerkassette	41
Transfereinheit	55
Trommeleinheit	47
Windows®	
Siehe Software-Handbuch.	

brother[®]

Das Gerät entspricht den Bestimmungen des Landes, für das es zugelassen wurde. Die Brother-Vertretungen und Brother-Händler der einzelnen Länder können die technische Unterstützung nur für die Geräte übernehmen, die in ihrem jeweiligen Land gekauft und zugelassen wurden.